

**S.A.C. Sektion Basel
Jahresbericht 1950**

Bergschlund am Weissmies

(Foto F. Iseli)



Photo Willi Mezger

Weißmies 4023 m vom Aufstieg zum Laquinhorn

88. VEREINSJAHR



JAHRGANG 1950

**JAHRESBERICHT
DER SEKTION BASEL
S. A. C.**

INHALT:

	Seite
Zur Erstbesteigung des Weisfmies von Dr. W. Bernoulli-Leupold	3
50 Jahre Weisshornhütte von H. Reul	15
Jahresbericht	18
Jahresrechnung	25
Hüttenbericht	30
Berichte der Sub-Komitees	35
Tourenverzeichnis	46
Mitgliederverzeichnis	54

BUCHDRUCKEREI KOHLHEPP BASEL

ZUR ERSTBESTEIGUNG DES WEISSMIES

von Dr. Walter Bernoulli-Leupold

Gewidmet dem Andenken an Dr. Heinrich Dübi

Ueber die erste Besteigung des Weißmies (4023 m) sagt *Marcel Kurz*¹: «La première ascension connue est celle du docteur Häusser de Bâle, en août 1855 (Studer, II, 341). Les renseignements font complètement défaut. Des détails sur cette ascension seraient plus intéressants qu'une nouvelle variante au Weissmies . . .» Die zitierte Stelle bezieht sich auf den von *Dr. H. Dübi* bearbeiteten Abschnitt der zweiten Auflage von *Gottlieb Studers* „Ueber Eis und Schnee“ (1898), wo es heißt: „Die Spitze des Weißmies wurde zuerst im August des Jahres 1855 von einem Schweizer, Hrn. Dr. Häusser aus Basel, erstiegen. Nähere Angaben fehlen.“

Die erste Mitteilung von einer Besteigung des Berges findet sich 1859 in dem Aufsatz von *E. L. Ames*², dem Erstersteiger des Laquin- und Allalinhornes im Jahre 1856: “A more interesting expedition, perhaps, than either of these would be the ascent of the Weissmies, which probably commands much the same view as the Laquinhorn, but is several hundred feet higher, and covered, on the northern side at least, with splendid snow-fields. A Swiss tourist, indignant that all enterprise should be monopolised by the English, and determined to do something for the honour of his country, once succeeded in reaching the summit, but I could not hear of any other ascent having been made.”

Zum fünfundsiebzigjährigen Bestehen der Sektion Basel des S.A.C. ging ich den Basler Bergsteigern nach, die vor der Gründung des S.A.C. Pionierarbeit in den Alpen geleistet haben. Ich suchte damals vergeblich in den alten Mitgliederverzeichnissen unsrer Sektion nach einem „Dr. Häusser aus Basel“; die Listen des Kontrollbüros der Fünfzigerjahre wußten ebensowenig von ihm wie die Basler Adreßbücher jener Zeit. Nun fand ich in der ersten Auflage des Studer'schen Werkes³ (1870) die von der zweiten Auflage abweichende Angabe „Dr. Häusser von Zürich“ und schrieb dem hochverdienten Dr. Heinrich Dübi in Bern, daß die erste Auflage nach meiner Vermutung die richtige Angabe enthalte. Er antwortete⁴, es handle sich offenbar um einen Irrtum seinerseits, dessen Grund er sich freilich nicht erklären könne, und er vermute, die Schreibweise Häusser

¹ Alle Anmerkungen am Schluß Seite 13.

sei wohl eine willkürliche Aenderung für Heusser; es käme vielleicht *Dr. phil. Christian Heusser* (1826–1909) in Betracht⁵, Privatdozent für Mineralogie in Zürich (1853) und Verfasser der Schrift „Das Erdbeben im Visperthal vom Jahr 1855“. Der Umstand, daß Dr. Heusser Ende 1856 in offizieller Mission nach Südamerika ging und sich dort dauernd niederließ, erkläre es, daß seine alpine Großtat unbeachtet blieb. Diese Vermutung habe ich 1938 bekanntgegeben⁶.

Die von Dr. Chr. Heusser schon im September 1855 zur Hauptsache abgeschlossene Abhandlung „Das Erdbeben im Visperthal“⁷ enthält keinen direkten Hinweis auf eine Weißmiesbesteigung; doch brachte mich der darin enthaltene Satz „Ich habe mich selbst überzeugt, wie im Saasthal nach der Mitte des August noch einzelne Punkte unter Schnee lagen, die im Sommer vorher schon Ende Juli schneefrei waren“, zur Gewißheit, auf die richtige Spur gewiesen worden zu sein. Dr. Dübi, der auf meine Bitte hin die Studer-Korrespondenz der Sektion Bern des S.A.C. nachgesehen hatte, berichtete mir⁸, es ließen sich daraus keine Beweise für diese Besteigung beibringen, doch wolle er das vorläufige Resultat für seine in Vorbereitung befindlichen „Alpinen Studien“ verwenden. Meines Wissens kam er leider nicht mehr zu dieser Publikation, und die Weißmiesakten blieben vorläufig geschlossen.

Die Frage wurde wieder aufgegriffen durch Mr. *J. Sanseverino* in London, Mitglied des A.C. und der Sektion St. Gallen des S.A.C. Dieser hatte sich im Frühjahr 1950 an meinen Freund, *Dr. W. Rütimeyer*, S.A.C. Basel, gewandt⁹ mit der Bitte, Näheres über „the mysterious Dr. Häusser of Basle“ ausfindig zu machen; neuere Untersuchungen hätten ergeben, seine Führer am Weißmies seien wahrscheinlich Franz Andermatten (richtige Schreibweise: Andenmatten) und Peter Venetz gewesen. In einem Schreiben an Marcel Kurz¹⁰, von dem mir Sanseverino freundlicherweise Kenntnis gab, beruft er sich für diese Vermutung auf Jahrbuch S.A.C. II, 537–8. Da nach seiner Ansicht Erstbesteigungen nur denen gutgeschrieben werden, die sich die Mühe nehmen, sie zu registrieren, schlägt er für den Walliserführer folgenden Text vor: „First ascent attributed to a Dr. Häusser with, probably, Franz Andenmatten and Peter Venetz in August, 1855; for certain by L. Stephen and T. W. Hinchliff on 29th August, 1859.“

Damit wäre die Erstersteigung des Weißmies durch einen Schweizer zwar nicht direkt in Zweifel gezogen, jedoch, weil ungenügend registriert, nicht mehr vollgültig anerkannt gewesen. Dies veranlaßte mich, nachzuforschen, ob sich nicht irgendwo ein klarer Beweis für unsere Vermutung

finden ließe. Auf der Basler Universitätsbibliothek konnte ich feststellen, daß Dr. J. Christian Heusser 1851 in Berlin mit einer lateinisch geschriebenen, mineralogischen Dissertation doktoriert und in den folgenden Jahren in verschiedenen Fachschriften mineralogisch-wissenschaftliche Arbeiten publiziert hat. Unsere Sektionsbibliothek besitzt sogar den Separatdruck einer Abhandlung Heussers über „Die Mineralien des Binnen- und Saasthales“ (1855)¹¹, worin ich *den gesuchten Beweis* fand. Als Stütze für meine Schlußfolgerungen dienen einige Stellen aus dieser Publikation:

„Das erste Thal, das ich besuchte, ist das *Binnenthal*. Von dem Dörfchen Imfeld aus machte ich alle Tage meine Excursionen, begleitet und geführt von *August Tenisch*¹², einem Manne, der seit längerer Zeit die Mineralien des Thales sammelt und verkauft; der mich aber trotzdem ohne Rückhalt und mit aner kennenswerther Uneigennützigkeit alle ihm bekannten Fundorte von Mineralien kennen lehrte und mir zugleich an gefährlichen Stellen ein sicherer Führer war . . .

Mein Führer zu den Mineralien des *Saasthales* war Herr Notar *Zurbrüggen* in Tammatten, der Pflanzen wie Mineralien des Saasthales so genau kennt, wie kaum ein anderer, und der mir die Fundorte jener mit derselben Bereitwilligkeit zeigte, wie mein Führer in Binnen . . . Den Anfang im Saasthale will ich machen mit dem Bergrücken, der das Saasthal östlich begrenzt . . . Das Gestein dieses östlichen Rückens ist Gneis, der kaum von einem andern Gestein unterbrochen ist. Auf diesem Gneis nun findet sich am *Grundberge*, etwa zwei bis drei Stunden oberhalb Saas auf einer Schutthalde von lauter kleinen zerbröckelten Stücken in großer Menge ein schwärzlich grünes Mineral . . . Ohne Zweifel ist das Mineral . . . Chloritoid . . . (Seite 439). *Ich fand diesen Chloritoid zufällig beim Besteigen des Weißmies-Horns, und es ist derselbe das einzige Bemerkenswerthe, was sich bei diesem Unternehmen ergab*; weiter oben, so weit das Gestein vom Schnee frei ist, kommt rein nichts vor als ein gewöhnlicher Gneis . . . (Seite 440).

Die interessanteste und reichste Partie des Saasthales ist nun aber der südöstliche Abhang des Mittaghornes und Eginer, zunächst das sogenannte Meiggernthal, eine Schlucht, die sich zwischen Mittaghorn und Eginer nach Zermeiggern herunterzieht, und dann die Felswände des Eginer selbst bis zu dem Gletscher hin, der vom Alleinhorn herunter kommt. Unstreitig ist übrigens diese Partie von allen bisher beschriebenen am schwierigsten und nicht ganz ohne Gefahr zu erreichen. Der Eginer besteht nicht mehr aus Gneis, sondern aus grünen Schiefen, in denen nun

die prächtigsten Mineralien auskrystallisiert sind . . . In demselben Gestein finden sich ferner hoch oben am Egner die prächtigsten Feldspath-, Albit- und Bergkrystalle, und zwar theils in kleinen Höhlen, theils an den kahlen Felswänden in solcher Masse und Pracht, wie ich noch nichts Aehnliches gesehen habe. Die Schwierigkeit der Lage (man kann nämlich kaum stehen, ohne sich mit der einen Hand zu halten) hinderte mich, die schönsten Exemplare oder größere Stufen davon abzuschlagen.“

In seiner Studie „Das Erdbeben im Visperthal vom Jahr 1855“⁷ berichtet Dr. Heusser, er habe sich *in der zweiten Hälfte des August* etwa 14 Tage im Visperthal aufgehalten und dabei auch Zermatt besucht: „Ich bin auf dem Findelen- und Gornergletscher Tage lang herumgestreift, ohne die mindesten neuen Spalten oder andere Spuren des Erdbebens zu finden. Auch sagte mir mein Führer, *Joh. Perren*¹³, ein Mineraliensammler von Zermatt, ganz naiv, er hätte gehofft, der „Erdbeben“ habe doch wenigstens Eine gute Folge gehabt, nämlich durch Sprengen und Herunterrutschen des Gletschers Mineralien ans Tageslicht zu fördern, und habe sich deswegen gleich in den letzten Tagen des Juli auf den Gletscher begeben und eifrig nachgesucht, aber leider gar nichts gefunden.“ (Seite 17–18.)

Diese Zitate beweisen, daß der von Gottlieb Studer 1870 genannte Erstersteiger „der Spitze des Weißmies, Dr. Häusser von Zürich im August 1855“ tatsächlich der Mineraloge Dr. J. Christian Heusser von Zürich gewesen ist, und daß er diese Besteigung und andere Begehungen von Gletschern und von schwierigem Felsgelände in der zweiten Hälfte des August 1855 durchgeführt hat, und zwar in erster Linie aus wissenschaftlichem Interesse bei der mineralogischen Erforschung des Gebietes und nicht, wie E. L. Ames wohl aus seiner eigenen Einstellung heraus meint, „um etwas für die Ehre seines Landes zu tun.“ Die angeführten Stellen beweisen ferner, daß Dr. Heusser im Binnen-, Saaser- und Zermattertale jeweils nur einen einheimischen Begleiter, den besten Kenner der Mineralien seines Tales, als Führer benützt hat.

Wer war nun aber „Herr Notar Zurbrüggen“, sein Führer im Saastal? Auf meine Anfrage hin schrieb mir Herr *Albin Ruppen*¹⁴, Lehrer in Saas-Grund, dieser sei der Verfasser des naturhistorischen Teiles der Talchronik von 1851¹⁵. Die folgende Stelle im Abschnitt „Naturhistorisches“ zeigt, daß „Notar Zurbrüggen“ — eine nähere Bezeichnung fehlt hier — neben seinem naturkundlichen Wissen auch einen Sinn für die Schönheit der Berge besaß: „Wenn man aber für den Wanderer im Innern des Saasthals

etwas Merkwürdiges darstellen kann, so ist es zweifelsohne der sublimen Aspekt des amphitheatralischen Feegletscherthals und der dabei hochthürmende dreizackige Dom. Dieser Aspekt, wie er nur selten in dieser Schönheit sich zeigt, bot schon manchem Auge ein unvergleichlich ergötzendes Entzücken dar.“

Doch welcher Notar Zurbriggen hat dies geschrieben? Die Talchronik nennt im Abschnitt „Weltliche Herren“ zwei Notare dieses Namens, einen Alois und einen Peter Joseph. (Seite 183 und 184.) Auf meine erneute Anfrage konnte Lehrer Ruppen feststellen¹⁶, daß Notar Alois Zurbriggen Präsident und Bürger von Saas-Balen gewesen sei, daß dagegen Notar Peter Joseph Zurbriggen in Tamatten gewohnt habe, das eine Viertelstunde von Saas-Grund entfernt liegt. Somit ist erwiesen, daß Herr Notar Peter Joseph Zurbriggen in Tamatten der Begleiter Dr. Christian Heussers gewesen ist.

Zusammenfassend lassen sich meine Darlegungen so formulieren:

Erste Besteigung des Weißmies (4023 m) durch

Dr. J. Christian Heusser von Zürich

*in Begleitung von Notar Peter Joseph Zurbriggen von Saas-Tamatten
in der zweiten Hälfte des August 1855.*

Diesem Befund steht nun aber die Vermutung Sanseverinos gegenüber. Sie stützt sich auf folgende Angaben in der für das Jahrbuch des S.A.C. von 1865 von *Dr. Abraham Roth* in Bern zusammengestellten Liste der tüchtigsten Gletscherführer und ihrer Leistungen¹⁷: „Franz Andenmatten . . . Weißmies, dreimal, erste Ersteigung . . . Peter Jos. Vannetz . . . Weißmies, erste Ersteigung.“

Neben seinem Begleiter Zurbriggen müßte Dr. Heusser für seine Erstbesteigung auch noch die Führer Andenmatten und Venetz engagiert haben. Es scheint mir unwahrscheinlich, daß der junge Privatdozent sich den Luxus von drei Führern geleistet hätte! Hält diese Annahme auch einer objektiven Prüfung stand?

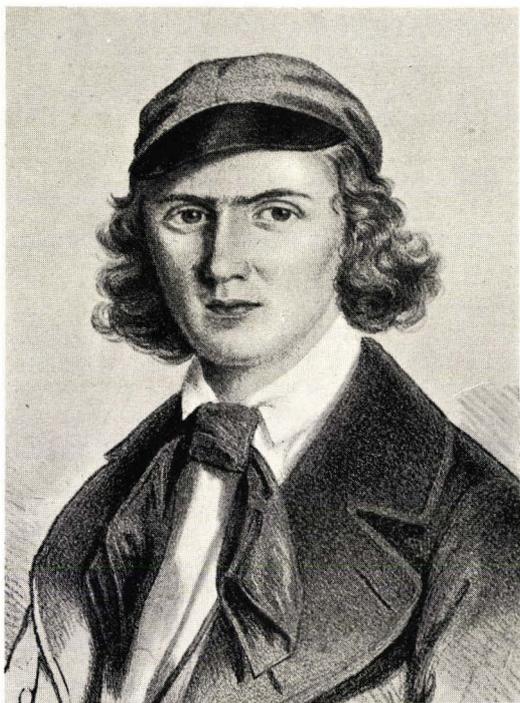
Einleitend spricht Dr. A. Roth sein Bedauern darüber aus, daß ihm die Angaben über die Walliser Führer nicht direkt, sondern durch *Iwan von Tschudi* zugekommen seien. Dieser hochverdiente Mann, vorher Mitglied des C.C. des S.A.C., betont im Vorwort zu seinem „Schweizerführer“¹⁸, seine Angaben beruhten zum großen Teil auf Originalmitteilungen der hervorragendsten Bergsteiger, auch von mehreren der ersten Walliser Führer. Und doch hat er beispielsweise durch sein Reisetaschenbuch, Aus-

gabe 1869, den Irrtum „Dr. Häusser von Basel“ in die alpine Literatur getragen!

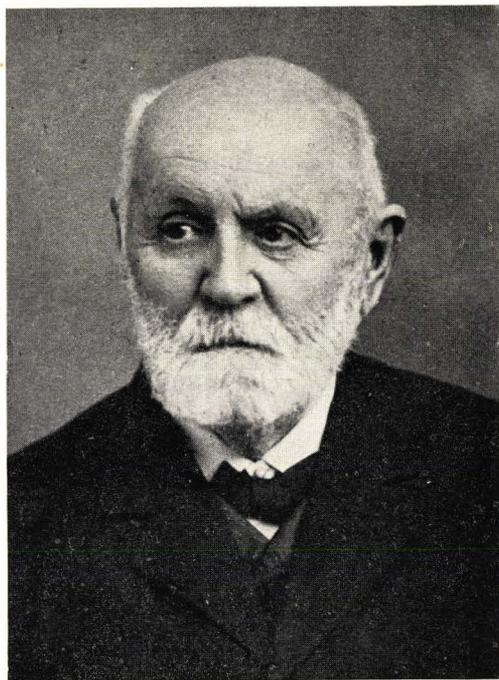
Im Jahrbuch VI des S.A.C. (1869) hat *Prof. Melchior Ulrich* als Centralpräsident in der Jahreschronik die Fahrten im damaligen Exkursionsgebiet chronologisch zusammengestellt und dabei gesagt¹⁹, etwas Näheres sei „über die Ersteigung des Weißmies, die von Herrn Dr. Häusser im August 1855 bewerkstelligt wurde“, nicht bekannt, unter Hinweis auf Tschudis Schweizerführer. Er fährt fort: „Bis zu diesem Jahre waren es bloß S c h w e i z e r, die diese Entdeckungsreisen auf dem Saasgrate und der Fletschhornkette machten. Erst nach und nach drang die Kunde in weitere Kreise, und mit dem Jahre 1856 treten die E n g l ä n d e r in die Reihe. In diese Zeit fallen wohl auch die ersten Ersteigungen des Alphubeljoches mit dem Alphubel, des Rimpfischhornes und des Strahlhornes. Ohne anders wird wohl Franz Andermatten in Saas der erste gewesen sein, der diese Expeditionen ausführte, da er auch bei den früheren Unternehmungen beteiligt war, und er nach Jahrbuch II darauf Anspruch macht. Indessen wollen auch Melchior Anderegg, Johann Peter Perren, Johannes Kronig und Peter Joseph Vannez an dieser Ehre Theil haben. Sie mögen es miteinander ausmachen.“ Offenbar traut Prof. Ulrich diesen Angaben im Jahrbuch II nicht recht! Tatsächlich sind sie nach dem „Guide des Alpes Valaisannes“ zum Teil unrichtig: Franz Andenmatten war bei der Erstbesteigung des Alphubels²⁰ am 9. 8. 1860 nicht dabei; ebensowenig war Johannes Kronig Teilnehmer bei der ersten Ueberschreitung des Alphubelpasses²¹ oder -joches am 13. 6. 1861. Nach diesen Feststellungen muß die Teilnahme von Franz Andenmatten und Peter Joseph Venetz bei der Erstbesteigung des Weißmies, weil ungenügend dokumentiert, in sicher sehr berechtigten Zweifel gezogen werden.

Auch der Umstand, daß *E. L. Ames* in der anfangs erwähnten Beschreibung der Erstersteigung des Laquinhorns von 1856², bei der Franz Andenmatten führte, die Erstersteigung der Spitze des Weißmies durch einen Schweizer Touristen zwar ausdrücklich anerkennt, von Franz Andenmatten aber schweigt, spricht ebenfalls nicht für seine Mitwirkung. Und weder *Cunningham's* und *Abney's* Standardwerk „The Pioneers of the Alps“ (1888) noch *Carl Egger's* „Pioniere der Alpen“ (1946), die über die bedeutendsten Bergführer sonst erschöpfend Auskunft geben, führen das Weißmies unter Franz Andenmattens Erstlingstouren an.

Es wäre jedoch möglich, daß F. Andenmatten und P. J. Venetz 1859 an der zweiten Besteigung des Weißmies durch *L. Stephen* und *T. W.*



Christian Heusser als Student



Dr. Christian Heusser 1826-1909

Hinchliff teilgenommen hätten. Eine kurze Routenbeschreibung aus der Feder Stephens findet sich in *John Ball's „Guide to the Western Alps“* (1863); Tschudi und Studer stützen sich auf sie. Die englischen Bergsteiger pflegten zu dieser Zeit bei größeren Unternehmungen nicht ohne Führer zu gehen. Wenn sich irgendwo ein Tourenbericht dieser Herren oder eine Notiz in einem Führer- oder Fremdenbuch fände, so könnte die Rolle dieser beiden Führer wohl geklärt werden. Vorläufig muß aber ihre Beteiligung bei der Erstbesteigung des Weißmies als nicht nachgewiesen und unwahrscheinlich angesehen und ihre Teilnahme bei der zweiten Besteigung offen gelassen werden. Aus dem Fehlen eines Tourenberichtes dürfte jedoch geschlossen werden, daß die Engländer sich nicht selbst als Erstbesteiger dieses Viertausenders betrachtet haben. John Ball²² hatte die Herren des eben gegründeten, unter seiner Leitung stehenden Alpine Club im Anschluß an den Aufsatz von Ames nachdrücklich auf die Höhe und Bedeutung des Weißmies hingewiesen, und Leslie Stephen, der schon damals als einer der ersten Schriftsteller der Alpen galt, hätte in diesem Falle kaum geschwiegen.

Ich halte es auch für sehr unwahrscheinlich, einen Tourenbericht Dr. Heussers zu entdecken und damit dem Wunsch von Marcel Kurz nachzukommen, der in dem Gedanken ausgesprochen ist, daß Einzelheiten über die Erstbesteigung des Weißmies interessanter wären als eine neue Variante auf diesen Berg. In der Zentralbibliothek in Zürich, wo mir unser Clubmitglied Bibliothekar *Dr. P. Sieber* behilflich war, sind keine Manuskripte Dr. Chr. Heussers vorhanden, und in seinen wissenschaftlichen Abhandlungen fand ich keinen weiteren Hinweis auf diese Besteigung. In den einschlägigen Jahrgängen der Neuen Zürcher Zeitung (1855–1857) findet sich nur ein Feuilleton über seine Fahrt nach Brasilien. Die Schweizerische Landesbibliothek und die Stadtbibliothek in Bern besitzen, wie ich dort feststellen mußte, keine Walliser Zeitungen aus jenen Jahren. Der „*Courrier du Valais*“ und die „*Gazette du Valais*“ von 1855 und 1856, die mir die Universitätsbibliothek Basel von Sitten kommen ließ, enthalten ebenfalls nichts. Mündliche wie schriftliche Erkundigung bei Amtspersonen und Führerveteranen im Saasertal²³ durch Dr. W. Rütimeyer und den Verfasser zeigten, daß dort nichts über die Erstbesteigung des Weißmies bekannt ist. Meine Nachfrage bei der Familie Heusser war ebenso erfolglos. Rechtsanwalt *Theodor Heusser* in Zürich schrieb mir²⁴, in der Familie sei nie von dieser Bergtour seines Großonkels gesprochen worden, und dessen Freund Claraz hätte sie ihm gegenüber nie erwähnt. Christian

Heusser habe, wie seine Mutter, die Gewohnheit gehabt, Handgeschriebenes zu vernichten.

Ueber die Persönlichkeit und den Lebensgang *Dr. Jakob Christian Heusser's* (1826–1909) sind wir jedoch genau unterrichtet²⁵. Er wurde geboren in Hirzel als Sohn des Landarztes Dr. Jakob Heusser und der unter dem Namen Meta Heusser bekannten christlichen Dichterin. Seine um ein Jahr jüngere Schwester war Johanna Spyri, deren Bücher wir als Kinder geliebt haben. In seinen Studienjahren wurde er Schüler des Mineralogen Prof. Weiss in Berlin, des Schöpfers der mathematischen Kristallographie. Dort doktorierte er 1851, habilitierte sich 1853 in Zürich und las dann als Privatdozent über Mineralogie, Kristallographie, Meteorologie und physikalische Geographie. Er hoffte, bei der Gründung des Eidgenössischen Polytechnikums eine Professur zu erhalten. Trotzdem der Schweizerische Schulrat auf die Empfehlung Prof. Bernhard Studers in Bern sich dahin geeinigt hatte, für Geologie Arnold Escher von der Linth, für Paläontologie Prof. Ludwig Rütimeyer in Bern und für Mineralogie Dr. Christian Heusser vorzuschlagen, lehnte der Bundesrat diese Nominationen ab, u. a. weil Rütimeyer und Heusser sich über ihre Eignung noch nicht genugsam ausgewiesen hätten. Rütimeyer ist dann zum Glück später nach Basel berufen worden und hat an der Universität wie in unsrer S.A.C.-Sektion eine führende Rolle gespielt. An die Stelle von Dr. Heusser kam 1856 „als Kraft ersten Ranges“ der Breslauer G. A. Kenngott (1818–1897). Dabei spielten auch parteipolitische Intrigen mit.

Auf Veranlassung des mit ihm befreundeten nachmaligen Bundesrates Jakob Dubs entschloß sich Heusser, als Inspizient im Auftrag des Bundesrates die Schweizersiedlungen in *B r a s i l i e n* zu besuchen. In jenen Jahren lag das Auswanderungsfieber ohnehin in der Luft, und so reiste Heusser im Dezember 1856 nach Südamerika ab. Gottfried Keller widmete ihm das „Abschiedslied an einen auswandernden Freund“, das so beginnt:

Von Berg und grünen Weiden
Steigt nieder der Genoß,
Und wieder heißt es meiden,
Was treue Lieb' umschloß!

Heusser ist bis an sein Lebensende, mehr als ein halbes Jahrhundert lang, drüben geblieben, hat sich nach Erledigung seiner offiziellen Mission in Argentinien als staatlicher Feldmesser betätigt, hat mächtige Grund-

stücke erworben und diese mit Georges Claraz, seinem aus Fribourg gebürtigen Freunde, zur Viehzucht genutzt. Sie führten zusammen ein primitives Leben. Bei einer Invasion durch über 1000 berittene Indianer wurden ihnen anno 1870 über 5000 Schafe, etwa 500 Kühe und 100 Pferde geraubt. Trotzdem haben es die beiden Freunde im Laufe der Jahre zu einem ansehnlichen Vermögen gebracht. Heusser heiratete mit 45 Jahren eine in Argentinien geborene Engländerin und starb kinderlos in Buenos Aires im 84. Lebensjahr. Er vermachte der Universität Zürich zu Gunsten der biologischen Disziplinen 20 000 Franken und der Evangelischen Gesellschaft des Kantons Zürich sein Elternhaus in Hirzel, das heute als „Meta-Heusser-Heim“ bekannt ist²⁶. Dieser Gesellschaft verdanken wir die Clichés der beiden Portraits, nach einer Bleistiftzeichnung des Studenten²⁷ und nach einer Photographie des alten Mannes.

Nachwort.

In dieser kleinen Studie steht auf der einen Seite ein junger Schweizer als gelehrter Forscher und Pionier, dessen bodenständiges Geschlecht der „Hüser“ hundert Jahre vor die Tage Ulrichs von Hutten auf der Insel Ufenau zurückreicht²⁸, samt seinem Begleiter aus altem Saasergeschlecht. Ihnen stehen auf der andern Seite zwei junge Engländer bester angelsächsischer Kultur als Vertreter einer neuen sportlichen Richtung gegenüber. Es handelt sich jedoch nicht um einen Wettkampf, um ein „Länderspiel“. Die mehrfach gebrauchten Worte „Erstbesteigung“, „Viertausender“, „Tourist“, „Führer“ erinnern zwar unwillkürlich an sportliche Betätigung; aber gegenüber einem vor großer Zuschauermenge sich abspielenden Länderspiel ist diese Erstbesteigung eines Viertausenders vor bald hundert Jahren etwas Größeres und Einmaliges. Sie kann nicht wiederholt werden und zeigt ihre besondere Art darin, daß sie ihren Wert in sich selbst trägt und keiner Propaganda bedarf.

Ob eine Bergspitze die Viertausendergrenze überragt, sagt nichts aus über die wirkliche Bedeutung des Berges. Gleichwohl ist ein Viertausender ein Begriff der Bergsteigersprache und gehört für unser Gefühl zweifellos — um einen Ausdruck *Andreas Fischers* zu gebrauchen — zu den „wahrhaft großen Bergen“. Für uns ist auch eine Erstbesteigung ein klarer Begriff. Sie findet statt beim erstmaligen Betreten des Gipfels. Beweggründe des Bergsteigers spielen dabei keine Rolle; ebensowenig gilt hier die Einteilung der Bergsteiger in Führer und Tourist. Eine Klassierung in der-

artige Kategorien wird je nach dem Zeitgeist willkürlich und schematisch sein. So geht beispielsweise aus dem Bericht von *E. L. Ames* über das Allalinhorn²⁹ klar hervor, daß nicht nur die Wahl des Weges und die Durchführung der Tour, sondern auch die Idee und Initiative zu dieser Erstbesteigung des Jahres 1856 nicht dem „Touristen“, sondern allein dem „Führer“ Franz Andenmatten zuzuschreiben sind. Oft kennen wir die Rolle des einzelnen für das Zustandekommen und für die Durchführung einer Besteigung nicht oder nur aus einseitiger Darstellung, und mancher alpine Bericht ist daher mit Vorsicht zu genießen.

War Herr Notar P. J. Zurbriggen oder sein Landsmann und Zeitgenosse Pfr. J. J. Imseng³⁰ Führer oder Tourist? Man vergleiche ferner die Rollen von Dr. Paccard und J. Balmat bei der Erstbesteigung des Montblanc, die erst nach 125 Jahren abgeklärt wurden, an Hand der grundlegenden Schrift³¹ von Dr. Heinrich Dübi und der vorzüglichen Studie³² von unserem Ehrenmitglied Carl Egger.

Wenn schon Franzosen, Engländer und Schweizer im Zusammenhang mit Erstbesteigungen genannt worden sind, so sei noch ein Wort über das nationale Moment beigefügt. Auch hier distanzieren wir uns bewußt vom „Länderspiel“. Es scheint jedoch in unserer menschlichen Natur begründet zu sein, daß wir uns mit unseren Landsleuten am engsten verbunden fühlen und daß wir die wahrhaft großen Berge unserer Heimat mehr lieben als die Gipfel jenseits der Grenze. Deshalb dürfen wir uns darüber freuen, daß ein Viertel der Viertausender³³ unseres Landes erstmals ausschließlich von Landsleuten erstiegen worden ist.

Von Schweizern erstmals erstiegene Viertausender der Schweiz.

1811	<i>Jungfrau</i>	Joh. Rudolf u. Hieronymus Meyer von Aarau, Alois Volker, Joseph Bortis
1812	<i>Finsteraarhorn</i>	Alois Volker, Joseph Bortis, Arnold Abbühl
1842	<i>Groß Lauteraarhorn</i>	Arnold Escher v. d. Linth, Ed. Desor, Ch. Girard, Jak. Leuthold, D. Briger, Fahner, M. Bannholzer, Joh. Madutz
1848	<i>Ostgipfel der Dufourspitze</i>	Johann Madutz, Matthäus Zum Taugwald
1850	<i>Piz Bernina</i>	Dr. Joh. Coaz, Jon u. Lorenz Ragut Tscharner



Photo F. Iseli

Weißhornhütte mit Zinalrothorn und Hohlichtgletscher

1855	<i>Weißmies</i>	Dr. J. Christian Heusser, Notar Peter Joseph Zurbriggen
1857	<i>Aiguille du Croissant</i> zweithöchster Gipfel des Grand Combin	Benjamin Felley, Maurice Felley, Jouvence Bruchez
1858	<i>Nadelhorn</i>	J. Zimmermann, Alois Supersaxo, Baptiste Epiney, Franz Andenmatten
1863	<i>Piz Zupò</i> damals 4002 m, heute 3999 m	L. Enderlin, Pfr. Serardi, Jäger Badrutt
1864	<i>Pollux</i>	Jules Jacot, P. Taugwalder, J.-M. Perren
1865	<i>Groß Grünhorn</i>	Edmund von Fellenberg, Peter Egger, Peter Michel, Peter Inäbnit
1872	<i>Combin de Valsorey</i> dritthöchster Gipfel des Grand Combin	H. Isler, Joseph Gillioz

Anmerkungen.

- ¹ Guide des Alpes Valaisannes, Vol. III b, 591 (1937).
- ² Peaks, Passes and Glaciers, I, 221 (1859).
- ³ Gottlieb Studer: „Ueber Eis und Schnee“, II, 232 (1870).
- ⁴ Brief Dr. H. Dübi an den Verfasser vom 22. 2. 1938.
- ⁵ Nach Angabe im Historisch-biographischen Lexikon der Schweiz, IV, 214 (1927).
- ⁶ Jubiläumsschrift „Fünfundsiebzig Jahre Sektion Basel S.A.C. 1863–1938“, Basel (1938), 5–6.
- ⁷ Dr. Chr. Heusser: „Das Erdbeben im Visperthal vom Jahr 1855“. Hrsg. als Neujahrsblatt von der Zürcher Naturforschenden Gesellschaft, 58. Stück (1856).
- ⁸ Brief Dr. H. Dübi an den Verfasser vom 31. 5. 1938.
- ⁹ Brief J. Sanseverino an Dr. L. Wilhelm Rütimeyer vom 18. 4. 1950.
- ¹⁰ Brief J. Sanseverino an Ing. Marcel Kurz vom 27. 3. 1950.
- ¹¹ Dr. J. Chr. Heusser: „Die Mineralien des Binnen- und Saasthales“, Mittheilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich, Bd. III (1853–1855), 431–445.
Für die Zuverlässigkeit der wissenschaftlichen Angaben Dr. J. Chr. Heussers spricht die Erwähnung seiner Funde im Saastal in dem bekannten Werk von P. Niggli, J. Koenigsberger und R. L. Parker „Die Mineralien der Schweizeralpen“, Basel (1940).
- ¹² Jahrbuch S.A.C. II (1865), 541, erwähnt einen „Augustin Tennisch“ als Gletscherführer des Binnentals.
- ¹³ Wahrscheinlich der im Jahrbuch S.A.C. II, 534, genannte Bergführer Johann Peter Perren.
- ¹⁴ Brief A. Ruppen an den Verfasser vom 22. 8. 1950.
- ¹⁵ Peter Joseph Ruppen: „Chronik des Thales Saas“, Sitten (1851), 158–162, ferner 179–187.
- ¹⁶ Briefe A. Ruppen an den Verfasser vom 15. 10. 1950, 2. 2. 1951 und 10. 2. 1951.
Darin wird festgestellt: „Notar Peter Joseph Zurbriggen von Tamatten Saas-Grund

ist geboren am 8. Juni 1810 als Sohn des Johann Peter Zurbriggen und der Anna Maria, geb. Burgener. Er blieb unverheiratet. Das Todesdatum ist nicht ausfindig zu machen.“

- ¹⁷ Jahrbuch S.A.C. II, 537, 538, ferner 529.
- ¹⁸ Iwan Tschudi's Schweizerführer, II (St. Gallen 1869), pag. VII und 131. Die vorhergehenden Auflagen (1866 und 1868) nennen Dr. Häusser noch nicht.
- ¹⁹ Jahrbuch S.A.C. VI (1869), 512.
- ²⁰ Jahrbuch S.A.C. II, 538; Guide des Alpes Valaisannes III b, 357.
- ²¹ Jahrbuch S.A.C. II, 535; Guide des Alpes Valaisannes III b, 352.
- ²² Peaks, Passes and Glaciers, I, 233 (1859). Editor's Note: "It is high time to introduce this neglected giant of the Alps, who is entitled to take rank somewhere near the Jungfrau, to the notice of Alpine travellers."
- ²³ Die Zivilstandsbeamten: Berchtold-Venez (Stalden), Heinrich Burgener (Eisten. Gemeindepräsident, Sohn des Alexander), Albin Ruppen (Saas-Grund), Theophil Kalhermatten (Almagel). Ferner Peter Joseph Burgener, geb. 1863, Führer und alt-Zivilstandsbeamter (Almagel).
- ²⁴ Brief Theodor Heusser an den Verfasser vom 8. 8. 1950.
- ²⁵ Georges Claraz: „Erinnerungen an Dr. Christian Heusser (1826–1909).“ Herausgegeben von Prof. Hans Schinz in der Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich, Bd. 72 (1927), 372–395, mit Verzeichnis seiner Publikationen. Prof. Dr. Hans Schinz: „Georges Claraz (1832–1930).“ Dieselbe Zeitschrift, Bd. 76 (1931), 479–493.
- ²⁶ Nachruf mit zwei Bildern in „Ein Sommerabend im Meta-Heusser-Heim“. Jahresbericht der Zürcher Evangelischen Gesellschaft (1928).
- ²⁷ Die Zeichnung wurde von G. Claraz an Rechtsanwalt Theodor Heusser in Zürich gegeben.
- ²⁸ Deutsch-Schweizerisches Geschlechterbuch Bd. V, Görlitz (1932), 5: „Der Familienname Heusser wurde früher Häuser, Häusser, Hüser, Hüsser geschrieben. Die letzteren mundartlichen Schreibweisen haben sich noch heute im Kanton Zürich erhalten. Schon vor 1415 waren Hüser auf der Hofstatt ‚Hüsern‘ auf der Insel Ufenau im Zürichsee ansässig.“ Vgl. auch pag. 242 in Bezug auf Dr. Chr. Heusser.
- ²⁹ G. Studer, M. Ulrich, J. J. Weilenmann: „Berg- und Gletscherfahrten“, Bd. II, Zürich (1863), pag. 154–164, deutsche Uebersetzung durch M. Ulrich.
- ³⁰ Im gleichen Bd. II, pag. 98, bemerkt M. Ulrich zur geplanten Ueberschreitung des Allalinpasses im August 1847: „Der Herr Pfarrer (J. Imseng) erklärte sich sogleich bereit, uns *als Führer* zu dienen.“ Nebenbei mag in demselben Aufsatz Prof. Ulrichs die Erwähnung Heussers interessieren, die sich auf dessen mineralogischen Streifzug am Egginer bezieht (pag. 112): „Herr Doktor Heusser war aber, wie er mir selbst sagte, nicht bis zu diesem Punkte hinangestiegen, sondern hatte vom Eginer her bei Kessien vorbei den östlichen Absturz des Allalinhornes umgangen.“
- ³¹ Dr. Heinrich Dübi: „Paccard wider Balmat, oder Die Entwicklung einer Legende“. Bern (1913).
- ³² Carl Egger: „Michel-Gabriel Paccard und der Montblanc“, Basel (1943). Was Egger von Paccard sagt, er habe (pag. 5) „durch seinen Verzicht auf Publikation das Beispiel des selbstlosen, wahren Bergsteigers gegeben“, darf auch von Heusser gelten.
- ³³ Hermann Brand: Les „Quatre mille“ des Alpes. Die Alpen XIII (1937), 478–479.

50 JAHRE WEISSHORN-HÜTTE

Am 28. April waren es 50 Jahre, seit unsere Clubisten zur Besichtigung der im Zimmerhof der Firma Preiswerk & Co. aufgestellten Clubhütte und abends zum Jahres- und Aufrichtungsfest geladen waren.

„Ein von Confiseur Stempfle gelieferter Tafelaufsatz, der die Hütte aufs genaueste darstellte, diente dem Sprecher (Herrn Statthalter Rudolf Kummer) als Täufling: „Weißhornhütte — so soll ihr Name lauten. Ihr und ihrem Wohlergehen in alle Zukunft galt sein Hoch.“

So lesen wir u. a. in der Chronik des Weißhornhütten-Baues, die mit einer uns heute beeindruckenden Sorgfalt und Genauigkeit alle Details des damals für unsere Sektion so wichtigen Ereignisses festhält.

Herr *Fritz Iseli* hat im Jubiläumsbericht unserer Sektion 1938 sehr ausführlich aus der Geschichte der Hütte oben am Hohlicht berichtet. Der Archivar kann sich daher kurz fassen und sich auf einige ihm erwähnenswert erscheinende Details beschränken.

Am 4. März 1898 wurde durch Sektionsbeschluß der Vorstand beauftragt, die Uebernahme, evtl. den Bau einer zweiten Hütte zu studieren und wieder zu berichten. Die Ursache dazu war eine Motion von Herrn *R. Kummer*, der, veranlaßt durch eine von ihm durchgeführte Besteigung des Doldenhorns, für die Erstellung einer Clubhütte zwecks Verkürzung dieser langen und anstrengenden Tour plädierte. Sein Antrag drang nicht durch; immerhin wurde einer zweiten Hütte das Wort geredet, besaß doch die älteste Sektion des S.A.C. nur noch die Schwarzegg-Hütte, nachdem die Hütte am Stockje im Jahre 1889 von einer Lawine hinweggefegt worden war.

Die ernannte 15 gliedrige Kommission ging mit Elan an ihre Aufgabe, sodaß sie schon am 1. Juni 1898 beschließen konnte, der Sektion den Wiederaufbau der zerfallenen Hütte am Weißhorn zu beantragen. Vom C.C. waren zur Uebernahme die Wildhorn- und Bétemps-Hütte vorgeschlagen, was jedoch abgelehnt wurde. Nachdem die am Weißhorn ebenfalls interessierte Sektion Genève ihren Verzicht erklärt hatte, konnte der Finanzplan erstellt und bereits am 10. Juni 1898 das Projekt der Clubversammlung vorgelegt werden mit dem Antrag:

„Die Sektion Basel erklärt sich mit dem Bau und der Uebernahme der Weißhornhütte einverstanden und ermächtigt die Commission zu weitem Vorgehen.“

„Keine einzige Stimme erhob sich dagegen, und so gelangte er mit Einstimmigkeit zur Annahme. Mit diesem sehr erfreulichen Beschluß hat sich die Section selbst geehrt; der 10. Juni 1898 darf in den Sectionsannalen mit goldenen Lettern eingezeichnet werden!“ So kommentiert der Chronist.

Das Baukomitee, das eines Baufachmannes mangelte, hatte sich in der Folge mit einer Unmasse von Problemen zu befassen. Es ist für uns heute interessant zu vernehmen, mit welcher Intensität die Frage „Stein oder Holz“ diskutiert, befreundete Sektionen befragt, verglichen, erwogen und schlußendlich als zwingende Lösung ein Holzbau beschlossen wurde. Die Platzfrage wurde durch Herrn Dr. *Emil Burckhardt* als Oberexperte entschieden, wobei uns heute wiederum eine Bemerkung bezüglich des Wassers auffällt: „Als einziger, aber nicht schwerwiegender Nachteil ist zu bemerken, daß das Wasser 7–10 Minuten weit entfernt ist.“ Ueber das gleiche Thema sei aus dem Weißhorn-Hüttenbericht 1948 zitiert: „Im vergangenen Herbst wurde die langersehnte Wasserleitung erstellt, so daß wir nunmehr neben der Hütte einen frisch sprudelnden Brunnen haben. Das mühsame Wasserholen mit der Brete wird bald nur noch als historische Reminiszenz die Gemüter der älteren Generation erfreuen.“

Am 16. Mai 1899 wurde mit der Gemeinde Randa der Vertrag zwecks kostenfreier Ueberlassung von 256 m² Boden abgeschlossen. Genau ein Jahr später, am 16. Mai 1900, wurde die zerlegte Hütte unter persönlicher Assistenz des Herrn Statthalter Kummer im Güterbahnhof Basel verladen. Durch das gute Fortschreiten der Arbeit unter der Leitung von Baumeister *Daniel Brantschen* konnte der vorgesehene Termin eingehalten und die Einweihungsfeier auf den 9. Juli 1900 festgesetzt werden.

Bevor wir die Festgemeinde, die sich am Vorabend im Hotel Weißhorn beim Gönner der Hütte, *R. de Werra*, zum Souper vereinigte, nach dem neuen Heim oben am Hohlicht geleiten, seien einige Zahlen eingeschoben:

Baukosten	Fr. 8 506.50	Freiwillige Beiträge	
Auslagen f. d. Gäste		der Mitglieder .	Fr. 4 719.25
und Führer an der		Subvent. R. d. Werra	„ 1 000.—
Einweihung . . .	„ 426.55	Beitrag des C.C. .	„ 3 000.—
	<u>Fr. 8 933.05</u>		<u>Fr. 8 719.25</u>

Somit noch zu decken durch die Sektionskasse: Fr. 213.80. — Und heute?



Photo W. Preiswerk

Weißhornhütte mit Brunnen

Montagfrüh um 5 Uhr wurde in Randa aufgebrochen und die Hütte über die Jatzalp erreicht. — Aus der Schilderung des auf 11 Uhr angesetzten Festaktes „Collaudation und Uebergabe der Hütte“ durch den Chronisten spricht eine Begeisterung, eine Zufriedenheit über das wohlgelungene Werk, die uns beeindruckt, die uns zeigt, wieviel unbeschwerter, wieviel reiner man damals sich zu freuen imstande war. Die Bestätigung erfahren wir durch die Widmung im 1. Hüttenbuch, Fol. 1:

„Ein Aschenbrödel, stets verhöhnt, verstoßen
Von Deinen Nachbarn, warst Weißhorn Du.
Ach, Niemand wollt' Deiner sich erbarmen,
Und überall schloß man die Thür Dir zu.
Da, endlich, ward Dein Bitten doch erhöret:
Es fand ein Echo in der Stadt am Rhein,
Und Basilea, stets bereit zum Helfen,
Sie wollt' Retter aus der Not Dir sein.
Bald sahst Du erstehen mit Entzücken
Das längst ersehnte gastliche Asyl,
Hoch oben, wo das letzte Grün Dich schmücket,
Im hehren Bergeskranze ein Idyll.
Wir weihen es, oh Weißhorn Deinem Namen!
Der Berggeist nehme es in seine Hut!
Er schütze Den, der hoch es hält in Ehren,
Und strafe Den, der ihm ein Leid anthut! —“

Am Tage nach der Einweihung bestiegen 9 Basler Clubisten und 2 Gäste das Mettelhorn, um „das herrliche Kleinod der Section Basel“, die in der Sonne leuchtende Hütte, noch einmal von oben zu grüßen und zu bewundern.

50 Jahre steht sie nun oben, unsere einfache Hütte, in Wind und Wetter als Stützpunkt und Zufluchtsort des Alpinisten; wohl haben die Lawinen versucht, sie zu verdrängen, wohl haben auch die Ansprüche an die Schutzhütten in den Alpen eine Wandlung erfahren. Noch steht sie oben auf Hohlicht, unverändert, fremd allem Komfort, eine einfache Unterkunft für den ernsthaften Bergsteiger. Möge sie so noch viele Jahre den wahren Freunden der Alpenwelt dienen, zu Ehren ihrer Erbauer, ein Refugium zu Füßen des schönsten Berges der Alpen —

u n s e r e W e i ß h o r n - H ü t t e .

H. Reul

JAHRESBERICHT 1950

Geehrte Herren Clubgenossen,

Wenn mit trübem Wetter der Winter draußen einzieht und männiglich seine Ski bereitzustellen beginnt, ihn freudig zu empfangen, ist es die Aufgabe des Schreibers, die Geschehnisse unseres Sektionslebens im vergangenen Jahr zu sammeln und sie Ihnen in gedrängter Form zu schildern. Still und sachte gleitete unser Sektionsschifflein, vom ruhigen Steuermann *Willy Preiswerk* geschickt geleitet, dahin, und das zu entwerfende Bild gleicht dem der vorangegangenen Jahre nahezu vollkommen. So lassen Sie uns gleich mit dem personellen Teil beginnen.

Personelles

Folgende Mitglieder hat der T o d aus unseren Reihen genommen:

Gustav Frey	eingetreten	1925
Jacques Beglinger	„	1931
Dr. Paul Mähly	„	1900
Georg Stamm	„	1905
Franz Bernoulli	„	1909
Dr. Gustav Schoenberg	„	1912
Dr. Oskar Bosshardt	„	1913
Heinrich Friedrich	„	1914
Ernst Wyss	„	1923
Otto Heid, jun.	„	1944
Reto Schumacher	„	1935
Paul Kissling	„	1931
Ulrich Achille Mislin	„	1923
Jacques Simon	„	1927

Mit Herrn *Dr. Paul Mähly*, dem 79jährigen Senior, verschwindet wieder eine unserer markanten Gestalten. Vor genau 50 Jahren ist er in unsere Sektion eingetreten und hat als einer der ersten Skifahrer gleichen Anteil am Clubleben genommen. 1903 wurde er Mitglied des Exkursions-Komitees, war 4 Jahre dessen Vorsitzender und leitete als sehr aktiver

Alpinist viele Touren und Wanderungen. Von 1913 bis 1926 war er Mitglied und Vorsitzender des Aufnahme-Komitees und Beisitzer im Vorstand. An den Jahresfesten und anderen geselligen Anlässen war er eigentlich die treibende Kraft und würzte sie mit seinen saftigen Schnitzelbänken oder köstlichen Stiggli oft aufs beste. Wenn irgendwo etwas los war, war er dabei.

Franz August Bernoulli trat 1909 in die Sektion ein. Auch er machte sich sehr verdient. Von 1919 bis 1924 war er im Exkursions-Komitee sehr aktiv, anschließend bis 1938 Beisitzer im Aufnahme-Komitee und leitete von 1926 bis 1930 das kurze Leben der photographischen Gruppe.

Auch ein Bergunglück haben wir wieder zu beklagen. *Ernst Wyss*, seit 1923 in unserer Sektion, stürzte als Alleingänger im Gebiet der Leutschachhütte auf relativ ungefährlichem Felsgelände tödlich ab. Er wohnte in Aarau.

Auf besonders tragische Weise verloren wir durch einen Autounfall nahe beim Schloß Thierstein unser Mitglied *Otto Heid-Stark*, ein Sohn unseres verehrten Otto Heid.

Den Hinterlassenen möchten wir auch an dieser Stelle unser herzliches Beileid aussprechen; wir werden allen Dahingeshiedenen ein treues Andenken bewahren.

Mitgliederbewegung

Im vergangenen Jahr traten 21 Herren aus unserer Sektion aus:

Austritte:

Viktor Bilfinger	Dr. Ferd. H. Cuny
Dr. Carl Favé	Eduard Hafner
Rudolf Hartmann	H. A. Gessler
Dr. Otto Altenbach	Otto Pfenniger
Willi Helg	Karl Mayer
Dr. Edgar Müller	Kurt Reimann
Rudolf Rensch	Hans Sahli
Dr. Alfred Ronco	Adolf Zaugg
Emil Wessier	Hans Zwicky

Uebertritte:

Hans Senn	in Sektion Uto
Jakob Steinmann	„ „ Monte Rosa
Pfr. Hans Bernoulli	„ „ Tödi

Dagegen nahmen wir 29 Herren auf:

Eintritte:

Jakob Steinmann	Alfred Burekhardt
Peter Fuhrer	Pfr. Dr. Samuel Lächli
Walter Hasler	Paul Schüler
Carl Séquin	Rudolf Christ
Walter Strasser	Albert Vollmer

Uebertritte:

Dr. Ernst Bürki	aus	Sektion	Blümlisalp
August Fasel	„	„	Moléson
Walter Haller	„	„	Brugg
Dr. Hansruedi Holderegger	„	„	St. Gallen
Kaspar Spöndlin	„	„	Uto
Richard Westermann	„	„	Montreux
Dr. Hans Willenegger	„	„	Blümlisalp
Werner Nebiker	„	J.O.	Basel
Dr. G. Reimann	„	Sektion	Bern
Klaus Christoffel	„	J.O.	Basel
Alfred Ungricht	„	„	Basel
Max Meier	„	„	Basel
Erwin Brunner	„	Sektion	Rohrschach
Peter Ganzoni	„	„	Winterthur
Paul Günter	„	„	Oberaargau
Paul Frey		Stammitglied	Prätigau
Dr. Georges Solyom	„	„	Genevoise

Wiedereintritte:

Hans Gysin	aus	Sektion	Tödi
Paul Herzog	„	„	Basel

Zusammenstellung der Mitgliederbewegung:

Bestand am 31. Dezember 1949	.	.	.	1018	(1004)
Eintritte, Uebertritte	.	.	.	29	(51)
Austritte, Uebertritte	.	.	21	(22)	
Gestorben	.	.	14	(15)	35 (37)
Abnahme 1950	.	.	.	.	6 (+14)
<i>Bestand am 31. Dezember 1950</i>	.	.	.	<u>1012</u>	<u>(1018)</u>

Tätigkeit

Der Vorstand amtierte in gleicher Zusammensetzung wie im Jahr vorher und versammelte sich zehnmal zur Erledigung der ihm zufallenden Arbeiten. Neben den immer wiederkehrenden Geschäften untergeordneter Natur waren es vor allem folgende Traktanden, die seine Zeit in Anspruch nahmen:

Die Prüfung der neuen Tourenunfallversicherung, die dann von der Abgeordnetenversammlung in Zürich angenommen wurde.

Zur Entlastung seines Chefs Ernst Lautenschlager erhielt das Junior-Komitee 4 neue tüchtige Leiter, die unserer Jugendgruppe neue Impulse zu geben versprechen.

Besonders wichtig war die dringend notwendig gewordene Sanierung unseres Moronhauses. Ein vom Vorstand gewähltes kleines Gremium hat alle Vorschläge und Lösungsmöglichkeiten gründlich geprüft, und der Vorstand machte durch ein Zirkular alle Mitglieder mit der ganzen Angelegenheit vertraut. In der besonders stark besuchten Clubsitzung vom 24. November, an der die verschiedenen Vorschläge und Anträge ausgiebig diskutiert und auch ein paar defaitistische Ansichten vertreten wurden, durfte man mit großer Genugtuung die helle Begeisterung feststellen, mit der die überwältigende Mehrheit der Versammlung an unserem Jurahaus festhält. Man beschloß, die Hypothekarschuld mit einem Extrabeitrag in 3 Jahren zu tilgen und anschließend außerdem noch einen Hüttenfonds zu öffnen. Dieser großzügige Sanierungsbeschluß ist wiederum ein glänzender Beweis dafür, daß unser S.A.C. auch in der heutigen Zeit der Ueberschätzung materieller Werte doch immer noch ideelle Werte höher stellt und bereit ist, für sie Opfer zu tragen. Das Naturerleben in allen Jahreszeiten fern vom Massenbetrieb zu fördern, die Freundschaft und Kameradschaft im geselligen Kreis zu pflegen, ist verdienstlich und wertvoll, und unser Haus soll ja vornehmlich auch diesem Zweck dienen. Damit fühlt sich das Moronhaus-Komitee erst recht verpflichtet, sein Bestes zu geben zum Wohl unseres Besitzes und die Mitglieder für ihr großes Vertrauen nicht zu enttäuschen. Nähere Angaben finden Sie im Bericht des Komiteevorsitzenden.

Die 18 Clubsitzungen fanden nach alter Tradition mit Ausnahme der beiden Ferienmonate Juli und August alle 14 Tage im Clublokal in der Lesegesellschaft statt und wurden jeweils von über 100 Mitgliedern eifrig besucht. Die Vortragsthemata waren dem Zweck des S.A.C. entsprechend vorwiegend alpiner Natur und zeugten von der überaus

lebhaften Tätigkeit in unserer Sektion. Als angenehme Abwechslung hatten wir die Freude, Mitglieder von ihren Reisen in fremde Lande berichten zu hören: Pyrenäen, Hoher Atlas, Spitzbergen, Mexiko, Rocky Mountains, Sumba, wobei das gesprochene Wort stets mit prächtigen, zum Teil farbigen Lichtbildern begleitet war.

Am 27. Oktober zeigte uns und einem weiteren Publikum Herr *Alfred Sutter* den offiziellen Film der schweizerischen Himalayaexpedition 1949 im Festsaal der *Mustermesse*, der ein überaus großes Interesse fand und ein guter Beweis dafür ist, daß unsere Bestrebungen, von Zeit zu Zeit vor einen ausgedehnteren Kreis zu treten, auch gewürdigt werden.

Folgende Vorträge wurden gehalten:

13. Januar	Herr <i>Dr. Robert Neher</i>	. Bekanntschaft m. d. Pyrenäen
27. Januar	„ <i>Dr. Max Frutiger</i>	. Mit Ski im Hohen Atlas
10. Februar	„ <i>Wilhelm Preiswerk</i>	Vom Weißhorn i. d. Aiguilles I
24. Februar	„ <i>Wilhelm Preiswerk</i>	Vom Weißhorn i. d. Aiguilles II
10. März	„ <i>Dr. Hans Gysin</i>	. Von der Bernina zum Badile
24. März	„ <i>O. Bizozzero</i>	. . . Spitzbergen
14. April	„ <i>Albert Hagger</i>	. Rund um die Jungfrau
28. April	„ <i>Prof. W. Vischer</i>	. Exkursionen ins untere Rhonetal und auf den Mont Ventoux
	„ <i>Fritz Iseli</i>	. . . Seniorenskitour in die Flumserberge
19. Mai	„ <i>Walter Probst</i>	. Quer dch. Mexiko u. Kalifornien
9. Juni	„ <i>H. Kipfer</i>	. . . . Altes und Neues vom Gotthard
23. Juni	„ <i>Dr. O. Scheidegger</i>	Skitourenwoche im Oetztal
8. September	„ <i>Robert Ris</i>	. . . Reiserlebnisse um die Rocky Mountains
22. September	„ <i>Eduard Geering</i>	. Spanienreise April 1950
6. Oktober	„ <i>Dr. Rudolf Elber</i>	. Clubwoche i. d. Weißmieshütte
20. Oktober	„ <i>Dr. W. Bernoulli</i>	. Erstersteigung des Weißmies
10. November	„ <i>Hermann Asal</i>	} Berichte über Clubtouren
	„ <i>Dr. Ernst Hodel</i>	
	„ <i>Dr. Robert Neher</i>	
8. Dezember	„ <i>Prof. A. Bühler</i>	. Reisen auf Sumba in Ostindonesien
	„ <i>Rudolf Pleuler</i>	. Die Viertelstunde d. Bibliothek

Der Schreiber hat die angenehme Aufgabe, allen Herren, die auf solche Art unsere Sitzungen beleben, den besten Dank auszusprechen.

Nicht mehr missen könnten wir die sogenannten *Leseabende*. Da trifft man sich ungezwungen neben der Bibliothek in der heimeligen Ronusstube, plaudert, erzählt, schmiedet Pläne und schaut auch etwa einmal ein paar Lichtbilder an, die ein bescheiden sich nicht an die Öffentlichkeit wagender Berg- und Naturbegeisterter dem kleinen Kreis der dankbaren Zuschauer vorführt und fühlt sich wohl und daheim. Da dürfen wir wohl der Lesegesellschaft ein kleines Dankeskränzlein winden für ihr wohlwollendes Zurverfügungstellen ihrer Räume. Auch die uneigennütigen, stillen Helfer beim Ausschanken der Getränke dürfen hier an dieser Stelle einmal einen herzlichen Dank der Sektion entgegennehmen.

Besonders groß war natürlich der Besuch unseres *Jahresfestes* im Rialto am 6. Mai, an welchem folgende Herren zu *Veteranen* ernannt wurden:

Adolf Bächler	Hans Brodbeck
Dr. G. Bünger	Henri Buser
Walter Christen	Hans Dändliker
Hans Fellmeth	Fritz Iseli
Dr. Hans Kägi	Max Lang
Otto Pausch	Gustav Frey

Weiter gratulierte der Obmann zu *40 jähriger Mitgliedschaft* den Herren:

Oskar Arnold	Hermann Hoch
Dr. Emil Kuhn	Theodor Lüdin
Theophil Stückelberger	Franz Werenfels

und den *50 jährigen Veteranen*:

Dr. Josef Duhamel	Max Geldner
Eduard Preiswerk	Dr. Paul Mähly

Noch eine Ehrung dürfen wir erwähnen: in New York feierte unser ältestes Mitglied, Herr *Prof. H. K. Corning*, bei bester Gesundheit seinen 90. Geburtstag.

Mit großer Freude und Dankbarkeit darf der Schreiber noch folgende prächtige *Gaben*, alles gute Zeichen und Beweise der Clubverbundenheit, lobend erwähnen: die hochherzige Spende der Veteranen für den Veteranenfonds, einen namhaften Betrag von Herrn Franz Werenfels für

unsere Hütten und ein großzügiges Geschenk von Frau Kanthack, das unter anderem für eine längst gewünschte Bank vor dem Moronhaus zum Andenken an unser verstorbene Mitglied verwendet wurde. Allen Spendern sei hier nochmals der herzlichste Dank der Sektion ausgesprochen.

Dank der traditionellen Sammlung in der letzten Sitzung des Jahres konnte wieder einem alten, gebrechlichen Bergführer eine Weihnachtsgabe überreicht werden.

Wir pflegen rege Beziehungen zu anderen S.A.C.-Sektionen. Groß war unsere Beteiligung an der Auffahrtzusammenkunft der nordwestschweizerischen Sektionen in Grenchen und an der BaBeBiSo am 1. Oktober auf dem Ballenbühl im Emmental. Solche Zusammenkünfte bereichern unser Clubleben, regen an zu neuen Taten und dienen besonders der Pflege der Kameradschaft. Wir freuen uns auch, daß wir wieder neue Bande mit der Sektion Prévôtoise in Malleray, unseren lieben Nachbarn des Moron, anknüpfen konnten. Dieses Jahr verbrachte eine große Zahl von uns in ihrer heimeligen Rochettehütte auf dem Montoz einen flotten Abend, während ihre Delegierten bei uns am wohlgelungenen Familienabend auf dem Moron zu Gast waren.

Kurz sei auch eine schon seit mehreren Jahren ausgeübte Tätigkeit von Mitgliedern unserer Sektion auf alpinem Gebiet erwähnt: die Beteiligung als Kurs- und Gruppenleiter in den freiwilligen Gebirgskursen des Vorunterrichtes, wie sie vom Kreiskommandanten jährlich organisiert werden. Dreimal auf der Furka, weiterhin auf der Klausenpaßhöhe, dem Simplon (Hospiz), dem Gotthard (Rodont) und 1950 auf der Christallina wurde eine Schar vordienstpflichtiger Jünglinge während einer Woche mit den Grundbegriffen des Bergsteigens bekannt gemacht. Ein besonderes Anliegen der Leiter bestand darin, neben dem Technischen dem Alpin-Erzieherischen den gebührenden Platz einzuräumen.

An der Abgeordnetenversammlung in Zürich am 21. Okt. vertraten der Obmann, der Statthalter und der Exkursionschef die Sektion.

Die Tätigkeit der Subkomitees ersehen Sie aus den Berichten ihrer Vorsitzenden; ebenso gibt Ihnen der Säckelmeister Aufschluß über die finanziellen Verhältnisse.

Wir sind damit am Ende unseres Berichtes angelangt. Der Schreiber hofft, unser Clubleben möge auch im neuen Jahr im bisherigen Geiste weiter gehen zum Wohl und Gedeihen unserer Sektion und des ganzen S.A.C.

Der Schreiber I: *Dr. Max Frutiger*

JAHRESRECHNUNG 1950

A. Rechnungsbericht

Trotz der vor Jahresfrist erlassenen Mahnung zu größerer Sparsamkeit schließt die Rechnung pro 1950 mit einem Fehlbetrag ab. Die Mehrausgaben von Fr. 556.— konnten durch den Eröffnungssaldo von Fr. 529.50 nicht ausgeglichen werden. Ein Zuschuß aus dem Reserve-Fonds mußte den Fehlbetrag von Fr. 26.50 decken.

Infolge der großen Zahl von Austritten pro 1951 werden die Betriebseinnahmen kleiner werden. Mit vielen Eintritten, die den Ausgleich schaffen könnten, dürfen wir nicht rechnen. Wir müssen, um die Betriebsrechnung ins Gleichgewicht zu bringen, die Ausgaben reduzieren. Einsparungen können bei den Subventionen, beim Jahresbericht und beim Jahresfest gemacht werden.

Mit Ausnahme des Thierstein-Fonds haben alle Fonds zugenommen, zum Teil durch namhafte Spenden sich verdoppelt und verdreifacht. Damit ist auch der ansehnliche Vermögenszuwachs begründet.

Es wäre zu wünschen, daß am Jahresschluß auch bei der Betriebsrechnung ebenso erfreuliche Feststellungen gemacht werden könnten.

B. Rechnungsabschluss

1. Betriebsrechnung

Einnahmen:

zu Gunsten der Zentralkasse:

934 Mitgliederbeiträge	à Fr. 6.—	Fr. 5 604.—	
934 Versich.-prämien	à „ 4.50	„ 4 203.—	
3 Versich.-prämien	à „ 3.25	„ 9.75	
11 Eintrittsgebühren	à „ 5.—	„ 55.—	
1 Mitgliederkarte	à „ 1.—	„ 1.—	
7 Clubabzeichen	à „ 1.70	„ 11.90	Fr. 9 884.65

zu Gunsten der Sektionskasse:

942 Mitgliederbeiträge	à Fr. 11.50	Fr. 10 833.—	
12 Eintrittsgebühren	à „ 10.—	„ 120.—	
	Uebertrag	Fr. 10 953.—	Fr. 9 884.65

	Uebertrag	Fr. 10 953.—	Fr. 9 884.65
67 seidene Abzeichen	à „ 1.—	„ 67.—	
15 kl. Clubabzeichen	à „ 1.90	„ 28.50	
9 kl. Veteranenabz.	à „ 2.50	„ 22.50	
Zinsen und Rückvergütungen	. . . . .	„ 181.—	„ 11 252.—
	Total der Einnahmen		<u>Fr. 21 136.65</u>

Ausgaben :

Subventionen an			
Bibliothekkomitee	. . . . .	Fr. 650.—	
Exkursionskomitee	. . . . .	„ 1 350.—	
Thiersteinkomitee	. . . . .	„ 350.—	
Projektionskomitee	. . . . .	„ 200.—	
Juniorengruppe	. . . . .	„ 300.—	
Gesangssektion	. . . . .	„ 150.—	Fr. 3 000.—
Lokalmiete	. . . . .		„ 2 050.—
Jahresbericht, Druck und Versand	. . . . .		„ 3 407.15
Inserate	. . . . .		„ 581.10
Drucksachen	. . . . .		„ 667.10
Unkosten, allgemeine	. . . . .		„ 609.10
Unkosten für Vorträge	. . . . .		„ 146.85
Ehrenaussagen	. . . . .		„ 383.70
Vereinsbeiträge	. . . . .		„ 65.—
Porti, Telephon- und Postcheckspesen	. . . . .		„ 441.30
Unkosten für Jahresfest	. . . . .		„ 189.20
Zahlungen an Zentralkasse	. . . . .		„ 10 152.15
	Total der Ausgaben		<u>Fr. 21 692.65</u>
Total der Einnahmen	. . . . .		Fr. 21 136.65
Total der Ausgaben	. . . . .		„ 21 692.65
	Mehrausgaben 1950	Fr. 556.—	
Saldovortrag 1949	. . . . .	Fr. 529.50	
Mehrausgaben 1950	. . . . .	„ 556.—	
Fehlbetrag	. . . . .	Fr. 26.50	
Entnahme aus Reserve-Fonds	. . . . .	„ 150.—	
	Saldovortrag auf neue Rechnung	Fr. 123.50	

2. Vermögensnachweis

Betrieb:

Guthaben auf Volksbank	Fr.	35.42	
Guthaben auf Ersparniskasse	„	18.75	
Guthaben auf Postcheckkonto	„	66.54	
Bar in Kassa	„	2.79	Fr. 123.50

Fonds:

Darlehen an Moronhauskomitee	Fr.	4 000.—	
Darlehen an Wirtschaftskomitee	„	1 500.—	
Guthaben auf Volksbank	„	19 971.18	
Guthaben auf Ersparniskasse	„	7 368.10	
1 Obligation Basler Kantonalbank	„	1 000.—	„ 33 839.28
Gesamtvermögen am 31. Dezember 1950			Fr. 33 962.78
Gesamtvermögen am 31. Dezember 1949			„ 21 140.05
Vermögenszunahme pro 1950			Fr. 12 822.73

3. Bestand der Fonds

Bibliothek-Fonds:

Saldovortrag	Fr.	884.94	
Zins pro 1950	„	15.50	Fr. 900.44
Prämie für komb. Versicherung			„ 80.90
Bestand per 31. Dezember 1950			Fr. 819.54

Schwarzegghütten-Fonds:

Saldovortrag	Fr.	2 681.16	
Spende von Hrn. Wfs.	„	300.—	
Ueberschuß Betriebsrechnung u. Zins	„	73.10	„ 3 054.26
Prämien für Versicherungen	Fr.	20.47	
Reparaturen	„	301.10	„ 321.57
Bestand per 31. Dezember 1950			Fr. 2 732.69

Strahlegghütten-Fonds:

Saldovortrag	Fr.	2 958.66	
Spende von Hrn. Wfs.	„	300.—	
Uebertrag		Fr. 3 258.66	

	Uebertrag	Fr. 3 258.66	
Zins pro 1950	„	59.—	Fr. 3 317.66
Prämien für Versicherungen	Fr.	98.45	
Mehrausgaben der Betriebsrechnung	„	192.10	„ 290.55
			<hr/>
	Bestand per 31. Dezember 1950		Fr. 3 027.11
			<hr/>

Weißhornhütten-Fonds:

Saldovortrag	Fr.	1 214.16	
Spende von Hrn. Wfs.	„	400.—	
Zins pro 1950	„	24.20	Fr. 1 638.36
Prämien für Versicherungen	Fr.	62.70	
Mehrausgabe der Betriebsrechnung	„	150.30	„ 213.—
			<hr/>
	Bestand per 31. Dezember 1950		Fr. 1 425.36
			<hr/>

Thierstein-Fonds:

Saldovortrag	Fr.	978.45	
Zins pro 1950	„	19.40	Fr. 997.85
Versicherungsprämie			„ 36.70
			<hr/>
	Bestand per 31. Dezember 1950		Fr. 961.15
			<hr/>

Thierstein-Spezial-Fonds:

Saldovortrag	Fr.	2 303.95	
Testat Respinger	„	5 000.—	
Zins pro 1950	„	64.15	Fr. 7 368.10
			<hr/>
	Bestand pro 31. Dezember 1950		Fr. 7 368.10
			<hr/>

Fonds zur Unterstützung alter Bergführer:

(Schetty-Eisenlohr, E. Moser, E. Respinger)

Saldovortrag	Fr.	2 947.35	
Spende Wm.	„	29.50	
Testat Respinger	„	5 000.—	
Freiwillige Sammlung	„	135.70	
Zins pro 1950	„	58.80	Fr. 8 171.35
Weihnachtsspende an J. S.			„ 120.—
			<hr/>
	Bestand per 31. Dezember 1950		Fr. 8 051.35
			<hr/>

Veteranen-Fonds:

Saldovortrag	Fr. 3 003.85	
Spenden (Stbg., Pst., Veter. 1925)	„ 915.—	
Zins pro 1950	„ 60.—	Fr. 3 978.85
Zahlung an Junioren und Betrieb		„ 217.—
Bestand per 31. Dezember 1950		<u>Fr. 3 761.85</u>

Alpine-Zeitschriften-Fonds:

Saldovortrag	Fr. 455.45	
Zins pro 1950	„ 9.10	Fr. 464.55
Bestand per 31. Dezember 1950		<u>Fr. 464.55</u>

Rudolf-Ronus-Fonds:

Saldovortrag	Fr. 399.23	
Zins pro 1950	„ 8.20	Fr. 407.43
Bestand per 31. Dezember 1950		<u>Fr. 407.43</u>

Reserve-Fonds:

Saldovortrag	Fr. 1 876.35	
Ertrag der Inserate	„ 1 539.95	
Ertrag des Filmvortrages	„ 515.45	
Zins pro 1950	„ 37.60	Fr. 3 969.35
Zahlung an Betrieb		„ 150.—
Bestand per 31. Dezember 1950		<u>Fr. 3 819.35</u>

Gotthardhütten-Fonds:

Saldovortrag	Fr. 881.—	
Mehreinnahme der Betriebsrechnung	„ 163.—	
Zins pro 1950	„ 15.50	Fr. 1 059.50
Prämie für Mobiliarversicherung		„ 58.70
Bestand per 31. Dezember 1950		<u>Fr. 1 000.80</u>
Totalbestand der Fonds		<u>Fr. 33 839.28</u>

Basel, im Januar 1951.

Der Säckelmeister I:

A. Tschopp

Die Rechnung geprüft und richtig befunden:

Basel, den 23. Januar 1951.

Die Rechnungsrevisoren:

Alfr. Weber, Vikt. Müller

HÜTTENBERICHT 1950

Für den Hüttenchef bedeutet es jeweils eine Erleichterung, wenn er im Frühjahr vernimmt, daß die ihm anvertrauten Hütten den langen, harten Gebirgswinter gut überstanden haben. Dies war auch im Winter 1949/50 der Fall.

Umstände halber war es mir nicht möglich, die Inspektionen selbst auszuführen. Die Weißhornhütte wurde jedoch vom C.C. inspiziert, und für die beiden Oberländer Hütten stellte sich in freundlicher Weise Herr Dr. D. Bodmer zur Verfügung. Der Zustand aller drei Hütten wurde als befriedigend gemeldet. Sauberkeit und gute Ordnung wurde öfters von Hüttenbesuchern erwähnt; den beiden Hüttenwarten sei für ihre Gewissenhaftigkeit an dieser Stelle gedankt.

Die Basler Hütten werden hin und wieder mitleidig belächelt und als altmodisch und wenig komfortabel abgetan. Seien wir stolz, gerade solche Hütten zu besitzen; denn es gibt immer noch viele Bergsteiger, welche diese Art Unterkunft schätzen. Allerdings sind es im Auftreten die Bescheideneren. Nicht selten kommt es vor, daß solche mündlich oder sogar schriftlich ihrer Freude darüber Ausdruck geben. Speziell der Weißhornhütte sei hier gedacht, die nun 50 Jahre steht. In all diesen Jahren haben doch manche Bergsteiger Stunden voll freudiger Erwartung unter diesem Dach verbracht.

Zufolge schlechter Wetterlage im Berichtsjahr war die Frequenz aller drei Hütten bedeutend schwächer als im Vorjahr. Der Rechnungsabschluß fiel entsprechend aus.

Weißhornhütte

Die Besucherzahl betrug 217 gegenüber 300 im Vorjahr. Es mußten keine Reparaturen ausgeführt werden. Vorgesehen ist jedoch ein Oelanstrich der Fassaden, und auch die Erneuerung des Strohs ist unbedingt erforderlich. Diese Arbeiten werden im nächsten Frühsommer vom Hüttenwart ausgeführt. Die Wasserleitung hat sich erneut sehr gut bewährt.

Laut Hüttenbuch sind folgende *Touren* ausgeführt worden: Weißhorn Ost-Grat 16 (im Vorjahr 29), Weißhorn Ost/Nord-Grat 6 (11), Schalli-Grat/Ost-Grat 3 (10), Schalli-Grat/Nord-Grat 1 (—), Bieshorn 1 (1), Weißhorn Ost-Grat Versuch 3.

Strahlegghütte

Die Besucherzahl sank von 784 im Vorjahr auf 518. Der im letzten Bericht erwähnte Zugang von außen her in den Keller wurde bereits im Frühjahr erstellt. Diese Lösung befriedigt sowohl die Hüttenbesucher als auch den Hüttenwart, und die Auslage von ca. Fr. 320.— dürfte sich gelohnt haben. Die Ausbesserung des Hüttenweges erforderte einige Tage Arbeit. Zufolge starken Gletscherrückganges wird der Zugang jedes Jahr schwieriger, so daß er gelegentlich verlegt werden muß. Auch bei dieser Hütte ist ein Oelanstrich der Fassaden dringend notwendig. Diese Arbeit wird im nächsten Sommer durch den Hüttenwart ausgeführt. Anzuschaffen ist ein Reserveseil von 30 m.

Touren sind folgende ausgeführt worden: Gr. Schreckhorn 9 (12), Süd-Grat 22 (30), Südwand 1 (1), Süd-Grat-Glecksteinhte. 1 (—), Gr. Schreckhorn Süd-Grat-Lauteraarhorn 2 (—), Strahlegghorn 30 (39), Strahleggpaß (Uebergang) 5 (—), Nasse Strahlegg-Strahlegghorn 1 (—), Finsteraarhorn 1 (5), Gr. Fiescherhorn 1 (1), Ochs — (2), Ochs-Gr. Fiescherhorn 1 (—), Pfaffenstöckli 7 (8). Versuche: Gr. Schreckhorn 4, Ochs 1. Die Besteigung des Schreckhorns durch die Südwand (über das Firnfeld und direkter Aufstieg) wurde von 2 Oesterreichern und 1 Tschechen ausgeführt.

Schwarzegghütte

Die Eintragungen im Hüttenbuch ergaben 83 Besucher (169 im Vorjahr). Das Stroh wurde erneuert. Auf weitere Reparaturen wurde im Berichtsjahr verzichtet. Für das Jahr 1951 sind folgende Instandstellungsarbeiten vorgesehen: Ausbesserung der Fassaden (Verputz), Reparatur der Hütten-türe, der W-C-Türe und des Herdes.

Besteigungen wurden ausgeführt: Gr. Schreckhorn-Anderson-Grat 3 (2), Süd-Grat 3 (4), gew. Route 2 (—), Westwand 1 (—), Kl. Schreckhorn 1 (9), Strahlegghorn 1 (2). Die direkte Besteigung vom Schreckcouloir durch die Westwand wurde durch die im Zusammenhang mit der Südwand erwähnten Oesterreicher ausgeführt.

Besuch der Clubhütten

	Personen total	Führer und Träger	SAC-Mitglieder
Weißhornhütte	217	24	52
Strahlegghütte	518	53	178
Schwarzegghütte	83	1	34
Total	818	78	264

Betriebsrechnung Weißhornhütte

<i>Einnahmen:</i>		<i>Ausgaben:</i>	
Hüttentaxen	Fr. 135.50	Holzankauf	Fr. 124.—
Holztaxen	„ 146.50	Hüttenwart Inspekt. . .	„ 200.—
		In- und Außerbetrieb-	
		setzung der Wasser-	
		leitung	„ 40.—
		Div. Anschaffungen,	
		Putzmaterial, Porti	„ 51.20
Saldo auf H.-Fonds . .	„ 150.30	AHV	„ 17.10
	<u>Fr. 432.30</u>		<u>Fr. 432.30</u>

Betriebsrechnung Strahlegghütte

<i>Einnahmen:</i>		<i>Ausgaben:</i>	
Hüttentaxen	Fr. 1249.—	Hüttenwart, Inspekt.	Fr. 1008.—
		AHV u. div. Spesen . .	„ 93.40
		Drucksachen	„ 23.70
		Wasserkessel, Gläser,	
		Kerzen usw. inkl.	
		Transport	„ 60.30
		Wäsche inkl. Transp. .	„ 72.—
		Wegarbeiten	„ 80.—
Saldo auf H.-Fonds . .	„ 192.10	Stroh, Petrol, Benzin	
	<u>Fr. 1441.10</u>	inkl. Transport . .	„ 103.70
			<u>Fr. 1441.10</u>

Betriebsrechnung Schwarzegghütte

Einnahmen:		Ausgaben:	
Hüttentaxen	Fr. 179.60	Inspekt. durch H'wart	Fr. 52.—
		AHV u. div. Spesen . .	„ 23.30
		Drucksachen	„ 5.95
		Gläser, Kerzen usw.	
		inkl. Transport . . .	„ 15.05
		Wäsche inkl. Transp.	„ 18.—
		Wegarbeiten	„ 20.—
		Stroh, Petrol, Benzin	
		inkl. Transport . . .	„ 25.90
		Saldo an H.-Fonds . .	„ 19.40
	<hr/>		<hr/>
	Fr. 179.60		Fr. 179.60

Der Hüttenchef I: *W. Iselin*

Summermatten-Hütte

Der Besuch ließ im Berichtsjahr zu wünschen übrig. Zum Teil dürfte dies auf die von der Militärverwaltung im Sommer ausgeführten Reparaturarbeiten zurückzuführen sein, während deren die Hütte gesperrt war; andererseits scheint je länger je mehr die Wildmatten-Hütte auf die Clubgenossen eine größere Anziehungskraft auszuüben.

Die im letzten Jahresbericht erwähnten und für das Jahr 1950 vorgesehenen Umbauarbeiten sind nur zum Teil ausgeführt worden. Einzig das beschädigte Dach wurde gründlich renoviert. Die Kosten übernahm die Militärverwaltung.

Wildmatten-Hütte

Eine erfreuliche Frequenz wies wiederum unsere zweite Gotthardhütte im Unteralptal auf. Es fanden 173 Uebernachtungen statt. Einige Clubgenossen, darunter auch ein früherer Obmann unserer Sektion, haben ihre Ferien auf dieser Sonnenterrasse am blauen Bergsee zugebracht; sie waren begeistert von der absoluten Bergeinsamkeit, in welche sich nur selten ein Mensch verirrt.

Außer vielen während den Wintermonaten von unseren Sektionsmitgliedern ausgeführten Skitouren war die Wildmatten-Hütte auch das Ziel eines von Clubgenosse *Dr. Wolf* geleiteten Hochgebirgskurses.

Die Wildmatten-Hütte steht nicht nur in einer von der Natur begünstigten Lage, sondern auch inmitten eines Blumenparadieses seltener Art. Dies hat unseren Juniorenchef, Herrn *Lautenschlager*, veranlaßt, eine botanische Abhandlung, betitelt „Ein kleiner Wegweiser für die Alpenflora von Wildmatten“, zu verfassen. Der Berichterstatter dankt an dieser Stelle Herrn Lautenschlager nochmals bestens für seine begeisterte Arbeit. Allen Clubgenossen ist diese botanische Abhandlung, von welcher je ein Exemplar in den beiden Gotthardhütten aufgelegt sein wird, zum Studium empfohlen.

Da während des ganzen Jahres keine Reparaturen nötig waren, konnte wieder ein annehmbarer Ueberschuß in der Betriebsrechnung erzielt werden.

Von den beiden Gotthardhütten sind im Berichtsjahr folgende *Tourenziele* auserwählt worden: als Sommertouren Piz Alv, Piz Borel-Ravetsch, La Rossa, Piz Barbarera, Giubing, Piz Prevot, Pizzo Centrale, Badus; als Wintertouren Badus, Piz Borel, Sellapaß, Pizzo Centrale, St. Annaberg.

Betriebsrechnung der Gotthardhütten

<i>Einnahmen:</i>		<i>Ausgaben:</i>	
Hüttentaxen . . .	Fr. 201.—	Holzankauf	Fr. 117.50
Holzverkauf . . .	„ 117.—	Diverse Ausgaben . .	„ 37.50
		Saldo an G.-H.-Fonds	„ 163.—
	<hr/>		<hr/>
	Fr. 318.—		Fr. 318.—

Der Hüttenchef II: *H. Müller-Rüsch*

BERICHTE DER SUB-KOMITEES

EXKURSIONS-KOMITEE

Im vergangenen Jahr 1950 sind folgende Sektionstouren und Veranstaltungen durchgeführt worden:

		Leiter:	Teilnehmer:
7./ 8. Januar	Skitour Brisen	<i>Dr. R. Neher</i>	9
18./19. Februar	Skitour Gemsfayren	<i>W. Preiswerk</i>	19
26. „	Fasnachtsbummel Schauenburger- bad	<i>Max Krämer</i>	25
4./ 5. März	Skitour Weißmeilen	<i>Fr. Iseli</i>	5
4.-12. „	* Skitourenwoche i. d. Oetztaleralpen	<i>A. Barbezat</i>	15
14. Mai	Kletterübung im Pelzmühletal . . .	<i>Ed. Baltisberger</i>	12
18. „	Auffahrtzusammenkunft der nord- west-schweiz. Sektionen in Grenchen	<i>Fr. Iseli</i>	18
21. „	Botanische Exkursion i. d. Vogesen	<i>Prof. W. Vischer</i>	20
27.-29. „	Pfingst-Skitour Diechterhorn- Dammastock	<i>Dr. D. Bodmer</i>	9
3./ 4. Juni	* Eis-Uebungen auf dem Rosenloui- gletscher	<i>F. Nußbaumer</i>	4
10./11. „	* Klettertour Salbitzahn-Salbitschyn (Kurzroute)	<i>K. Dettwyler</i>	9
24./25. „	* Klettertour Seewenstock (S.-Gr.)	<i>E. Ringele</i>	8
24./25. „	Hochtour Gr. Windgälle	<i>P. Baumann</i>	11
1./ 2. Juli	* Hochtour Gspaltenhorn	<i>A. Hagger</i>	10
8./ 9. „	Hochtour Piz Borel	<i>Fr. Iseli</i>	10
8./ 9. „	* Hochtour Bietschhorn (N.-Gr.- W.-Gr.)	<i>K. Dettwyler</i>	9
22.-30. „	* Hochtourenwoche im Strahlegg . .	<i>Dr. M. Frutiger</i>	7
30. Juli-6. Aug.	* Hochtourenwoche für Senioren im Weißmies	<i>Fr. Iseli</i>	22
19./20. August	Klettertour Fünffingerstöcke . . .	<i>O. Kellhofer</i>	8
26.-28. „	Hochtour Mönch (Nollen), Jungfrau	<i>K. Schmaßmann</i>	4

* Subventionierte Touren mit Führer.

		Leiter:	Teilnehmer:
3. Sept.	Thiersteinbummel	<i>R. Pleuler</i>	18
23./24. „	* Gr. Diamantstock (0.-Gr.)	<i>Dr. M. Nager</i>	8
1. Okt.	Ba-Be-Bi-So-Zusammenkunft in Tägertschi	<i>R. Pleuler</i>	21
7./ 8. „	Klettertour Lohhörner (trav.)	<i>Dr. D. Bodmer</i>	8
15. „	Geolog. Exkursion in die Vogesen	<i>Dr. R. Buxtorf</i>	7
21./22. „	Herbstzusammenkunft a. d. Moron	<i>Moronkomitee</i>	66

Die Liste der ausgeführten Touren ist wesentlich kürzer ausgefallen als das Programm; Schneeverhältnisse und Wetter waren im vergangenen Jahr oft recht unsicher, und es ist nur dem Optimismus der Tourenleiter zu verdanken, daß die Liste nicht noch kleiner geworden ist. Manche Tour mußte aber doch verschoben oder ganz abgesagt werden, einige blieben im Versuch stecken. Sehr gute Verhältnisse trafen wir in der Skitourwoche im Oetztal, wo wir bei blauem Himmel und Pulverschnee eine ganze Reihe von schönen Hochgipfeln besteigen konnten (Schalkkogel, Hochwilde, Similaun, Fluchtkogel, Wildspitze, Brunnenkogel, Rettenbachjoch). In den beiden Hochtourenwochen im Gebiet der Strahlegg- und der Weißmieshütte mußten mancherlei Abstriche vom Programm vorgenommen werden. Ende Juli und Anfang August war das Wetter stark gewitterhaft; Sturm, Regen und Schneeschauer waren in jener Zeit häufig. Trotzdem haben aber die Teilnehmer, wie wir aus den Tourenberichten gehört haben, mancherlei schöne Erinnerungen heimgebracht. Das Glückliche ist ja für den richtigen Bergsteiger nicht allein davon abhängig, ob das Programm genau eingehalten werden kann; es beginnt nicht erst beim Einstieg und hört nicht auf, wenn die Sonne nicht mehr scheint. Die Senientourenwoche hat, wie schon in früheren Jahren, Rekordbesuch aufgewiesen. Die zweiundzwanzig Mann, mit einem Durchschnittsalter von 53 Jahren, zeugen vom lebendigen Geist in unserer Sektion. Große Freude haben uns auch die beiden Exkursionen in die Vogesen gemacht, die botanische und die geologische, die sich gegenseitig so schön ergänzten.

Die Zusammensetzung des Exkursionskomitees erfährt keine Aenderungen. Die Rechnung der Exkursionskasse stellt sich wie folgt:

<i>Einnahmen:</i>	
Saldo 1949 . . .	Fr. 446.40
Beitrag der Sektionskasse . . .	„ 1 350.—
	<hr/>
	Fr. 1 796.40

<i>Ausgaben:</i>	
Subvention von 3 Tourenwochen .	Fr. 750.—
Subvention von 6 Einzeltouren . . .	„ 390.—
Div. Spesen . . .	„ 37.50
Saldo p. 31. Dez. 50	„ 618.90
	<hr/>
	Fr. 1 796.40

Der Tourenchef: *A. Hagger*

THIERSTEIN-KOMITEE

Es liegt mir die schmerzliche Pflicht ob, an den am 12. Jan. 1951 erfolgten Hinschied unseres verehrten Herrn *Prof. Dr. Hans Rupe* zu erinnern. Unserm Komitee gehörte er seit 1921 an, und seiner treuen Mitarbeit und Freundschaft gedenken wir in größter Dankbarkeit. Eine Würdigung des um die Sektion Basel hochverdienten Clubgenossen wird im Jahresbericht 1951 erscheinen. – Infolge seiner Uebersiedlung nach Luzern wünschte Herr *Prof. Dr. J. A. Häfliger* vom Komitee zurückzutreten. Wir sehen ihn sehr ungern scheiden. Seit 1917 wirkte er mit Rat und Tat zum Wohle des Thiersteins, und es bleibt uns nur übrig, ihm, dem erfahrenen Burgenfachmann, für seine wertvolle Hilfe und Freundschaft den herzlichsten Dank auszusprechen.

U n t e r h a l t d e s S c h l o s s e s. Im vergangenen Herbst mußten wegen der Ausbreitung des Borkenkäfers im Schloßareal 3 Tannen gefällt werden; die Auslagen wurden durch den Holzanfall gedeckt. Während des Berichtsjahres erheischte eine langwierige Krankheit des Schloßwartes den vermehrten Einsatz vorab unseres Herrn *A. W. Straumann*. Außer den gewohnten Instandstellungsarbeiten bedingten der teilweise Abbruch und Neuaufbau des Cheminée-Kamins auf dem Dach des Clubzimmers, das Ersetzen verfallener Dachlatten und der Schalung am Kaminfuß, sowie des Abzugsrohres erhebliche Kosten. Seit vielen Jahren waltet jedoch ein guter Schloßgeist über Reparaturen und Fakturen; er verließ uns auch diesmal nicht: wir danken unserm Ehrenmitglied, Herrn *A. W. Straumann*, verbindlich für alle Mühe und Umsicht, die er im Berichtsjahr dem Unterhalt des Thiersteins gewidmet hat, und ebenso für den günstigen Stand der Jahresrechnung!

Das alte Schloß-Gästebuch ist vollgeschrieben. Die Herren Dr. H. Lichtenhahn und A. W. Straumann haben ein neues Buch gespendet, ein Prachtsstück an Solidität, Schönheit und origineller Gestaltung. Die Allianz zwischen einem Vertreter der Baukunst und einem Kundigen im Reich der Bücher hat hier etwas geschaffen, das jeden Thierstein-Besucher erfreuen wird, ihm aber auch die Ehrenpflicht auferlegt, säuberlich damit umzugehen. Ueber die ersten, gemäß der Idee unseres Herrn Steinmetzen von Künstlerhand farbenfroh bemalten Seiten sei nichts verraten; doch mögen die kräftigen Worte, welche der Bücherkundige zum Geleit geschrieben hat, zur allseitigen Beachtung zitiert werden:

An unsere Besucher.

„Schreibt Eure Namen säuberlich und fein
 In dieses neue Gästebuch hinein!
 Und wer mit einem frohen Verse, einem guten Spruch,
 Vielleicht mit Künstlerstift, bereichern möchte unser Buch,
 Der soll es tun, wir haben große Freude dran, —
 Vorausgesetzt, daß er es wirklich kann!
 Jedoch verunziert nicht die schönen weißen Seiten
 Mit blöden Witzen, Dolggen, Albernheiten.
 Wir möchten nämlich gerne noch in spätern Jahren lesen,
 Wer hier auf Thierstein einst ist unser Gast gewesen.“

Im Namen der Sektion Basel sei den beiden Herren Donatoren der herzlichste Dank ausgesprochen.

Kassabericht

<i>Einnahmen:</i>		<i>Ausgaben:</i>	
Saldo vortrag . . .	Fr. 164.90	Wasserszins, Gebühren	Fr. 29.80
Zinsen 1949/50 . . .	„ 20.95	Versich. u. kl. Auslagen	„ 13.20
Sektionsbeitrag . . .	„ 350.—	Honorar d. Schloßwarts	„ 120.—
Beitrag Ungenannt . . .	„ 171.45	Reparaturen	„ 471.45
		Saldo per 31. Dez. 50	„ 72.85
	<hr/>		<hr/>
	Fr. 707.30		Fr. 707.30

Für das Thierstein-Komitee: Rud. Suter

BIBLIOTHEK-KOMITEE

Die Zusammensetzung des Bibliothek-Komitees blieb auch im Jahre 1950 unverändert, und der Unterzeichnete dankt allen Mitgliedern des Bibliothek-Komitees für ihre Mitarbeit.

Neben den Zugängen durch Kauf durften wir auch im abgelaufenen Jahre wieder einige Geschenke verzeichnen. So schenkte beispielsweise alt-Obmann *Dr. W. Rütimeyer* der Bibliothek das von der Bücher-gilde herausgegebene zweibändige Werk Felix Möschlins „Wir durchbohren den Gotthard“ und einige andere Veröffentlichungen. Dem Archiv vermachte Bergführer *Johann Summermatter* aus Randa sein Führerbuch aus den Jahren 1891–1939.

Die Zahl der Ausleihen ist bei den Hochgebirgsführern und den topographischen Karten gleich geblieben, während die Ausleihen bei den übrigen Abteilungen der Bibliothek zurückgegangen sind. Einzelheiten über die Benützung der Bestände und über die Finanzen sind aus den nachstehenden Zusammenstellungen ersichtlich:

<i>Ausgeliehene Stücke:</i>	1947	1948	1949	1950
Bücher	246	301	301	207
Hochgebirgsführer	77	127	122	122
Topogr. Karten	34	58	69	64
Zusammen	357	486	492	393

Kassabericht

Einnahmen:

Saldo vortrag . . .	Fr. 53.68
Beitrag d. Sektion . . .	„ 650.—
Doublettenverkauf . . .	„ 108.—
Freiwill. Beitrag . . .	„ 5.—
	<u>Fr. 816.68</u>

Ausgaben:

Anschaffungen und	
Buchbinder . . .	Fr. 737.30
Postcheckspesen . . .	„ —.75
Saldo per 31. Dez. 50	„ 78.63
	<u>Fr. 816.68</u>

Der Bibliothekar: *Rud. Pleuler*

PROJEKTIONS-KOMITEE

Auch im vergangenen Jahr leisteten unsere Mitglieder den Herren Referenten an den Clubabenden ihre guten Dienste. Leider bleiben die sehr ansprechenden Farbdiapositive, die wir zu den Projektionen verwenden konnten, Eigentum der Herren Clubgenossen. Umsomehr anerkennen wir dankend das wertvolle Geschenk von 100 Farbdiapositiven 5×5 , das uns Herr *H. Müller-Rüsch* aus seiner reichhaltigen Sammlung zukommen ließ. Eben solcher Dank gebührt unserem nimmermüden Photographen, Herrn *Fritz Iseli*, für die Ueberlassung von 50 Schwarz-weiß-Negativen und Herrn *Mettler* für das von ihm zur Verfügung gestellte Epidiaskop. Meinen Kameraden im Komitee danke ich für ihre treue Mithilfe an den Vortragsabenden.

Mit Ende dieses Jahres wünscht Herr *Hans Janz* aus unserem Komitee auszutreten. Während 12 Jahren sah er es als eine Selbstverständlichkeit an, mitzuwirken, wo es nötig war. Dafür gebührt ihm der herzlichste Dank. Als Ersatz stellte sich Herr *Hansruedi Wegmann* gerne zur Verfügung.

Allen Clubgenossen möchte ich unsern Ausleihdienst in Erinnerung rufen. Die Stereos und Diapositive unserer Sammlung frischen Ihre Erinnerungen auf, regen zu neuen Touren an und tragen zur Unterhaltung im Familienkreis an freien Abenden bei.

<i>Heutiger Bestand:</i>		<i>Ausleihdienst:</i>	
$8,5 \times 10$ -Diapositive	4665 Stück	$8,5 \times 10$ -Diapositive	171 Stück
5×5 -Diapositive	3100 Stück	5×5 -Diapositive	462 Stück
Stereobilder	8400 Stück	Stereobilder	150 Stück

Kassabericht

<i>Einnahmen:</i>		<i>Ausgaben:</i>	
Saldo	Fr. 265.94	Dia-Anschaffungen . . .	Fr. 111.15
Subvention 1950 . . .	„ 200.—	Div. Auslagen . . .	„ 81.73
Zins pro 1950 . . .	„ 7.70	Saldo per 31. Dez. 50	„ 280.76
	<u>Fr. 473.64</u>		<u>Fr. 473.64</u>

Für das Projektions-Komitee: *Fritz Nebiker*

MORONHAUS-KOMITEE

Aus dem Jahresbericht des Sektionsschreibers ersehen Sie, daß die *E n t s c h u l d u n g* unseres Moronhauses in die Wege geleitet ist. Der bisherige Eingang der beschlossenen Extrabeiträge läßt erhoffen, daß bereits 1951 die Hälfte der Schuld getilgt sein wird. Unser Vertrauen, daß die Sektionskameraden unser Jura-Clubheim nicht im Stich lassen würden, war also voll gerechtfertigt. Dafür verdienen sie den Dank aller Moronfreunde.

Wir wissen, daß damit die Sanierung noch nicht vollständig durchgeführt ist. Auch nach dem Wegfall der Schuldzinsen bedarf es unablässiger Anstrengung, den Betrieb defizitlos zu gestalten. Darin können Sie uns unterstützen: Besuchen Sie häufiger, sogar sehr häufig unser Moronhaus und machen Sie es dadurch erst wirklich zu unserem Clubheim. Die Mitglieder des Moronhaus-Komitees werden ihrerseits durch sparsame Geschäftsführung und intensive eigene Arbeit dazu beitragen, die Ausgaben in erträglichem Rahmen zu halten.

Unseren Verbesserungsabsichten wurden durch die knappen Mittel enge Grenzen gesteckt. Deshalb konnten nur die dringendsten *U n t e r h a l t s a r b e i t e n* ausgeführt werden. Ein alter Wunsch wurde uns aber doch erfüllt: auf der Terrasse vor dem Haus ist jetzt eine schöne, bequeme Bank. Ein hochherziges Legat unseres verstorbenen Clubkameraden *J. A. Kanthack-Kohlhepp* hat uns die Erstellung derselben ermöglicht.

Die *V e r a n d a* wurde durch Aufstellung eines geschenkten Ofens besser benutzbar gemacht. Sie soll 1951 noch wohlicher gestaltet werden.

Der Winter 1949/50 reihte sich als dritter an seine beiden Vorgänger unseligen Angedenkens. Der Schnee war rar im Jura. Der einkommensbringende Massenbesuch fehlte vollständig. Die *B e t r i e b s r e c h n u n g* (erstmalig abgeschlossen auf 30. September) ergab unter diesen Umständen wieder ein Defizit. Daß es nicht unbedingt so sein muß, bewiesen die schneereichen Tage um die Jahreswende 1950/51, die uns ein vollbesetztes Haus brachten. Die wiedererstandene Konkurrenz des Schwarzwaldes macht sich fühlbar. Wir hoffen aber, daß wenigstens unsere Clubmitglieder dem Jura treu bleiben. Die SBB unterstützten unsere Bestrebungen durch gute Zugverbindungen, Ausgabe billiger Wochenendbillette und Einrichtung von Extra-Postautokursen Perrefitte-Moutier. Bequemere Skifahrer freuen sich vielleicht, daß der Skiclub Malleray-Bévilard neben der „Kandelabermatte“ einen Übungs-Skilift installiert hat.

Die gutbesuchte Herbstzusammenkunft am 28./29. Oktober 1950 war wieder ein voller Erfolg. Der Pflege der Kameradschaft und Geselligkeit diente auch eine Zusammenkunft mit der Gruppe Malleray unserer Schwestersektion Prévôtoise im Moronhaus. Wir haben im Herbst den Besuch in der Cabane Rochette auf dem Montoz erwidert. Unsere Beziehungen zu Behörden und Bewohnern im Tal von Tavannes sind die denkbar besten.

Herr *B. Burckhardt* sah sich genötigt, wegen starker anderweitiger Inanspruchnahme seinen Rücktritt aus dem Moronhaus-Komitee zu erklären. Herr *Fritz Nebiker* hat sich in freundlicher Weise als Nachfolger zur Verfügung gestellt. Dem Scheidenden spreche ich den besten Dank für die im Komitee geleistete Arbeit aus. Dank gebührt auch all den vielen Sektionskameraden, die sich immer wieder für Aufsicht und tatkräftige, uneigennützige Arbeit im Moronhaus zur Verfügung stellten.

Für das Moronhaus-Komitee: *Fritz Iseli*

1. Betriebsrechnung

1. Januar bis 30. September 1950

<i>Einnahmen:</i>		<i>Ausgaben:</i>	
Hütten- u. Holztaxen	Fr. 1 225.30	Eingangsinventar	. Fr. 5 455.29
Konsumationen	5 412.65	Wareneinkauf	3 447.83
Postkartenverkauf	152.40	Bank- u. Hyp.-Zinsen	1 012.—
Zinsen	—55	Unterhalt u. Ansch.	276.95
Telephon-Eingänge	119.90	Holz u. Beleuchtung	617.50
Kästlimiete	59.—	Hüttenwart	1 923.35
Beitr. d. Hüttenwarts		Telephontaxen	236.80
an AHV.	38.45	Steuern u. Versich.	207.—
Wareninventar	5 589.60	AHV.-Beiträge	80.80
Betriebsverlust	696.07	Drucks., Porti u. Div.	36.40
	<u>Fr. 13 293.92</u>		<u>Fr. 13.293.92</u>

2. Bilanz per 30. September 1950

Aktiven:

Immobilien und Mobilien	Fr. 50 000.—
Kassa	„ 549.24
Postcheck	„ 143.43
Waren	„ 5 589.60
	Fr. 56 282.27

Passiven:

I. Hypothek Genossenschaftliche Zentralbank . .	Fr. 25 000.—
Darlehen der Sektion	„ 4 000.—
Vorschuß der Schweiz. Bankgesellschaft . . .	„ 3 154.—
Vermögen 31. Dez. 1949	Fr. 20 006.03
Betriebsverlust 1950	„ 696.07
	Fr. 19 309.96
Saldo d. Amortisat.-Kto. p. 30. 9. 50	„ 4 818.31
	„ 24 128.27
	Fr. 56 282.27

3. Vermögensrechnung

Vermögen am 31. Dezember 1949	Fr. 20 006.03
Vermögen am 30. September 1950	„ 24 128.27
	Fr. 4 122.24

Vermögenszunahme per 30. September 1950 Fr. 4 122.24

Der Kassier: *H. Janz*

JUNIOREN-GRUPPE

Der Mitgliederbestand erhöhte sich von 34 auf 41; die Teilnehmerzahl an den Veranstaltungen betrug durchschnittlich 14. Diese Zahlen lassen erkennen, daß die JO-Veranstaltungen großem Interesse begegneten. Die Junioren trafen sich achtmal im Clublokal zu Sitzungen, wobei sich die Herren *Denz*, *Nägelin*, *Reul* und *Dr. Rütimeyer* freundlicherweise mit Referaten zur Verfügung stellten. Herr *Walter Probst* stiftete bei seinem letzten Ferienaufenthalt für unsere Junioren fünfzig Franken. Wir sind dadurch in der Lage, minderbemittelten Mitgliedern die Tourenkosten zu reduzieren. Dem Spender, aber auch all den übrigen Clubgenossen, die

mit Vorträgen usw. zum Wohle unseres Jugendwerkes beigetragen haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

Zu Beginn des Jahres stellten sich die Herren *Albert Denz*, *Dr. W. Dolder*, *Arthur Nägelin* und *Karl Grauwiler* neu als Juniorenleiter zur Verfügung, wobei sich der Letztgenannte speziell für dieses Amt ausbildete durch den Besuch eines Leiterkurses. So wurde es wiederum möglich, ein reichhaltiges Tourenprogramm durchzuführen.

Herr Nägelin leitete eine Skitour auf den Graustock; es folgte über die Osterzeit eine prächtige Skitourenwoche im Silvretta-gebiet unter der Leitung der Herren Grauwiler und Stingelin. Die Kletterausbildung übernahm Herr Denz. Mit Herrn Grauwiler zusammen führte er unsere Junioren an der Tannenfluh und am Raimeux in diese Technik ein. Eine Klettertour auf den Groß Lohner mußte dagegen abgesagt werden wegen schlechtem Wetter. Die Sommertourenwoche vereinigte unter der Führung der Herren Keller und Grauwiler 8 Junioren im Val des Dix. Leider hatte aber der Himmel auch dieses Mal kein Einsehen mit uns; — die verregneten Hochtouristen kehrten sogar einen Tag zu früh nach Hause zurück! Eine schöne Herbsttour in die Engelhörner (Westgruppe), für die sich Herr Dr. Hodel als Leiter zur Verfügung gestellt hatte, entschädigte etwas für das sommerliche Wetterpech. Ende November versammelte sich die Jungmannschaft auf dem romantischen Thierstein. Am wärmenden Kaminfeuer wurden Erinnerungen ausgetauscht und Probleme gewälzt, während draußen die Schneeflocken in wildem Tanz vorbeiwirbelten.

Unsere Juniorengruppe besteht nun schon seit 10 Jahren; die Dezember-sitzung gestaltete sich deshalb zu einer kleinen Jubiläumsfeier. Bei diesem Anlaß empfing uns die Ronusstube in festlichem Blumenschmuck, eine Ueberraschung, die wir einem unserer Junioren zu verdanken hatten!

Mit diesem Jubiläum sind es aber auch 10 Jahre her, seit Herr Hermann Keller und der Berichterstatter ihre Leitertätigkeit aufgenommen hatten. Heute, nachdem ein neues Leiterteam während einem Jahr Gelegenheit gehabt hatte, sich einzuleben, möchten sie zurücktreten. Sie werden keine Lücken hinterlassen, ihre Nachfolger sind vielmehr mit frischem Mut an der Arbeit. Möge auch ihnen die Juniorengruppe so viel Freude bereiten, wie es ihre Vorgänger erleben durften an diesem schönen Werk!

Kassabericht

Einnahmen:

Saldo p. 30. Nov. 49	Fr.	103.26
Mitgliederbeiträge .	„	108.—
Beitrag Sekt. Basel .	„	400.—
Beitrag C.C.	„	168.—
Beitr. Vorunterricht	„	45.—
Geschenk W. Probst	„	50.—
Beitrag Tourenteiln.	„	155.—
Andere Einnahmen .	„	31.—

Fr. 1 060.26

Ausgaben:

Verwaltung, Porti .	Fr.	49.41
Verschiedenes . . .	„	10.20
Tourensubventionen	„	628.10
an Juniorenreserve .	„	200.—
Saldo p. 30. Nov. 50	„	172.55

Fr. 1 060.26

Juniorenreserve: Fr. 400.—

Der Juniorenschef: *Ernst Lautenschlager*

RETTUNGSSTATION RANDA

Am 7. August 1950 hat sich am Stecknadelhorn ein *B e r g u n g l ü c k* ereignet. Im Verlauf einer Clubwoche der Sektion Angenstein S.A.C. wurde die Tour Bordierhütte–Windjoch–Nadelhorn–Stecknadelhorn unternommen. Beim Abstieg vom Stecknadelhorn stürzte Herr Otto Minery-Pfeiffer, in den Vierzigerjahren stehend, tätig in einem Basler Handelsgeschäft, aus unbekannter Ursache im obersten Teil des Gipfelcouloirs. Herr Minery war als letzter am Seil des Führers gegangen. Das zur Sicherung um eine Felskante gelegte Seil riß, Herr Minery fiel 200 Meter tief auf den Hohberggletscher und fand den Tod. Die gleichen Tages vom Rettungsobmann, Bergführer Johann Summermatter, aufgebotene Hilfskolonne vollzog am 8. August die Bergung und brachte die Leiche des Verunglückten nach Randa. Herr Minery ist in Basel beigesetzt worden. Allen an der Expedition Beteiligten sei der Dank der Sektion ausgesprochen.

Beim *M a t e r i a l* der Rettungsstation sind die zum Leichentransport bestimmten Holzschlitten mit neuen Eschenholzkufen versehen worden.

Dr. L. W. Rütimeyer

TOURENVERZEICHNIS 1950

Adam Albert: Faulberg–Faulbergpaß, Weißnollen–Fieschergabelhorn, Grüneckhorn–Gr. Grünhorn, Finsteraarhorn. — *Hermann Asal*: Glattegrat, Daubenhorn–Roter Totz, Widdergrätli, Hochwilde, Schalfkogel, Similaun, Fluchtkogel, Wildspitze, Brunnenkogel, Rettenbachjoch, Wannehorn, Lötschenlücke, Doldenhorn, Piz Borel, Annaberg (Ski), Bietschhorn (trav. N.-W.), Strahlegghorn, Pfaffenstöckli, Schreckhorn, Mittellegihütte.

Bruno Bachmann: Piz Borel, Piz Prevot, Piz Badus, Piz Ravetsch (Ski), Engelburg–Sattelspitz, Rosenlauistock (W.-Kte.), Kingspitz, Pizzo Centrale. — *Ed. Baltisberger*: Schild–Biglingerstock, Kl. und Gr. Kärfp, Gemsstock, Piz Palü, Piz Bernina, Piz Tschierva, Piz Mortel, Jägerhorn, Dufourspitze, Cima di Jazzi, Signalkuppe, Breithorn (Ski), Salbitzahn–Salbitschyn (Kurzroute), Seewenstock (S.-Gr.), Bietschhorn (N.-Gr.–W.-Gr.), Besso (S.-Gr.), Zinalrothorn (trav. Blanc-Trift), Trifhorn. — *Ernst Baumann*: Weißfluhgipfel–Schiahorn, Scalettapaß. — *Paul Baumann*: Hochwilde, Schalfkogeljoch, Niederjoch, Hauslabjoch (Ski), Große Windgälle, Jäghorn–Jägigrat, Laquinhorn, Fletschhorn, Weißmies. — *Ali Barbezat*: Einthorn, Piz Beverin, Piz Tuf, Schild–Biglingerstock, Hochwilde, Schalfkogel, Similaun, Fluchtkogel, Wildspitze, Brunnenkogel, Rettenbachjoch, Badus, Piz Borel–Ravetsch, Pazzolastock, Jägerhorn, Dufourspitze, Signalkuppe, Breithorn (Ski), Gr. Windgälle, Jäghorn–Jägigrat, Laquinhorn, Fletschhorn, Weißmies, Ruchenglärnisch, Lohhörner (trav.). — *Albert Beck*: Piz Pisoc, Piz Sesvenna, Gletscherducan, Aroser Hörnli, Amselflüh, Aroser Rothorn, Fergenkegel (trav. S.-W.). — *Dr. Peter Bernoulli*: Ortstock, Vrenelisgärtli, Kl. Kärfp–Gr. Kärfp. — *Dr. W. Bernoulli-Leupold*: Ortstock, Piz Kesch. — *Alfr. Bossi*: Aroser Weißhorn (Ski). — *Christ. Burckhardt*: Punta Rasica, Punta Rasica (W.-O. trav.). — *Dr. C. E. Burckhardt-Borruso*: Touren im Central-Apennin und Peloritanebergen. — *Prof. Dr. J. J. Burckhardt*: Leckhorn, Il Sass, Piz Turba, Piz Scalotta (Ski). — *Rud. Burri*: Cristallina, Cima di Lago, Campanile di Galaresco, Gspaltenhorn, Büttlassen. — *Rich. Buser*: Tour de Famelon, Diechterhorn, Dammastock (Ski), Weiß-

nollen-Fieschergabelhorn, Faulberg, Grüneckhorn-Gr. Grünhorn, Finsteraarhorn. — *Dr. Andr. Buxtorf*: Piz Borel, Giubing, Piz Prevot, Pizzo Centrale, Badus, Piz Lucendro, Wyttenwasserstock-Leckihorn, Diechterhorn, Dammastock (Ski).

Peter Christoffel: Unteralppaß, Piz Alv, Piz Borel, St. Annaberg (Ski), Salbitschyn, Salbitzahn, Diablons, Besso, Rienzenstock (N.-Gr.), Gr. Spannort, Kl. Windgälle. — *Peter Christoffel*: Mattlishorn, Schild, Piz Sol, Eckstock (O.-Gr.) (Ski), Rigidalstock-Spitzmann-Scheieggstock, Seewenhorn (S.-Gr.), Weitenalpstock, Pfaffenturm, Kingspitz, Engelhörner Südgruppe, Kl. Wellhorn, Truebtenjoch, Wissigstock, Rotgrätli.

Dr. E. Dähler: Aig. du Tour, Aig. Dorées, Dent du Midi. — *Dr. H. Deck*: Muttriberg, Gletscherducan, Leidbachsattel, Bühlenhorn, Glatten (Ski), Piz Polaschin, Crasta Spina, Piz Roseg (trav.). — *Albert Denz*: Piz Spazzacaldera, Piz del Palo, Gallo, Piz Val de la Neve, Ago di Sciora, Cacciabella, Forcelletta, Gemelli (trav.), Salbitzahn-Salbitschyn, Grindelw. Grünhorn-Pfaffenstöckli (Rote Platte), Fünffingerstock, Grohmannspitze, Sellaturm I und II, Langkofeleck. — *Karl Dettwyler*: Kl. Kärpf, Weißmeilen, Festkögl, Hochwilde, Schalfkogljoch, Similaun, Hauslabjoch, Guslarjoch, Wildspitze-Rettenbachjoch (Ski), Salbitzahn-Salbitschyn, Bietschhorn (N.-Gr.-W.-Gr.). — *F. Doetschmann*: Allalinhorn. — *Dr. W. Dolder*: Weißfluh, Urdenfürkli (Ski), Ajusco, Popocatepetl (Mexico).

Arn. Egli: Piz Beverin, Piz Curver. — *Dr. R. Elber*: Punta Nera, Piz Borel, Durchlochhorn, Wannenhorn, Jäghorn, Laquinhorn, Fletschhorn, Weißmies, Balfrin-Bigerhorn.

Hans Fontana: Piz Tschierva, Fcla Prievlusa, Piz Roseg, Piz Agugliouls, Piz Beverin (2 mal), Piz Curver. — *Willi Frank*: Hochwilde, Schalfkoggl, Similaun, Guslarspitze, Wildspitze, Brunnenkoggl, Rettenbachjoch (Ski), Gr. Windgälle, Tête de Ferret, Fenêtre de Ferret, Gde. Lui. — *Gustav Frauenfelder*: Titlis (Ski), Kaiserstock, Engellb. Rotstock, Wyssigstock, Bietschhorn, Riffelhorn, Matterhorn, Zinalrothorn (trav.), Mettelhorn, Gr. Diamantstock. — *Dr. H. Fredenhagen*: Diechterhorn-Dammastock (Ski), Paglia Orba, Cinque Frati (Korsika). — *Paul Frey*: Schild, Hochwilde, Schalfkoggl, Similaun, Fluchtkoggl, Wildspitze, Brunnenkoggl, Rettenbachjoch, Klingenstock-Hauserstock. — *Dr. Max Frutiger*: Brisen, Schild-Biglingerstock, Balmeregghorn, Rotsandnollen, Kl.-Gr. Kärpf, Roßstock, Blüenberg, Hochwilde, Schalfkoggl, Similaun-Finailspitze, Fluchtkoggl, Hoch-Vernagtspitze-Wildspitze, Brunnenkoggl-Fernekoggl, Piz Palü, Piz Bernina, Piz Tschierva, Piz Mortel, Jägerhorn, Dufourspitze,

Cima di Jazzi, Signalkuppe, Breithorn (Ski), Aetna, Bietschhorn (trav. N.-W.), Strahlegghorn, Pfaffenstöckli (Rote Pl.), Gr. Schreckhorn (trav. S.-W.-Gr.), Besso (trav.), Zinalrothorn (trav.), Trifthorn, Fünffingerstock I, Gr. Diamantstock (O.-Gr.) — *Rud. Fünfschilling*: Steineggen (Ski), Hockenhorn, Tennbachhorn (O.-Gr.), Schwarzhorn–Wilerhorn. — *Joh. Fuhrer*: Rothornhütte, Gornergrat, Rimpfischhorn, Mettelhorn. — *Peter Fuhrer*: Gornergrat, Rimpfischhorn, Mettelhorn. — *Jul. Furrer*: Hochwilde, Schalkkogel, Similaun, Fluchtkogel, Wildspitze, H. Brunnenkogel, Rettenbachjoch, Badus, Borel–Ravetsch, Tomasee (Ski), Bocchetta di Val Maggia, Cristallina, Passo Campolungo, Passo Naret–Marchenspitze.

Erich Gast: Aig. du Tour, Piz Languard, Piz Bernina, Fuorcla Surlej. — *Willi Gertsch*: Fuorcla Surlej, Piz Languard, Diavolezza. — *Hans Gisin*: Ortstock, Claridenstock, Tödi, Bärenhorn, Pizzo Tambo, Gemsfayrenstock. — *Dr. Carl Glenck*: Fuorcla Languard, Diavolezza. — *Hans Gloor*: Flüela Weißhorn, Roßtälispliz, Flüela Weißhorn, Piz Zadrell, Piz Fleß, Pischahorn (Ski), Hutstock, Gr. Furkahorn, Galenstock, Mittl. Gerstenhorn (S.-Gr.), Gletschhorn. — *Karl Grauwiler*: Hochwilde, Schalkkogel, Similaun, Fluchtkogel, Wildspitze, Hint. Brunnenkogel, Schneeglocke, Gr. Buin, Piz Fliana, Signalhorn–Egghorn (Ski), Kingspliz, Kl. Simelistock, Wetterhorn, Rosenhorn, Kl. Schreckhorn, Strahlegghorn, Lurette–Mt. Pleureur, Ruinette. — *Ad. Grieder*: Weißmies. — *Dr. H. Gysin*: Hochwilde, Schalkkogel, Similaun, Finailspliz, Guslarspliz, Hoch-Vernagtspliz, Wildspitze–Rettenbachjoch (Ski), Jungfrau (Rottalgr.), Mönch (N.-W.-Gr.), Faulberg (trav.), Kamm (trav.), Pizzo Forno, Pizzo Campionigo.

W. Hänggeli: Daubenhorn, Blüemberg, Piz Sol, Wildstrubel, Fiescherhorn, Doldenhorn, Piz Borel, St. Annaberg, Rinderhorn, Sustenhorn (2mal) (Ski), Rinderhorn, Oeschinenhorn–Blüemlisalphorn, Balmhorn (Gitzigr. Vers.), Titlis–Reißendnollen, Wetterhorn, Balmhorn, Ob. Tatlishorn–Altels, Gr. Lohner (W.-Gr.), Weißfluhjoch (Ski). — *Alb. Hagger*: Haldigrat, Schafberg, Schild–Schwarzstöckli, Gemsfayren, Hochwilde, Schalkkogel, Similaun, Fluchtkogel, Wildspitze, Brunnenkogel, Rettenbachjoch, Schild–Biglingerstock, Gemsstock, Cristallina, Basodino, Marchhorn, Valleggia (Ski), Salbitschyn (Zahn und Kurzroute), Gspaltenhorn, Trotzig und Wichelplankstock, Bietschhorn, Strahlegghorn, Pfaffenstöckli, Mönch (Nollen), Gr. Diamantstock. — *W. Hauck*: Schafberg, Brisen, Gemsfayren, Hochwilde, Schalkkogel, Similaun, Finailspliz, Fluchtkogel, Hoch-Vernagtspliz–Wildspitze, Brunnenkogel–Fernerkogel, Rettenbachjoch, Claridenst.–Bocktschindel, Gemsfayren, Cristallina, Basodino, Marchhorn, Valleggia,

Altels, Diechterhorn, Dammastock (Ski), Kl. und Gr. Simelistock, Doldenhorn (Galletgrat), Strahlegghorn, Pfaffenstöckli, Schreckhorn (trav.), Ochs (Vers.), Mittellegihütte, Lohhörner (trav.), Bunschlerspitz (Ski). — *Ed. Hentz*: Piz Lagalb–Piz Minor, Piz Corvatsch, Piz Murail (Ski). — *Dr. A. Herkert-v. Brunn*: Jäghorn, Lagginhorn, Fletschhorn, Weißmies, Gr. Windgälle. — *Dr. A. Herkert-Hoch*: Stätzerhorn (Ski), Gr. Windgälle, Scopi. — *Dr. P. Hindermann*: Salbitschyn (Zahn und Kurzroute), Wetterlücke, Jungfrau (Rottal-Gr.), Mönch (trav.), Faulberg, Kamm, Pizzo Forno, Pizzo di Campioni. — *Val. Hirsig*: Gr. Windgälle (trav.), Mönch, Zinalrothorn. — *Dr. E. Hodel*: Sparrengrat, Salbitschyn (trav.), Piz Spazzacaldera–Palo, Gallo, Piz Val della Neve, Ago di Sciora, Cacciabella (Vers.), Forcelletta, Pizzi Gemelli, Gspaltenhorn, Trotziplank–Wichelplankstock, Golegghorn–Kl. Diamantstock, Centrale–Prevot–Pizzo della Sella–Giubing, Lucendro, Leckipaß–Blauberg, Strahlegghorn, Schreckhorn (Vers.), Pfaffenstöckli (trav.), Pet. Dent de Veisivi, Aig. de la Tsa, Dent de Tsalion–Gde. Dent de Veisivi (trav.), Pigne d’Arolla, Fünffingerstock 1, Eng. Westgruppe, Gr. Gelmerhorn–7. Gelmerspitze (trav.), 6., 5., 4. Gelmerspitzen. — *E. Hörler*: Gemsfayren, Surcrunas, P. Mez, P. Alv, P. Martegnas, Fcla d’Agnelli, P. d’Err, P. Calderas, P. Traunterovas, P. Albris, P. Corvatsch, Diavolezza, P. Nair, P. Cristallina, Basodino, Marchhorn, Valleggia (Ski), Sustenhorn (O.-Gr.), Fünffingerstock. — *Dr. H. Hotz*: Il Sasso, Fcla Gravasalvas, Fcla d’Agnelli (Ski).

E. Jäckel: Roter Totz (2 mal), Piz Sol (2 mal), Niesen, Gemsfayren (2 mal), Gr. Rinderhorn (2 mal), Gemsfayren–Clariden–Bocktschingel, Diechterhorn, Maasplankstock, Tierberg, Altels, Murmelplankstock, Sustlioch, Fünffingerstock, Kl. Kärpf (Ski), Pucher–Gwasmet, Seewenstock (S.-Gr.), Kl. und Gr. Simelistock, Hinter Sustenhorn–Susten–Stäfelpaß, Wicheltürme–Sonngiwichel, Sustenhorn (O.-Gr.), Wassenhorn, Sustenlochspitz, Eng. Mittelgruppe, Diamantstock, Gr. Gelmerhorn–Gelmerspitze 7, Gelmerspitzen 6–4.

Fr. Iseli: Weißmeilen–Zieger (Ski), Punta Nera, P. Curnera–P. Borel, P. Alv, Giubing, Badus, Jäghorn, Lagginhorn, Fletschhorn (Vers.), Weißmies (trav.).

Herm. Keller: Wildhorn, Wildstrubel (Ski), Cristallina, P. Caldrescio, La Luette, Ruinete. — *Osk. Kellhofer*: Lucendro, Glattegrat, Schafberg, Schild–Biglingerstock, Blüenberg, Gemsfayren, Roßstock–Blüenberg, Hochwilde, Schalkkogel, Similaun, Fluchtkogel, Vernagtspitze–Wildspitze, Brunnenkogel, Belmeten–Hohfaulen, Lochberg, Cristallina, Basodino,

Marchhorn, Valleggia, Jägerhorn, Dufourspitze, Signalkuppe, Breithorn (Ski), Seewenstock, Blüemlisalp, Gr. Diamantstock, Fünffingerstock, Schreckhorn (S.-Gr.), Eiger (Mittellegirat). — Dr. *K. C. King*: Rimpfischhorn (O.-Gr.). — *Max Krämer*: Crap la Pala-Piz Scalottas (Ski). — Dr. *W. v. Kranichfeldt*: Blüemberg, Wildstrubel, Wildgerst (Ski), Sustenhorn, Diechtenhörner.

Alfr. La Roche: Gran Paradiso, Petit Flambeau, Col des Flambeaux-Col du Midi, Mont Mallet, Mont Blanc (Ski). — *Max Luginbühl*: Grünhornlücke, Galmilücke (Ski). — Dr. *W. Luschinski*: Ulrichshorn, Lenzspitze, Nadelhorn-Stecknadelhorn.

Max Meier: Wendensattel, Hanghorn, Kl. Kärpf (2mal), Vorab, Schild, Galenstock (Vers.) (Ski), Gletschhorn, Gr. und Kl. Spannort, Sunnigwichel. — *Willi Mezger*: Jäghorn, Lagginhorn, Fletschhorn (Vers.), Weißmies (trav.). — *Rud. Moser*: Cima di Jazzi, Breithorn (Ski), P. Polaschin, P. Julier, P. Morteratsch, Diavolezza, P. Muretto, La Margna, Ils Dschimels, P. Corvatsch, P. Surlej, P. Palü, P. Julier. — *H. Müller-Rüsch*: Bleistein (Ski), Giubing, P. Alv. — Dr. *Theod. Müller*: P. Mortel, P. del Forno, Crast'Aras. — *Willi Müller*: Gemsfayren, Gr. Ruchen, Kärpf, Blindenhorn (Ski), Seewenstock, Blüemlisalp, Kl. Windgälle (W.-Gr.), Diamantstock, Schreckhorn (S.-Gr.), Eiger (Mittellegirat).

Arthur Nägelin: Glattegrat, Schafberg, Haldigrat, Rotsandnollen, Gemsfayren, Weißmeilen, Hochwilde, Schalkkogel, Similaun, Finailspitze, Fluchtkogel, Wildspitze, Brunnenkogel-Fernerkogel, Rettenbachjoch, Graustock-Rotsandnollen, Cristallina, Basodino, Marchhorn (Ski), Gspaltenhorn, Bietschhorn (trav. N.-W.), Strahlegghorn, Pfaffenstöckli (trav.), Stockhorn, Schwarzhorn-Augstbordpaß, Bella Tola. — Dr. *M. Nager*: Cristallina, Basodino, Piz Sol, Schild-Schwarzstöckli-Hochmättli, Maighelspaß, Sellapaß, Piz Palü, Piz Bernina (Spalla), Piz Tschierva, Piz Mortel (Ski), Murmets-Wichel- und Trotzigplanggstock, Bietschhorn, Strahlegghorn, Pfaffenstöckli, Ulrichshorn, Engelh. Mittelgruppe, Gr. Diamantstock (O.-Gr.), Kl. und Gr. Simelistock. — *Fr. Nebiker*: Jäghorn, Lagginhorn, Fletschhorn, Weißmies (trav.). — Dr. *Rob. Neher*: Risetenstock, Schafberg, Brisen, Balmeregghorn, Rotsandnollen, Gemsfayren, Roßstock-Blüemberg, Belmonten-Hohfaulen, Lochberg, Blindenhorn-Hohsandhorn, Monte Leone, Titlis, Sustenhorn, Eckstock-Dammastock, Lochberg, Piz Sol (Ski), Aetna (Siz.), Sättelistock-Rigidalstock, Mönch (Nollen), Jungfrau.

Dr. C. Ochsner: Laubersgrat, Titlis (Ski), Faulhorn.

P. Preiswerk: Spitzmeilen (Ski). — *W. Preiswerk*: Hochstollen, Galenstock (N.-Gr.), Gletschhorn (S.-Gr.), Sparrengrat, Kl. Diamantstock (N.-Gr.), Hühnertälihorn (O.-Gr.), Ochsenal-Teufelsjoch-Kingspitz, Paternkofel (N.-W.-Gr.), Kleinste Zinne (Preußriß), Kleine Zinne (Spigolo Giallo, Vers.), Torre Venetia (S.-W.-Kante), Cima della Madonna (Schleierkante), Winkler-Stabeler-Delagoturm (trav.), Fünffingerspitze (Kiene-Riß, Schmidt-Kamin), Wichelschyen I-IV-Sonnigwichel (trav.).

H. Ramseier: P. Arpiglia, P. Lunghin, P. Languard, Munt la Schera. — *Dr. P. Renfer*: Madljoch (4 mal), Mittagspitze, Himmeleck, Muggengrat, S. Wösterspizze, Hasenfluh, Erzberg, Maroikopf, N. Trittkopf (Ski). — *Heinr. Reul*: Hochwilde, Schalfkogel, Similaun, Fluchtkogel, Wildspitze, H. Brunnenkogel, Rettenbachjoch (Ski), Jäghorn-Jägigrat, Fletschhorn, Weißmies (trav.). — *E. Ringele*: Einshorn, P. Beverin, P. Tuf, Bruschgorn, P. Tuf, Gelbhorn, Kühplanggenstock, Gr. Ruchen, Kärpfstock, P. Medel, P. Valdraus, P. Vial, Diesrut, Güferhorn-Lentahorn (Ski), Seewenstock (S.-Gr.), Blüemlisalphorn, Schächent. Windgälle, Kl. Windgälle (W.-Gr.), Gr. Diamantstock, Trotzig- und Wichelplanggstöcke. — *Dr. B. H. Ringier*: Similaun (Ski), Blauberg (N.-Rippe), Gletschhorn (S.-Gr.), Winterstock (O.-Gr.). — *E. W. Ritter*: Pischahorn (Ski). — *O. Roegner*: Patteriol (Ferwall).

R. Sarasin: Zermatter Breithorn. — *K. R. Schäfer*: Jäghorn-Jägigrat, Lagginhorn, Fletschhorn. — *Dr. J. Scheidegger*: Weißmeilen (Ski), P. Curnera-P. Borel, Wildstrubel. — *Dr. O. Scheidegger*: Brisen, Blüenberg, Kärpf, Hochwilde, Schalfkogel, Similaun, Fluchtkogel, Wildspitze, Hint. Brunnenkogel, Rettenbachjoch (Ski), Strahlegghorn, Pfaffenstöckli, Schreckhorn (S.-Gr.), Ochs (Vers.), Mittellegihütte, Mönch (Nollen), Jungfrau. — *E. Schimpf*: Weißmeilen, Käserrugg, Surettasattel, Tamboalp (Ski), Melig, Monte Moropaß, Allalinhorn (S.-Gr.), Zwischenbergenpaß, Kl. Allalin-Egginerjoch. — *H. Schuler*: Cima di Lago, Cristallina, P. Galaresco (Campanile), Gspaltenhorn, Büttlassen. — *Ad. Schwab*: Diavolezza, Corviglia-Fela Schlattein, P. Corvatsch, P. Arpiglia, P. Nair, Fela d'Eschia (Ski), Gr. Windgälle, Strahlegghorn, Pfaffenstöckli, Gr. Schreckhorn (S.-Gr.), Ochs (Vers.), Mittellegihütte. — *W. Schwabe*: Schafberg, Rotkogljoch, Rettenbachjoch, Wildspitze (Ski). — *Dr. A. Staehelin*: Zerm. Breithorn (Ski).

G. Tschudin: Schild, Elsighorn, Wildgerst, P. Languard, P. Nair (Ski).

Fr. Ubersax: Schild, Kl. Kärpf, Gr. Ruchen, Kühplanggenstock, P. Medel-P. Uffiern, P. Vial, P. Valdraus, Güferhorn-Lentahorn, Suretta-

horn, Tambohorn, Sustenhorn, Eggstock–Dammastock, Lochberg (Ski). — *K. Uhlmann*: Faulenberg, Planplatte (Ski), Gr. Spannort.

P. Vest: Fcla Val Sassa, P. Quattervals, Murter, Fcla Valdel Botsch, Munt la Schera, P. Chaschauna. — *Dr. E. Voellmy*: Maderaner Schwarzstöckli, P. Languard, P. Murtel.

K. H. Wackernagel: La Roussette, Arrête de Bertol (trav.). — *Dr. F. Wannier*: Sétaz d. Prés, Crey Rond, Gde. Chible, Crey du Quart, Col de l'Iséran (trav.) (Maurienne), Schalfkogljoch, Similaun–Guslarspitze, Brochkogljoch–Rettenbachjoch (Ski), Brunnspitze–Kirchlspitze, W. Karwendelspitze–Linderspitze, Alpspitze, Gr. Wettersteinspitze. — *Alfr. Weber*: Bleisstein (Ski), Lange Fluh, Allalinhorn, Lange Fluh, Feegletscher, Mellig, Weißmieshütte. — *Rich. Westermann*: Weißfluhgipfel (Ski), Cima di Lago, Cristallina. — *Dr. H. Wild*: Gspaltenhorn, P. Borel. — *Dr. K. Wolf*: Kingspitz–Sattelspitze, Kl. Simelistock, Berglistock, Wetterhorn, Kl. Schreckhorn, Strahlegghorn, Wetterhorn (N.-Gr.), Gwächtenhorn, Engelh. Südgruppe (trav.), Pfaffenstöckli, Ochs–Gr. Fiescherhorn, Dürrenhorn (trav.), Nadelhorn. — *W. Wundt*: Campo Tencia.

Dr. H. Zaeslin: P. Curnera–P. Borel, Gemmi, Col Durand, Besso (Vers.), Bella Tola.

Zusammenstellung:

Anzahl der berichtenden Mitglieder	107
Anzahl der Tagestouren	898
wovon Skitouren	450
Sommertouren	448

Geographische Verteilung:

	Ski	Sommer
Wallis	20	118
Bern, Freiburg, Waadt	30	128
Uri, Schwyz, Unterwalden	108	75
Glarus, St. Gallen	46	9
Graubünden	95	63
Tessin	18	29
Oetztal und Arlberg	129	
Dolomiten		10
Karwendel und Wetterstein		4
Mont Blanc		5
Maurienne	4	
Grajsche Alpen		1
Sizilien		2
Korsika		2
Mexiko		2

A. H.

EHRENMITGLIEDER UND VORSTAND

Ehrenmitglieder

Herr Carl Egger-Morel	ernannt 1931
„ Ernst Moser	„ 1938
„ Arnold Tschopp-Boeniger	„ 1938
„ A. W. Straumann-Hipp	„ 1946
„ Dr. L. W. Rütimeyer	„ 1949

Vorstand 1951

Obmann:	Wilhelm Preiswerk
Statthalter:	Paul Baumann
Schreiber I:	Dr. Max Frutiger
Schreiber II:	Dr. Ernst Hodel
Säckelmeister I:	Arnold Tschopp
Säckelmeister II:	Max Krämer
Bibliothekar:	Rudolf Pleuler
Archivar:	Heinrich Reul
Hüttenchef I:	Walter Iselin
Hüttenchef II:	Hans Müller-Rüsch
Tourenchef:	Albert Hagger
Juniorencef:	Karl Grauwiler
Beisitzer:	Karl Dettwyler Dr. Rudolf Elber Dr. Willi Dolder Josef Kaiser-Keller Carl Egger Fritz Nebiker

Aufsicht der Rettungsstation Randa: Dr. L. W. Rütimeyer.

Korrespondent der „Alpen“: Dr. Max Frutiger.

Die Arbeitsgebiete der beiden Säckelmeister sind wie folgt festgelegt:

Säckelmeister I (A. Tschopp): Geld- und Postcheckverkehr, Rechnungsabschluß.

Säckelmeister II (M. Krämer): Mitgliederkarten, Clubabzeichen, Adreßänderungen, Zeitschriftenreklamationen, Mitgliederverzeichnis.

SUB-KOMITEES 1951

Aufnahme-Komitee: Dr. Ernst Hodel, Vorsitzender; P. Baumann, J. Kaiser-Keller.

Suppleanten: Dr. H. Fuchs, W. Iselin, R. Saladin.

Exkursions-Komitee: Albert Hagger, Vorsitzender; A. Barbezat, E. Baltisberger, P. Baumann, Dr. D. Bodmer, Dr. R. Buxtorf, K. Dettwyler, Dr. M. Frutiger, Fr. Iseli, W. Iselin, O. Kellhofer, Dr. M. Nager, Dr. R. Neher, F. Nußbaumer, R. Pleuler, W. Preiswerk, E. Ringele, K. Schmaßmann, P. Tschan, F. Uebersax.

Thierstein-Komitee: Dr. H. Fuchs, Vorsitzender; Dr. Beat Im Obersteg, Dr. h. c. H. Lichtenhahn, Dr. L. W. Rütimeyer, A. W. Straumann, Dr. Rud. Suter, F. Wortmann.

Bibliothek-Komitee: Rudolf Pleuler, Vorsitzender; P. Bider, Dr. D. Bodmer, P. Gyßler, Fr. Herrmann, Dr. E. Hodel, G. Höflin, H. Kern, H. Reul, E. G. Schaub, P. Vest, A. Weber.

Projektions-Komitee: Fritz Nebiker, Vorsitzender; F. De Bortoli, W. Bosch, A. Fischer, K. Hosch, P. Marchand, K. Mettler, H. R. Wegmann.

Moronhaus-Komitee: Fritz Iseli, Vorsitzender; H. Janz, Kassier; E. Baltisberger, Dr. R. Elber, Dr. M. Frutiger, O. Moser, F. Nebiker.

Junioren-Komitee: Karl Grauwiler, Vorsitzender; A. Denz, Dr. W. Dolder, G. Höflin, A. Nägelin, E. Stingelin, A. Tschopp, R. Wenck.

Wirtschafts-Komitee: Dr. Max Frutiger, Vorsitzender; E. Müller, O. Moser.

Gesangssektion: Dirigent Richard Furrer.

MITGLIEDERVERZEICHNIS

PER 31. DEZEMBER 1950

* Zeitweilig ausgetreten

Eintritts- jahr

1945	von Aarburg-Franz, F., Korrespondent	Basel, Rigistr. 104
1934	Abt, Carl, Hotelier	Hotel Schwarenbach bei Kandersteg
1929	Abt, Fritz, Kaufmann	Muttenz, Burghaldenstr. 7
1934	Abt, Fritz, Buchhalter	Basel, St.-Jakob-Str. 29
1941	Abt, Kurt, Dr. med.	„ Leimenstr. 27
1935	Abt, Max, Lehrer	Birsfelden, Bettingerstr. 24
1920	Acker, Franz, Dr., Architekt	Basel, Turnerstr. 10
1937	Adam-Doetsch, Hermann, Kaufmann	Küsnacht (Zch.), Erbstr. 18
1949	Aebi, Eugen, Student	Reinach (Bld.), Maienweg 2
1942	Aenishänslin, Ernst, Werkmeister	Basel, Gartenstr. 1
1944	Aeppli, Hermann, Prokurist	„ St.-Galler-Ring 24
1937	Albert, Adam, Musiker	„ Wettsteinallee 97
1944	Alioth, August, Kaufmann	„ Kohlenberg 23
1943	Amann-Schäfer, Fritz, Beamter	„ Reiterstr. 8
1943	Anderau, Walter, Dr. Ing. chem.	„ Im langen Loh 184
1914	André-Beck, Jos., Bureauchef	Oberwil, Auf der Wacht 14
1928	Annaheim, Ernst, Vers.-Agent	Neuarlesheim (Bld.), Austr. 13
1942	Annaheim, Otto, Malermeister	Basel, Schanzenstr. 6
1910	Arnold, Oskar, Bücherrevisor	Binningen (Bld.), Margarethenstr. 38
1943	Asal, Hermann, kaufm. Angestellter	Basel, Rütimeyerstr. 1
1924	Asch, Hans, Dr. phil.	Zürich 7, Hirslanderstr. 39
1946	Aubry, René, Spediteur	Basel, Güterstr. 79
1941	Auer, Erwin, Dr. ing. chem.	„ Riehenstr. 326
1933	Bachmann, Bruno, Postbeamter	„ Dornacherstr. 263
1949	Bachmann, Franz, Laborant	„ Sierenzerstr. 27
1949	Bachmann, Georg, Möbelschreiner	„ Sierenzerstr. 27
1922	Bachofen, Wilh., Architekt	„ Klingelbergstr. 27
1925	Bächler-Ernst, Adolf, Kaufmann	„ Arlesheimerstr. 17
1916	Baechlin, Max, Verwalter	„ Elisabethenstr. 8
1942	Bächlin, Werner, Tiefbautechniker	Biel, Dufourstr. 150
1915	Baehler, G. A., Kaufmann	Basel, Bruderholzstr. 43

Eintritts-
jahr

- 1946 Balmer, Josef, Elektrotechniker
1945 Baltisberger, Eduard, Auto-Mechaniker
1934 Bangarter, Felix, Prokurist
1923 Barbezat, Ali, Postverwalter
1938 Bargetzi, Hans, dipl. Ing.
1932 Baudinot, Max, Bankabwart
1924 Bauer-Baumgartner, Siegfr., Direktor
1919 Bauhart, Karl, Sekretär
1933 Baumann, Ernst P., Kaufmann
1933 Baumann, Paul, Verwalter
1924 Baumann, Theoph., Dr. med., Arzt, PD
1933 Baumann, Walter, Dr. phil., Chem.
1916 Baumgartner, Emil, Gantbeamter
1929 Baumgartner, J., Dr. jur., Zivilgerichtspräsi.
1914 Baur-Krebs, Fritz
1928 Bearth, Peter, Dr. phil., Geol. PD.
1934 Beck, Albert
1922 Beck, Conrad, Musiker
1921 Beck-Scherrer, Theod., Dr. chem.
1912 Becker, Bernh., Dr. phil., Chemiker
1923 Becker-Ehrismann, Rud., dipl. Ing.
1920 Beerli, Felix, Ingenieur
1938 Behrens, Aloys, Damenschneider
1943 Belmont, Jos., Rem. Direktor
1946 Benz, Jos., Generalagent
1926 Berger-Christen, Arnold
1939 *Berger, Fritz, Schneidermeister
1929 Berger, Max, Kaufmann
1932 Berlinger-Hug, Alfred, Kohlenhändler
1926 Bernet-Fischli, Christian, Direktor
1948 Bernet, Peter, stud. el. Ing.
1919 Bernhard-Waldmeyer, Jos., Subdirektor
1902 Bernoulli-Hirzel, Eugen, Dr. med., Arzt, PD
1903 Bernoulli-Leupold, W., Dr. phil., Chem.
1935 Bernoulli, Peter, Dr. med., Arzt
1946 Bertschi, Fritz, Kaufmann
1927 Beutler, Fritz, Ingenieur
1938 Bider, Paul, Bankbeamter
1949 Bigler, Georges, Dr. ing. chem.
1931 Binder, Karl, Eisenbetontechniker
1924 Binkert, Aug., Dr. ing., Chemiker
1894 Binz-Müller, Aug., Dr. phil.
1937 Bischoff-Schmid, Nikolaus, dipl. Arch.
1933 Bissegger-Graf, Bernhard, Malermeister
1935 Blankart, Paul, Kaufmann
Muttenz (Bld.), Annonistr. 8
Neuwelt (Bld.), Benkenstr. 6
Riehen, Furfelderstr. 17
Basel, Rigistr. 87
,, Dittingerstr. 37
,, Gerbergasse 30
,, Austraße 74
,, Jakob-Burckhardt-Str. 36
,, Unterer Rheinweg 112
,, Dammerkirschstr. 17
Aarau, Weltistr. 30
Arlesheim, Pfeffingerweg 3
Riehen, Burgstr. 46
Basel, Dammerkirschstr. 36
,, Tanzgäblein 3
,, Mostackerstr. 11
,, Bernerring 83
,, St.-Johanns-Vorstadt 24
,, Bundesstr. 17
Liestal, Munzacherstr. 7
Luzern, Sonnenbergstr. 22
Riehen, Kilchgrundstr. 72
Basel, Schiffflände 2
Binningen (Bld.), Wilhelm Denz-Str. 50
Basel, Inn. Margarethenstr. 7
,, Paßwangstr. 21
,, Peter-Rot-Str. 64
Riehen, Bettingerweg 22
Basel, Allmendstr. 130
Riehen, Burgstr. 25
,, Burgstr. 25
Basel, Steingraben 41
,, Leonhardstr. 51
,, Theodorsgraben 4
,, Theodorsgraben 4
,, Wanderstr. 7
,, Hirzbrunnenallee 39
,, Oberalpstr. 99
,, St.-Alban-Ring 50
,, Wittlingerstr. 192
,, Bachofenstr. 25
,, Gundeldingerstr. 175
,, Hochwaldstr. 22
Binningen (Bld.), Paradiesstr. 9
Basel, Missionsstr. 80

*Eintritts-
jahr*

1919	Blaser, Fritz, Kaufmann	Basel, Spalentorweg 56
1920	Blatter, Ernst, Zahnarzt	Binningen, Bruderholzstr. 1
1932	Bodenmann-Vischer, Walter, Zimmermeister	Waldstatt (App.)
1937	Bodmer, Daniel, Dr. nat. oec.	Neuallschwil, Spitzwaldstr. 16
1941	Böhler, Otto, dipl. Ing.	Basel, Lindenhofstr. 38
1912	Böhm-Philippi, Hans, Buchdrucker	„ Leonhardstr. 10
1939	Boerlin, Alfred, Dr. jur., Adv. u. Notar	„ St.-Galler-Ring 220
1942	Boerlin-Hügli, Walter, Dr. phil., Vers.-Mathemat.,	Basel, Gilgenbergstr. 23
1935	Boessinger, Ernst, Bankprokurist	Basel, Höhenweg 53
1907	Bohny, Paul, Dr., Chemiker	„ Leimenstr. 17
1921	Bolli, Jakob, Universitätssekretär	„ Gotthardstr. 25
1937	Bolliger, Paul, Revisor	„ St.-Galler-Ring 85
1948	Bonhôte, August, Wagenführer BVB	„ Lehenmattstr. 194
1931	*Bopp, Walter, Dr. med., Arzt	Stuttgart-W., Dillmannstr. 19
1927	Born, Emil, Postbeamter	Basel, Rigistr. 88
1934	Born, Fritz, Vizedirektor	Arlesheim, Stollenrain 12
1933	De Bortoli-Meier, Franz, Werkzeugmech.	Basel, Hünigerstr. 121
1926	Bosch-Schweizer, Willy, Kommis	„ Sustenstr. 5
1937	Bossard-Ruppli, Gustav, Mechaniker, Châtelaïne-Genève,	Chemin de l'Etang 19
1941	Bossi-Franken, Alfred, Kaufmann	Bottmingen, Ruchholzstr. 16
1922	Bräuning, Franz, Architekt	Riehen, Rebenstr. 36
1927	Branger, Jürg, dipl. Ing.	Luzern, Libellenstr. 65
1934	Brantschen, Heinrich, Bergführer	Randa (Wallis)
1920	Brefin, Rudolf, Comestibles	Basel, Hutgasse 15
1947	Breinlinger, Alfred, Lehrer	„ St. Galler-Ring 174
1947	Breitenstein, Friedrich, Dr. jur., Adv.	„ Dammerkirchstr. 55
1930	Breitenstein-Wiesner, Rich., Beamter	„ Rixheimerstr. 36
1945	Brentano, Willy, Dr. phil. chem.	Arlesheim (Bld.), Birseckstr. 18
1936	Bricet, Francis, Direktor	Riehen, Morystr. 46
1921	Bringolf, Alfred, Ingenieur	Basel, Oberwilerstr. 84
1921	Brodbeck, Aug., Lehrer	„ Eichhornstr. 4
1925	Brodbeck-Frehner, Hans, Buchdrucker	„ Steinentorstr. 2
1949	Brosi, Jaques, El. Installateur	„ Hardstr. 85
1920	Brüchsel, Karl, Privatier	Monte Trinità bei Locarno
1923	Brütsch, Hans, Dr. ing.	Basel, Septerstr. 14
1942	Brunner, Edwin, Zahnarzt	Neuallschwil, Baslerstr. 366
1911	Brunner-Steininger, Hch., Dr., Chemiker	Muttetz-Schänzli, Käppeliweg 35
1933	Brunnschweiler, Albert, Dr. med., Arzt	Basel, St.-Jakob-Str. 1
1949	Bucher, Arnold, Schneidermeister	„ Meltingerstr. 5
1931	Buchmann, Ernst, Dr. med., Arzt.	„ Schönbeinstr. 21
1939	Buchmann, Heinrich, Dr. phil.	„ Hebelstr. 134
1920	Bühler, A., Prof. Dr. phil.	Basel, Museum f. Völkerkunde, Augustinergasse
1927	Bühler-Lack, Fritz, Direktor	Basel, Rotbergerstr. 27
1946	Bühler, Willy, Laborant	Neuwelt (Bld.), Lärchenstr. 37
1941	Bühlmann, Walter, Kaufmann	Allschwil (Bld.), Baslerstr. 160

Eintritts-
jahr

1925	Bünger, G., Dr., Rechtsanwalt und Notar	Mannheim, Bachstr. 9
1916	Bürgin, Emil, Ing.	Basel, Untere Rheingasse 19
1931	Bürki Ernst, Dr. med. Augenarzt P. D.	„ Arnold-Böcklin-Str. 15
1918	*Bürki, Ernst, Autospenglerei	„ Florastr. 37
1947	Bürner, Richard, Kaufmann	„ Güterstr. 146
1947	Bütler, Robert, Dr. phil., Gymnasiallehrer	„ Friedensgasse 9
1943	Bützberger-Laub, Otto, Fabrikant	„ Neubadstr. 129
1943	Bützberger, Max, Kaufmann	„ Neubadstr. 129
1950	Burckhardt, Alfred, stud. jur.	„ Sonnenweg 21
1941	Burckhardt, Benedikt, Architekt	„ Unt. Rheinweg 44
1932	Burckhardt, Carl Eduard, Dr. phil. Napoli(It.), Centr. Ric. Geom. dell'IRJ Via Mezzocannone 16	
1935	Burckhardt, Christoph, stud. phil.	Basel, Sevogelstr. 81
1942	Burckhardt, Dietrich, Kaufmann	„ Gellertstr. 33
1911	Burckhardt, Hans Andr., Dr. med., Arzt	„ Murbacherstr. 31
1919	Burckhardt-Heusler, Peter, Dr. jur.	„ Luftmattstr. 15
1924	Burckhardt, Joh. Jak., Prof. Dr. phil.	Zürich 7, Berghheimstr. 4
1924	Burckhardt, Matthias, Kaufmann	Basel, Adlerstr. 29
1917	Burckhardt-Mohn, Ernst, Dr. phil., Chem.	„ Sonnenweg 21
1922	Burckhardt-Reinhart, Carl Leonh.	Alexandria (Egypt), P.O.B. 997
1923	Burckhardt-Socin, Otto, Prof. Dr. med.	Basel, Leimenstr. 18
1904	Burckhardt-Stamm, Hans, Dr. jur., Notar	„ Hardstr. 76
1931	Burckhardt-Vischer, Ed., Dr. med., Arzt	„ Kanonengasse 21
1908	Burckhardt-Vischer, Wilh., Dr. jur., Adv.	„ Wartenbergstr. 15
1932	Burger, Franz, Sanitär-Techniker	„ Grellingerstr. 41
1929	Burger-Hosch, Gottl., Destillateur	„ Binzenstr. 32
1937	Burri, Peter, Kaufmann	Muttenz, Baumgartenweg 36
1939	Burri-Lentz, Rudolf, Kaufmann	Binningen (Bld.), Rottmannsbodenstr. 61
1922	Bury, Lucien, Kaufm. Angestellter	Neuallschwil, Blumenweg 10
1940	Buser, Eduard, Beamter PTT	Münchenstein (Bld.), Heiligholzstr. 36
1948	Buser, Ernst, Architekt	Basel, St.-Galler-Ring 144
1916	*Buser-Ernst, Henri, Kaufmann	„ Spalendorweg 51
1939	Buser, Richard, Lehrer	„ Arlesheimerstr. 26
1934	*Businger, Albert, Dr., Chem.	„ Fürstensteinerstr. 60
1935	Buxtorf, Andreas, Dr. med. vet.	„ Rheinländerstr. 7
1905	Buxtorf-Burckhardt, A., Prof. Dr. phil., Dr. h. c., Geol., Basel, Bernoullistr. 22	
1924	Buxtorf-Krapf, Rud., Dr., Gymnasiallehrer	Basel, Laupenring 156
1901	Cafader, Fritz, Kaufmann	„ Ob. Rheinweg 69
1928	Cherbuin, Karl, Dr., Lehrer	„ Predigerhofstr. 29
1933	Christ-Legler, Wilh. Balth., Kaufmann	„ Peter-Merian-Str. 25
1897	Christ-de Neufville, Rud., Kaufmann	„ Petersgraben 15
1951	Christ, Rudolf, cand. phil.	Riehen, Bettingerstr. 72
1944	Christen, Max, Elektrotechniker	Basel, Hochwaldstr. 15
1925	Christen, Walter, Architekt	„ Adlerstr. 18
1950	Christoffel, Klaus, stud. arch.	Zürich 8, Mainaustr. 27
1945	Christoffel, Martin, Dr. phil., Mathematiker	„ 55, Goldbrunnenstr. 87

*Eintritts-
jahr*

1944	Christoffel, Peter, Glastechniker	Zürich 7, Hofackerstr. 74
1911	Christoffel-Schmid, Hans, Dr. med., Arzt, Dr. h. c.	Basel, St.-Alban-Vorstadt 21
1933	Clar, Georges, Dr. phil.	Zürich 6, Pflugstr. 20
1894	Corning, H. K., Prof., Dr. med., Dr. h. c.	New York-City, USA, 1107 Fifth Avenue
1896	*Courvoisier, L., Prof. Dr. phil.	Riehen, Supperstr. 25
1919	Courvoisier-Preu, Felix, Kaufmann	Basel, Hutgasse 19
1927	Dähler, Ernst, Dr. med. dent. Zahnarzt	„ Eichhornstr. 1
1920	*Dändliker, Hans E., dipl. Ingenieur	Muttenz, Am Gruthweg 9
1926	Dammann, Bruno, Dr. rer. pol.	Konstanz, Alpsteinweg 10
1942	Day, Karl, Kaufmann	Dornach (Sol.), Unt. Zielweg 488
1931	Deck, Hans, Dr. oec. publ., Generalagent	Basel, Flurweg 8
1907	Demole, Viktor, Prof. Dr. med.	Préverenges s. Morges
1947	Denz, Albert, Maler	Basel, Binzenstr. 15
1923	Detwyler-Ziegler, Karl, Direktor	Riehen, Morystr. 50
1914	Dickenmann, Emil, Dr. jur.	Basel, Gotthardstr. 45
1944	Diethelm, Max, Kaufmann	„ Gellertstr. 30
1911	Dietiker, R. Alfr., alt Kreispostdirektor	„ Rigistr. 92
1919	Dietrich-Häni, Wilh., Dr. phil., Chem.	„ Unt. Rheinweg 46
1947	Dietschy, Hans, Dr. phil., Gymn.-Lehrer	„ Dornacherstr. 261
1935	Dinger, Fritz, Werkmeister	„ Hegenheimerstr. 3
1937	Dober, Joh. Carl, Kaufmann	„ Gundeldingerstr. 209
1920	Dobler-Burkart, Fritz, Dr., Chemiker	„ Römergasse 5
1933	Dobler-Riva, Max, Kaufmann	Neuallschwil, Carmenstr. 30
1947	Dobmeier-Vogt, Jean-Marius, kaufm. Angest.	Muttenz, Genossenschaftsstr. 12
1938	Döbbelin-Frei, Paul, Buchhändler	Basel, Weiherweg 52
1928	Döβegger, Hans, Polizeimann	„ Lothringerstr. 11
1946	Doetschmann, Fritz, Geschäftsführer	Stein (Aarg.), Rheinblick
1932	Dolder, Willy, Dr., Kaufmann	Bottmingen (Bld.), Waldrain 5
1915	Doppler, Josef, Techniker	Basel, Tellplatz 3
1927	Dreux, Alphonse, Börsenkommissär	„ St.-Galler-Ring 172
1947	Dreux, Jules, Beamter	„ Weiherweg 32
1928	Drexler-Hiβ, Camille, Restaurateur	„ Riehenring 79
1937	Droeser, Josef, Kaufmann	„ Byfangweg 26
1927	Dubi, Paul, Dr. jur., App.-Gerichtspräsident	„ Dammerkirschstr. 67
1933	Dürig, Arthur, Architekt	„ St.-Alban-Anlage 6
1934	Dürr-Holinger, W., Universitätssportlehrer	„ Lehenmattstr. 194
1900	Duhamel, Jos., Dr., Arzt	Colmar, Av. de la République 25
1930	Eckstein, Eduard, Apotheker	Basel, Schwarzwaldallee 173
1921	Eggenberger, Hch., Dr. phil., Gymn.-Lehrer	„ Neubadstr. 125
1930	Eggenspieler, Jos. Max, Architekt	„ Wittlingerstr. 198
1929	Egger-Booth, Ernst, dipl. Ing.	Wettingen, Edelweißstr. 10
1894	Egger-Morel, Carl, Kunstmaler	Basel, St.-Jakob-Str. 1a
1933	*Egger, Paul Hugo, Einkäufer	„ Morgarten-Ring 146
1920	*Egger, Theodor, Dr. ing. chem.	„ Birsigstr. 135
1949	Egli, Arnold, Pfarrer	Gempfen (Sol.)

Eintritts-
jahr

- | | | |
|------|--|---|
| 1921 | Eglin, Walter, Dr. ing. chem. | Arlesheim (Bld.), Rütliweg 20 |
| 1934 | Eha, Paul, Dr., Advokat | Basel, Freie-Str. 59 |
| 1904 | *Ehrbar, Adolf, Bankhausabwart | „ Schiffflände 2 |
| 1934 | *Ehrsam, Paul, Angestellter | „ Steinentorstr. 7 |
| 1943 | Eichenberger, Walter, Kaufmann | „ Margarethenstr. 67 |
| 1930 | Eiselé-Münch, C., Kaufmann | „ Sonnenbergstr. 46 |
| 1919 | Eisenhut, Ernst, Zimmermeister | „ Rebgasse 32 |
| 1920 | Elber-Keller, Rud., Dr. phil., Geologe | „ Hirzbodenweg 90 |
| 1947 | Engeler, Karl, Buchhalter | „ Farnsburgerstr. 48 |
| 1934 | Erbe, Reinhold, Uhrmacher | „ Bellinzonastr. 8 |
| 1930 | Erni, Albert, techn. Zeichner | „ Gundeldingerstr. 198 |
| 1944 | Ernst, Rudolf J., Bankdirektor | „ St.-Alban-Anlage 33 |
| 1938 | Escher, Peter, Musiker | „ St.-Jakob-Str. 151 |
| 1936 | Escher, Rainer, Dr., Chemiker | „ Wilhelm-His-Str. 7 |
| 1922 | von Escher, Walter, Dr. ing. chem. | „ Riehenortstr. 33 |
| 1935 | Eschmann-Pelletier, André, Kaufmann | „ Andreas Heuslerstr. 42 |
| 1924 | Ettisch, Georg, Prof. Dr. 23 New York, USA., 116 West 72 nd Street (Apt. 14d) | |
| 1941 | Fäh, Peter, Dr. jur. | Basel, Rennweg 74 |
| 1942 | Fahrländer, Max, Dr., Direktor | Riehen, Hackbergstr. 41 |
| 1934 | Fankhauser-Fischli, Ernst, Prokurist | Basel, Luftmattstr. 32 |
| 1934 | Fankhauser, René, Prokurist | „ Steingraben 51 |
| 1933 | Fankhauser, Willy, Kaufmann | „ Wallstr. 26 |
| 1943 | Fasel, Alphons, kaufm. Angestellter | „ Blochmonterstr. 19 |
| 1924 | Feer, Robert, Dr. ing., Chemiker | „ Kapellenstr. 26 |
| 1929 | Fehr, Hans, Prediger | Hamburg 19, Tornquiststr. 50 |
| 1945 | Fehrenbach, Theodor, techn. Ang. | Basel, Riehenring 20 |
| 1935 | Feigel, Paul, Kaufmann | „ Kluserstr. 39 |
| 1925 | Fellmeth, Hans, Apotheker | „ Kasernenstr. 36 |
| 1943 | Feßler, Walter, Schreiner | „ Brombacherstr. 1 |
| 1935 | Fidler, Hans, Galvaniseur | Zürich 55, Im Heuried 50 |
| 1936 | Fischbach, Curt, Auto-Sattler | Basel, Byfangweg 32 |
| 1949 | Fischer, Alfred, Laborant | „ Paradieshofstr. 83 |
| 1931 | Fischer, Arnold, Bankbeamter | „ Riehenstr. 131 |
| 1920 | Fischer-Beck, Hans, Kommis | „ Paradieshofstr. 83 |
| 1929 | Fischer-Leber, Fritz, Buchdrucker | Arlesheim, Dürrmattweg 5 |
| 1935 | Fittler, Rolf, Bankangestellter | Langnau a. A., Gartendörfli-Gontenbach 10 |
| 1948 | Flatt, Hans Rudolf, El.-Ing. ETH. | Liebefeld (Bern), Könizstr. 193 |
| 1926 | Fleury, Etienne, Postbeamter | Basel, Morgarten-Ring 160 |
| 1935 | Flubacher, Kurt, Fabrikant | „ Rappenbodenweg 10 |
| 1918 | Flügel-Asch, Fritz, Kaufmann | „ Elisabethenstr. 1 |
| 1947 | Fontana, Hans, stud. theol. | „ Klybeckstr. 84 |
| 1926 | Forster, Wilhelm, Kaufmann | Zürich 32, Helios-Str. 4 |
| 1934 | Frank, Emil, Kommis | Basel, Morgartenring 93 |
| 1921 | Frank, Willy, Prokurist | „ Holeestr. 131 |
| 1920 | Frauenfelder, Gustav, Beamter | Arlesheim, Finkelerweg 6 |

<i>Eintritts- jahr</i>		
1946	Fredenhagen, Herm., Dr. med., Arzt	Basel, Marschalkenstr. 17
1921	*Frei-Lämmlin, Ernst, Lehrer	Binningen, Schweißbergstr. 40
1902	Frey-Brefin, Oskar, Dr. phil.	Arlesheim (Bld.), Nollenweg 35
1929	*Frey, Erwin, Dr. jur., Jugendanwalt	Basel, Marignanostr. 122
1918	Frey-Rickenbacher, Felix, Kaufmann	„ St.-Alban-Anlage 39
1935	Frey-Sutter, Paul, Beamter	„ St.-Galler-Ring 152
1906	Frey(-Vogt), E., Direktor	„ St.-Alban-Ring 168
1947	Freymond, Peter, Wickler-Monteur	„ Ryffstr. 52
1928	Friedlin-Martig, K., Kaufmann	„ Stadthausgasse 7
1946	Friedrich, Hans-Peter, Dr. jur., Adv. u. Notar, PD,	Basel, Nenzlingerstr. 3
1945	Fromaigeat, Camille, Möbelschreiner	Basel, Klybeckstr. 11
1941	Frutiger, Andreas A., Kaufmann	„ Eulerstr. 24
1936	Frutiger, Max, Dr. med. dent., Zahnarzt	„ Marktplatz 30
1908	Fuchs, Henri, Dr. med., Arzt	„ Schützengraben 9
1933	Füglistaller, C. Hans, Kaufmann	„ Hirzbodenweg 95
1919	Füglistaller-Frey, Carl, Kaufmann	„ Hirzbodenweg 95
1945	Fünfschilling-Moser, Rudolf, Kaufmann	Binningen, Erdbeergraben 21
1935	Fuhrer-Kipfer, Johann, Prokurist	Basel, Kriegerstr. 4
1950	Fuhrer, Peter, stud. jur.	„ Kriegerstr. 4
1918	Fulda, Heinrich, Bezirksrichter	Zürich, Ostbühlstr. 30
1933	Furrer-Bischofberger, Richard, Lehrer	Birsfelden, Birkenstr. 6
1926	*Furrer, Julius, Maschinenzeichner	Riehen, In den Habermatten 20
1933	Galliath, Hans, Buchhalter	Binningen,ENZIANSTR. 4
1947	Ganzoni-Morel, Peter, Kaufmann	Basel, Gundeldingerstr. 89
1926	Garnus, Jacques, Bureauchef	„ Glaserbergstr. 30
1948	Gast, Erich, Bankbeamter	Genève, Av. de Champel, 28
1948	Gebus, René, Laborant	Aesch (Bld.), Weidenweg 7
1938	Geering, Eduard, Lehrer	Basel, Rotbergerstr. 28
1918	Geering, Hans Rud., Dr. med., Arzt	Binningen, Rebgrasse 1
1932	Gehr, Albert, Beamter	Basel, Theodorsgraben 40
1946	Geiger, Max, Dr. ing. chem.	Riehen, Furfelderstr. 28
1938	Geinzinger-Stamm, Karl, Buchhalter	Basel, St.-Jakob-Str. 51
1900	Geldner, Max, Kaufmann	„ Lange Gasse 10
1911	Gengenbach, Wilhelm A., dipl. Ing.	Nieder-Gerlafingen
1932	Gengenbacher, Erwin, Ingenieur	Basel, Hermann-Albrecht-Str. 10
1920	Gengenbacher-Schetty, Rud., Ingenieur	„ Wettsteinallee 42
1924	Genner, Ernst, Vertreter	„ Realpstr. 40
1921	Gerber-Löliger, Jacques, Betriebsbeamter	„ Lehenmattstr. 194.
1928	Gerspach, Ernst, Kaufmann	„ Gerbergasse 73
1921	Gerster-Scotoni, Othmar, Fabrikdirektor	Binningen, Allschwilerweg 21
1947	Gertsch, Willy, Prokurist	Basel, Gundeldingerstr. 367
1941	Gfeller, Arnold, Architekt	„ St.-Alban-Rheinweg 170
1947	Geymüller, Urs, Dr. rer. pol.	„ Andreas-Heusler-Str. 34
1948	Giger-Moser, Paul, Wagenführer BVB	„ Näfelerstr. 24
1935	Gisiger-Rohner, Hans	Meilen (Zch.), Seeburg

Eintritts-
jahr

1934	Gisin-Metzger, Hans, Lehrer	Riehen, Römerfeldstr. 1
1919	Glättli, Aug., Postverwalter	Birsfelden, Muttenerstr. 105
1946	Glanzmann, Fritz, Käser	Basel, St.-Johanns-Ring 131
1909	Glenck, Carl, Dr. jur., Advokat und Notar	„ Amselstr. 7
1917	Glenck-Raeber, Hans, Lehrer	„ Dornacherstr. 159
1947	Gloor, Hans, Elektrotechniker	„ Paradieshofstr. 155
1947	Gloor, Hans Rudolf, Ingenieur	„ Neuweilerstr. 53
1919	Gloor, Hch., Tapezierermeister	„ Delsbergerallee 5
1939	Gloor, Paul, Dr. jur., Direktor	„ Hardstr. 166
1933	Goettisheim, Hans Peter, Dr., Ap.-Ger.-Schr.	„ Birmannsgasse 15
1917	Graber, Alfred, Redaktor	Herrliberg (Zch.), Hof
1923	Graf, Paul, Spenglermeister	Basel, Jurastr. 4
1931	Grauwiler, Karl, Polizeimann	„ Turnerstr. 17
1945	Greier, H., Damencoiffeur	„ Im Heimgarten 15
1937	Grether, Hans, Kaufmann	„ Paulusgasse 8
1938	Grieder, Adolf, Korrespondent	Birsfelden, Liestalerstr. 10
1914	Grieder, Jakob, Lehrer	Arlesheim, Neumattstr. 29
1916	Grimm-Jenni, Otto, Kassier	Basel, Missionsstr. 46
1924	*Groeflin, Alfred, Bankprokurist	Binningen, Holecrain 13
1939	Grogg, Max, Dr. med. dent. Zahnarzt	Basel, Blumenrain 17
1927	Großmann, Paul, Dr. chem.	Binningen, Hölzlistr. 33
1949	Gruber, Arthur, Laborant	Basel, Kleinhüningerstr. 7
1939	Grün, Franz, Dr. phil., PD	„ Spalentorweg 47
1919	Grunauer, Fr. Adolf, Kaufmann	„ Petersplatz 4
1938	Günter, Paul, Prokurist	Binningen, Margarethenstr. 52
1948	Günther, Henry, Kaufmann	Basel, Falknerstr. 8
1922	*Gürtler, Max, Bankprokurist	„ Schweizergasse 50
1934	Guggenbühl-Herzog, Gustav, Dr. chem.	Arlesheim, Waldstr. 14
1933	Gunst, Raymond, Dr. phil. Chem.	Basel, Bäumlhofstr. 185
1946	Gutherz, Max, Dr. med. dent.	„ Lerchenstr. 41
1943	Gutknecht, Hans, Gipser	„ Leimenstr. 22
1917	Gyr, Paul A., alt Postverwalter	„ Nufenenstr. 6
1915	Gysin, Ernst, Kaufmann	„ Allschwilerstr. 50
1936	*Gysin, Hans, Lehrer	„ Wettsteinallee 102
1934	Gysin-Kunz, H., Dr., Chemiker	„ Sonnenweg 20
1908	Gyßler, Paul, Lehrer	„ Friedensgasse 70
1934	Haas, Eduard, Billeteur BVB	„ Kriegerstr. 41
1948	Haas, Paul, Betriebsleiter	Zürich 7, Forchstr. 284
1901	Häfliger-Stamminger, J. A., Prof. Dr. phil.	Luzern, Reckenbühlstr. 7
1944	Hänggeli, Walter, Prokurist	Basel, Rührbergerstr. 20
1920	Hänggi-Tschopp, Paul, Dr. jur., Kaufmann	„ Amselstr. 10
1948	Haeser-Brücker, Hans, Radioregisseur	„ Lenzgasse 5
1904	Hagenbach-Aman, Aug., Prof. Dr. phil.	„ Schönbeinstr. 38
1936	Hagenbach, Peter, kaufm. Angest.	„ Schönbeinstr. 38
1925	*Hagger, Albert, dipl. Ing.	„ Marignanostr. 13

*Eintritts-
jahr*

1932	Hagmann, August, Lehrer	Basel, Unt. Batterieweg 27
1940	Haller, Walter, Kaufmann	„ Sevogelstr. 142
1942	Halmer, Max, kaufm. Angestellter	„ Mittlerestr. 150
1917	Handschin, Eduard, Prof. Dr. Zoologe	„ Missionsstr. 9
1946	Hartmann-Clerc, Charles A., Prokurist	Bottmingen (Bld.), Ruchholzstr. 12
1908	Hartmann-Festersen, Rudolf, Kaufmann	Basel, Güterstr. 267
1922	Hartmann, Otto, Lehrer	Riehen, Rebenstr. 38
1950	Hasler, Walter, Zuschneider	Basel, Bartenheimerstr. 25
1935	Hatt, Frieder, Dr. med., Arzt	„ Lautengartenstr. 8
1904	*Hatt-Linder, Fritz, Kaufmann	„ Oberalpstr. 10
1946	Hauck, Werner, Techniker	„ Gundeldingerstr. 505
1935	Hauser-Lippert, Alphonse, Dr. jur.	„ Lukas-Legrand-Str. 15
1934	Hediger, Franz, Dr., Apotheker	„ Feierabendstr. 48
1929	Hediger-von Känel, Arnold, Kaufmann	„ Unt. Batterieweg 119
1917	Hediger-Träris, Adolf, Inventurbeamter	„ Pfeffingerstr. 90
1911	Heid(-Gisiger), Otto	„ Fischerweg 11
1941	Heinis, Kurt Hugo, Bankbeamter	„ Bruderholzallee 41
1947	Heinzelmann, Willi, Elektrotechniker	„ Gotthelfstr. 16
1935	Heinzer-Döbelin, Josef, Schreinermeister	„ Haltingerstr. 40
1921	Heitz, August, Dr. phil., Lehrer	„ Unt. Batterieweg 142
1892	Helbling, Robert, Dr. Dr. h. c.	Flums (St. Gallen)
1933	Helmig, Hermann, Kaufmann	Basel, Sternenbergr. 5
1943	Hentz, Eduard, dipl. Masch.-Ing. E. T. H.	„ Feierabendstr. 69
1932	Henzi, Ernst, Dr. phil., Chemiker	„ St.-Galler-Ring 161
1943	Hepp, Georg, Kaufmann	„ Hermann-Suter-Str. 2
1945	Herberich, Walter, Kaufmann	Riehen, Mohrhaldenstr. 155
1920	Herkert-von Brunn, Arthur, Dr. med. dent., Zahnarzt	Arlesheim, Rebgrasse 40
1945	Herkert-Hoch, Arthur, Dr. med. dent., Zahnarzt	Neuallschwil (Bld.), Schützenweg 12
1946	Hermann, Emil, Feuerwehr-Angestellter	Basel, Casinostr. 2
1944	Hermann-Megert, Walter, Sattler	„ Straßburgerallee 89
1942	Hermann, Walter, Dr. jur. Advokat u. Notar	„ Steingraben 51
1926	Herrmann, Fritz, Buchhändler	Riehen, Erlensträßchen 77
1937	Hertig-Müller, Fritz, Bauführer	Basel, Binzenstr. 14
1931	Herzog-Freivogel, Carl, Prokurist	Riehen, Aeuß. Baselstr. 240
1918	*Herzog, Paul, Prokurist	„ Fütelfelderstr. 49
1946	Herzog, Siegfried, kaufm. Angestellter	Basel, Zähringerstr. 18
1934	Heß-Zimmermann, Fritz, Buchhändler	Olten, Amthausgasse 33
1932	Heuberger, Huldreich, Buchdrucker	Basel, Laufenstr. 66
1945	Hilpert, Eduard, Vizedirektor	Riehen, Gatterweg 15
1931	Hindermann, Peter, Dr. phil., Chemiker	Basel, Flurweg 10
1921	Hinnen, Waldemar, Direktor	Binningen, Rebgrasse 47
1934	Hirsig, Valentin, Wagenführer BVB	Neuwelt (Bld.), Sonnmattstr. 5
1930	Hirzel, Jakob, Pasteur	Zürich 7, Witikonstr. 66
1944	His, Peter Eduard, Kaufmann	Sumatra, Indonesia, Esti Bat. Mij N.V.
1947	Hiß, Erwin, dipl. Laborant	Basel, Hegenheimerstr. 24

Eintritts-
jahr

1934	Hiß, Georges, Sekretär	Basel, Burgfelderstr. 21
1910	Hoch-von Salis, Hermann, Kaufmann	Zollikon (Zch.), Binderstr. 57
1917	*Hockenjös, Emil W., dipl. Ing.	Basel, Birsigstr. 18
1949	Hodel, Christoph, Kaufmann	Habana (Cuba), 7, Callais Humboldt, Ap. 408
1920	Hodel-Waldkirch, Ernst, Dr. chem.	Birsfelden, Hauptstr. 8
1912	Hodel-Widmer, Hans, dipl. Ing.	Riehen, Burgstr. 19
1947	Hodler, Walter, kaufm. Angestellter	Basel, Reinacherstr. 158
1932	Höflin, Gustav, Lehrer	„ Oberalpstr. 41
1935	Hörler, Ernst, Kaufmann	„ Oberwilerstr. 108
1936	Holderegger, Hansruedi, Dr. ing. chem.	„ Maispracherweg 9
1926	Holliger, Max, Bankbeamter	„ Bärschwilerstr. 16
1919	Hopf-Clar, Alfred, Kaufmann	Binningen (Bld.), Rebgasse 52
1927	Horn, Hch., Kommiss	Basel, In den Ziegelhöfen 125
1934	Hosch, Karl, Kaufmann	„ Homburgerstr. 46
1923	Hottinger, Fritz, Ingenieur	Arlesheim, Obere Gasse 7
1934	Hotz, Hans, Dr. jur., Generalagent	Basel, Blumenrain 16
1919	Howald, Rudolf, Dr. med., Arzt F.M.H.	„ Leimenstr. 57
1920	Huber, Albert, Dr. phil., Lehrer	„ Holeeletten 20
1921	Huber-Knapp, Paul, Kaufmann	Riehen, Grenzacherweg 165
1930	Huber, Kurt, Dr. ing. chem.	Basel, Benkenstr. 36
1934	Huber, Otto Th., Bankprokurist	Riehen, Gestaltenrainweg 21
1942	Hügin-Johnson, Felix, Kaufmann	Basel, Sierenzerstr. 77
1923	Hürlimann, Leop., Dr. med.	Ruswil (Luzern)
1921	Hüssy, Hans, Dr. jur.	Luino (Italien), Casella postale 37
1948	Husistein, Otto, Betriebsleiter	Basel, Gempenstr. 22
1932	Husy, Pius, dipl. Bücherexperte	Arlesheim, Terrassenstr. 7
1911	Huwlyer, Anton, alt Postverwalter	Basel, Gundeldingerstr. 65
1916	Im Obersteg, Armin, Dr. jur., Advokat	„ Bundesstr. 27
1937	Im Obersteg, Beat, Dr. jur., Advokat u. Notar	„ St.-Alban-Ring 178
1920	Inhelder, Hans, Kaufmann	„ Rütimeyerstr. 39
1925	Iseli-Mösle, Fritz, Ingenieur	„ Delsbergerallee 19
1943	Iselin, Beat, Dr. phil., Chemiker Pasadena, Cal. (USA), East Washington Street 383	
1933	Iselin, Emanuel, Dr. jur., Advokat u. Notar	Basel, Andreas-Heusler-Str. 14
1913	Iselin, Martin, Dr. phil., Chem., Direktor	Riehen, Bettingerstr. 80
1917	Iselin, Robert, Ingenieur	Basel, Brunnmattstr. 17
1935	Iselin, Ulrich, Kaufmann	„ Lange Gasse 43
1926	Iselin, Walter, Kaufmann	„ Gellertstr. 14
1938	Isler, Max, Fabrikant	Muttentz, Fröscheneckweg 18
1944	Jäckel, Edgar, Masch. Ing.	Basel, Markircherstr. 54
1948	Jaeggi-Gloor, Eugen, dipl. Bücherexperte	„ Delsbergerallee 65
1948	Jahraus, Walter, Angestellter	„ Elisabethenstr. 27
1945	Jankowski, Marian, Ingenieur	„ Müllheimerstr. 174
1933	Janz, Hans, Kaufmann	„ Blumenrain 25
1932	Jaques, Robert, Postbeamter	„ Eichenstr. 47
1920	Jauslin, Rudolf, Kommiss	„ Schweizergasse 58

*Eintritts-
jahr*

1926	Jegge, Ernst, Dr. med., Arzt	Basel, Gerbergasse 5
1917	Jenni, Emil, pens. Postangest.	„ Friedensgasse 35
1934	Jenny, Joh. Friedrich, Bankdirektor	„ Malzgasse 25
1947	Jenny, Max, Chauffeur	„ Steinvorstadt 80
1927	Jenny-Wechner, Fritz, V'st. d. Kontr.-Bureau	„ Casinostr. 8
1933	Jordi-Gempp, Th., Dr., Untersuchungsrichter	„ St.-Galler-Ring 186
1936	Joß, Max Rudolf, Chancellor Swiss Dipl.	Representation, Tokio (Japan)
1946	Joß, Samuel, Kalkulator	Basel, Hardrain 19
1945	Jost, Max Daniel, Kaufmann	London NW 2, 62 Menelik Road
1908	Jucker-Lüscher, Benedikt, Kaufmann	Basel, Glaserbergstr. 47
1941	Junghäni-Lotz, Ernst A., kaufm. Angest.	Bern-Bethlehem, Aehrenweg 33
1925	Kägi-Holzach, Hans, Dr. phil., Chemiker	Basel, Chrischonastr. 58
1949	Kaelin, Hermann, stud. jur.	Arlesheim (Bld.), Auf der Höhe 8
1944	Käser, Otto, Dr. med., Arzt, PD	St. Gallen, Frauenspital
1935	Käslin, René, Revisor	Basel, St.-Alban-Ring 187
1920	*Kätterer, Otto, Turninspektor	„ Unt. Batterieweg 162
1919	Kaiser-Keller, Josef, Kaufmann	„ Sonnenweg 11
1941	Kaiser-Zuber, Josef, dipl. Buchhalter	„ St. Galler-Ring 160
1935	Karcher, Jean-Jacques, Kaufmann	„ Eulerstr. 33
1932	Karli, Alfred, Chauffeur	„ Dornacherstr. 327
1948	Kaufmann, Marcel, Billeteur BVB	„ Frobürgstr. 3
1919	Keiser, Alfred, Dr. phil., Lehrer	„ Marschalkenstr. 78
1892	Keiser-Handschin, Emil	„ Kannenfeldstr. 28
1932	Keller, Ernst, Graphiker	„ Giornicostr. 236
1901	Keller, Fritz	Riehen, Inzlingerstr. 208
1934	Keller-Gysin, Charles, Direktor	Neuwelt (Bld.), Lärchenstr. 59
1935	Keller, Hans, Kaufmann	Basel, Rosentalstr. 11
1934	Keller, Hermann, Lehrer	„ Paradieshofstr. 152
1917	Keller, Max, Dr. rer. pol., Sekr. d. Handelskammer	Basel, Casinostr. 14
1913	Keller-Ryhner, Augustin, Bankbeamter	Basel, Hegenheimerstr. 102
1933	*Keller, Werner, Malermeister	„ Breisacherstr. 32
1929	Kellhofer, Oskar, Techniker	„ Rodriststr. 5
1921	Kelterborn, Ernst, Architekt	„ Sissacherstr. 59
1911	Kempf Eugen, Kaufmann	„ Gundeldingerstr. 494
1934	*Kern, Heinrich, Lehrer	„ Gotthardstr. 9
1947	Kestenholz, Karl, Lehrer	„ Kannenfeldstr. 18
1935	Kiefer, Ernst A., Dr. jur., Vizedirektor	„ Casinostr. 6
1934	Kienzle-Amstutz, Peter, Lehrer	„ Hochwaldstr. 4
1932	Kienzle-Huber, E., Dr. phil., Gym.-Lehrer	„ Gundeldingerstr. 109
1936	Kiessling, Eugen, Farbätzer	„ Hofstetterstr. 9
1917	Kilcher, Julius, alt Postverwalter	„ Riehenstr. 114
1937	King, Kenneth Charles, Dr., Dozent	Manchester (GB.) 20, 33 Darley Av.
1939	Kirchhofer, Rudolf, Bankbeamter	Basel, St.-Alban-Ring 207
1937	Klinge, Robert, Kunstgewerbler	„ Aeschenvorstadt 36
1932	Klingler, Walter, Kaufmann	„ Grienstr. 120

*Eintritts-
jahr*

- 1907 Knapp, Paul, Prof. Dr. med.
1949 Knecht, Andreas, stud. phil.
1946 Knecht-Honegger, Karl, Dr. phil., Chem.
1906 Knecht-Senglet, Oskar, Dr., Chemiker
1913 *Knittel, Th., dipl. Ing., Reichsbahndir. a. D.
1926 Kocan-Wangler, Ad. Banksinspektor
1935 Koch, Paul, Postbeamter
1938 Köbeli-Giacon, Aug., Kaufmann
1911 Koechlin-Ryhiner, Hartmann, Dr. phil.
1950 Koelbing, Huldrych, Dr. med.
1946 König, Rudolf, Dr. jur., Adv. u. Notar
1937 Koeplin, Fritz, Dr. med., Arzt
1948 Kohler-Zipfel, Hans, Buchhalter
1920 Kormann, Erwin, Prokurist
1945 Kornfeld, Klaus, Kaufmann
1934 Kost, Leonhard, Kaufmann
1944 Kost, Max, Kaufmann
1933 Krämer, Max, Kassier
1949 von Krannichfeldt, Walter, Dr. ing. chem.
1947 Krattiger, Kurt, Kleinmechaniker
1947 Kreis, Bruno Stephan, Dr. jur.
1916 Kreis, Hans A., Prof. Dr. phil.
1934 Kreis, Walter, Dr. med., prakt. Arzt
1908 *Kreiß, Phil., Dir. Adm. Dél.,
1939 Kreuter, Willi, Direktor
1915 Kron, August, Kommiss
1916 Küderli, Willy, Kaufmann
1947 Künzi, Rolf, Kaufmann
1922 Küntzel, Karl, Ingenieur
1910 Kuhn, Emil, Dr. phil., Chemiker
1918 Kummer-Rosenmund, Hans, Kaufmann
1943 Kummert, Franz, Lehrer
1917 Kunz, Otto, Kaufmann, Papierfabrik
1930 Kurmann, Oscar, Kaufmann
1949 Kurmann, Walter, Kaufmann
1927 Kurz, Arnold F., Vizedirektor
1932 Kurz-Rüede, Hermann, techn. Beamter
1920 Kußmaul, Walter, Dr. chem.
1905 Kuster, Alfred
1920 Lächler-Dreher, Paul, Kaufmann
1947 Lächli, Ernst, Dr. phil., Lehrer
1950 Lächli, Sam., Pfr., Dr. theol.
1917 Läger, Ernst, Direktor
1920 Läger, Paul, Dr. phil., Dr. med. h. c.
1920 Lais, Ernst, Banquier
Basel, Klingentalgraben 31
Binningen (Bld.), Allschwilerweg 9
,, In den Holeematten 6
,, Allschwilerweg 9
Karlsruhe-Durlach, Dürrbachstr. 38
Bern, Sprünglistr. 15
Neuwelt, Ameisenholzstr. 12
Basel, Thannerstr. 71
,, Peter-Merian-Str. 40
Pully, Chemin Val d'Or
Riehen, Aeußere Baselstr. 53
Basel, Güterstr. 139
,, Maispracherweg 9
,, Engelgasse 90
,, Hermann-Albrecht-Str. 11
,, Freie Str. 51
,, Freie Str. 51
,, Allmendstr. 6
,, Gundeldingerstr. 151
,, Birsstr. 130
,, Schwarzwaldallee 57
Bern, Königstr. 40
Basel, Schützenmattstr. 43
Sèvres (S. & O.), 6, Rue des Caves
Freidorf b. Muttenz, Nr. 30
Basel, Sommergasse 34
Zollikerberg, Waldgartenstr. 12
Basel, Gartenstr. 5
Zug, Rosenbergstr. 9
Basel, Oberalpstr. 12
,, Lerchenstr. 68
Zürich, Erchenbühlstr. 35
Laufen (Jura)
Basel, Grellingerstr. 76
,, Grellingerstr. 76
,, Grellingerstr. 55
,, Wettsteinallee 77
,, Rheinschanze 8
Bruxelles, Hôtel Atlanta
Basel, Rheinfelderstr. 4
,, Hardstr. 65
Birsfelden, Eichenstr. 5
Basel, Neubadstr. 86
,, Malzgasse 15
Riehen, Grenzacherweg 7

*Eintritts-
jahr*

1949	Lang, Friedrich, Dr. phil. chem.	Riehen, Furfelderstr. 43
1925	Lang-Jehle, Max, Verwalter	Binningen, Kirchweg 16
1944	Lang, Paul, Direktor	Basel, Wettsteinallee 98
1948	Lang, Walter, Dr., Chemiker	„ An der hohlen Gasse 3
1949	La Roche, Alfred, Kaufmann	„ Ritterg. 22
1947	Larsen, Max, Chemiker	„ Peter-Marian-Str. 21
1916	Laubscher-Gehrig, A., Bankdirektor	„ Aeneas-Sylvius-Str. 23
1936	Lautenschlager, E., Techn. Assistent	„ St.-Alban-Tal 10
1935	Lecher, Rolf, Eidg. Beamter	Bern, Weißenbühlweg 29
1903	Leemann, H., Dr., Chem., Dr. h. c. ing., Dir.	Arlesheim, Waldstr. 16
1941	Lehmann, Werner, Musiker	Bern, Mattenhofstr. 39
1941	Leibbrandt, Max, Prokurist	Basel, Hermann-Suter-Str. 6
1933	Leichner, Philipp, Beamter	„ St.-Galler-Ring 144
1919	Lemp-Inhelder, Walter, Bankbeamter	„ Byfangweg 38
1947	Lerch, Hans, dipl. Elektroinstallateur	„ Elisabethenstr. 24
1928	Leuthardt, Charles F., Dr. med. dent., Zahnarzt	„ Militärstr. 51
1904	Lichtenhahn-Im Obersteg, H., Dr. h. c., Buchh.	„ Feierabendstr. 11
1912	Lichtenhahn, Theodor, Dr. chem.	Visp (Wallis)
1929	Locher, Paul, Kaufmann	Riehen, Mohrhaldenstr. 165
1930	Lodewig, Fritz, dipl. Architekt	Basel, Leimenstr. 46
1907	Löffler, C. Wilhelm, Prof. Dr. med.	Zürich, Zürichbergstr. 44
1935	Loeffler, Karl, Kaufmann	Basel, Schwarzwaldallee 29
1918	Lohmüller, Willy, Buchhalter	„ Buchenstr. 34
1907	Lotz, Felix, Ingenieur	„ Aescherstr. 29
1948	Loward, Albert, Expeditieur	Bruxelles, 156 Av. de la Reine
1908	Ludwig, Eugen, Prof. Dr. med.	Riehen, Im Niederholzboden 15
1923	Lüdin, Carl, Tapezierer	Basel, Gempenstr. 16
1942	Lüdin, Hermann, Lehrer	„ Beim Wasserturm 34
1910	Lüdin, Theodor, Alt-Direktor	„ Realpstr. 1
1930	Lützelschwab-Brenner, Eugen, Architekt	„ Meltingenstr. 13
1922	Luginbühl, Max, Musiker	Kandersteg, Chalet Nizza
1947	Luschinsky, Wilhelm, Dr. chem.	Wien VIII, Alserstr. 23
1920	Lutz, August, Bankbeamter	Basel, Riehenstr. 256
1943	Maeder, Paul, Masch.-Ing.	Providence, R.T. USA, 84 Medwaystreet
1945	Mähly, Markus, Kaufmann	Basel, Biascastr. 6
1896	Mähly, Otto, Kunstmaler	„ St. Alban-Vorstadt 90
1941	Magnin, Pierre, Dr. jur.	Bern, Sonnenhofweg 10
1885	Mantz-Weiß, E., Fabrikant	Lausanne, Hotel Montana
1946	Marazzani, Hans, dipl. Baumeister	Basel, Elsässerstr. 9
1917	Marchand, Maurice, Revisor	„ Birsigstr. 118
1933	Marchand-Schmid, Paul, Kaufmann	„ Mönchsbergerstr. 7
1947	Martin, Maurice, Ingenieur	„ Colmarerstr. 122
1930	Martin, Oskar, Gemeindeverwalter	Binningen, Neubadrain 87
1942	Martin, Peter, Kaufmann	Basel, Strassburgerallee 62
1939	Martius, Wilhelm, Dr. phil., Apotheker	„ Solothurnerstr. 39

Eintritts-
jahr

- 1915 Masarey, Arnold, Dr., Schriftsteller
1939 Mathys, Gustav, Kaufmann
1905 Matt-Andres, Aug., Kaufmann
1917 Matthaei-Zübelen, Karl, Musikdirektor
1901 Matthey, Hubert, Dr. phil.
1949 Mattle, Werner, kaufm. Angestellter
1920 Matzinger, Paul, Kaufmann
1944 Maurer-Freyler, Franz, Bankprokurist
1929 Mayer, Hans, Dr. chem.
1935 Mayer, Karl, Kaufmann
1934 Meier, Karl, Bankangestellter
1943 Meier, Konrad, Kaufmann
1950 Meier, Max, Buchdrucker
1933 Meier-Sacherer, Karl, Prokurist
1949 Meili, Walter, Vertreter
1946 Meisel, Marcel, Kalkulator
1947 Meißburger, Hans, Kaufmann
1927 Menth-Schweizer, Arthur, Lehrer
1943 Menzi, Friedrich, Ingenieur
1913 *Merke, Franz, Prof. Dr. med., Arzt
1926 Merz, Emil, Vers.-Beamter
1940 Messerli, Erwin, Dipl. Ing.
1917 Mettler-Matthey, Karl, Photohaus
1924 Metzger-Bauer, Paul, Kaufmann
1920 Metzger, Ernst, Kaufmann
1932 Meyer-Boos, Hans, Bankprokurist
1946 Meyer, Karl Ferd., Lehrer
1923 *Meyer, Leo, Bankangestellter
1912 *Meyer, Richard, Kaufmann
1924 Mezger-Marti, Willi, Kaufmann
1934 Michel, Armin, Bureauangestellter
1947 Miescher, Ernst, Prof. Dr., Physiker
1936 Minder, Bruno, Versicherungsangest.
1938 Mislin, Jean-Pierre, Dr. jur.
1904 Mohn-Imobersteg, Hch.
1934 *Moll, Willy, Kaufmann
1911 Mollet, Rudolf, Betriebsleiter
1938 Mollinet, Walter, Buchdrucker
1934 Mondet, Louis, Dr., Advokat u. Notar
1927 Moor-Hatt, Eduard, Vizedirektor
1921 Mory-Wenger, Albert, Kaufmann
1915 Moser-Bernet, Rudolf, Musikdirektor
1932 Moser, Bernhard, Schriftsteller
1913 Moser, Ernst, Ingenieur
1943 Moser, Fritz, Cellist
Basel, Leimenstr. 15
Lausanne, Avenue d'Ouchy 4
Basel, St.-Johanns-Ring 127
Winterthur, Museumstr. 21
Basel, Wettsteinallee 4
,, Baldeggerstr. 10
,, Neubadstr. 128
,, Bruderholzstr. 220
,, Amselstr. 9
Binningen, In den Holeematten 2
Neuwelt (Bld.), Starenstr. 9
Arlesheim (Bld.), Blauenstr. 20
Basel, Ackerstr. 22
,, Hagenbachstr. 11
Neuwelt (Bld.), Amselstr. 6
Basel, Rodrisstr. 8
MuttENZ (Bld.), Hint. Wartenberg 15
Neuwelt (Bld.), zu den Weiden
Basel, Militärstr. 44
,, Gartenstr. 101
,, Gartenstr. 140
,, Turnerstr. 24
,, Thiersteinerrain 52
,, Rütlistr. 43
,, Adlerstr. 31
,, Bäumlhofstr. 102
,, Eggfluhstr. 17
,, Pruntrutstr. 2
Riegel a. Kaiserstuhl (Baden)
Birsfelden, Birsstegweg 1
Basel, Reiterstr. 2
,, Benkenstr. 77
Arlesheim, Rüttiweg 29
Zürich 44, Hofstr. 133
Arlesheim, Haus zur Birke
Praha-Dejvice XIX, Na Dionysce 5
Solothurn, Bielstr. 7
Basel, Sennheimerstr. 45
Rheinfelden (Aarg.)
Basel, Gotthardstr. 102
Binningen, Margarethenstr. 35
Arlesheim, Kirschweg 8
Basel, Auberg 15
MuttENZ (Bld.), Oberländerweg 40
Basel, St.-Johann-Vorstadt 33

*Eintritts-
jahr*

1945 Moser-Hofstetter, Ernst, El. Techniker	Binningen, Oberwilerstr. 19
1930 Moser-Senn, Paul, Gemeindeverwalter	Muttentz, Baumgartenweg 15
1924 Moser, Sigmund	Basel, Näfälerstr. 36
1936 Moser-Zettl, Othmar, Kellermeister	„ Brüglingerweg 5
1918 Mosimann-Stumm, Jacques, Lehrer	„ Holeeletten 22
1941 Mülhaupt, Fritz, Kaufmann	„ Seltisbergerstr. 18
1944 Müller-Bauer, Paul, Chefmechaniker	Luzern, Lindenstr. 16
1919 Müller-Dietrich, Th., Dr. med., Physikus	Basel, Thiersteinerrain 157
1944 Müller, Gottfried, Betriebsleiter	Muttentz (Bld.), Baslerstr. 132
1919 Müller-Kober, Achilles, Dr. med., Arzt	Basel, Austr. 27
1948 Müller, Otto, Dr. med. vet., Tierarzt	„ Missionsstr. 42
1913 Müller-Rüsch, Hans	„ Gundeldingerstr. 192
1937 Müller, Victor, Bankprokurist	„ Eptingerstr. 9
1931 *Müller, Willi, Architekt	Riehen, Rebenstr. 49
1943 Müller-Wolber, Ed. eidg. dipl. Buchhalter	Basel, Hardstr. 125
1923 Müller-Wolf, Christ., Lehrer	„ Hirzbrunnenschanze 33
1919 Mury-Meyer, Emil R., Kaufmann	„ Schalerstr. 14
1947 Mury, Nicolas, kaufm. Angestellter	„ Schalerstr. 14
1923 Muggli-Pozzy, Fritz, Kaufmann	„ Allschwilerplatz 8
1927 Naef, Paul A., Dr., Apotheker	Morristown, N.J. USA. 5 Spring Brook Road
1938 *Nägelin, Arthur, Schriftenmaler	Basel, Dornacherstr. 329
1936 Nager, Gustav, Dr., Zahnarzt	„ St.-Alban-Anlage 2
1940 Nager, Manfred, Dr. jur.	Binningen, Höhenweg 51
1919 Napp-Sänger, Carl, Dr. jur., Notar	Riehen, Kilchgrundstr. 22
1919 *Nebiker-Frey, Fritz, Feinmechaniker	Basel, Dachsfelderstr. 33
1950 Nebiker, Werner, stud. ing. agr.	„ Dachsfelderstr. 33
1933 Neeser, Werner, Innenarchitekt	Winterthur, Alte Römerstr. 23 a
1944 Neher, Robert, Dr. ing. chem.	Basel, Gundeldingerstr. 131
1944 Niederer, Georg, Kaufmann	„ Freiburgerstr. 62
1923 Noll, Hans, Pfarrer	Arlesheim, Stollenrain 20
1934 Nufer, Jules, dipl. Kaminfegermeister	Basel, Römergasse 27
1933 Nußbaumer, Fernand, Kaufmann	„ Ahornstr. 40
1949 Nyffeler, Werner, Lehrer	„ Blochmonterstr. 3
1938 Ochsé-Tschudin, J., Dr. jur., Advokat	„ Birsigstr. 137
1934 *Ochsner, Carlos W., Dr. rer. pol.	„ Gellertpark 1
1917 Oertli, Hans, Dr. med., Arzt	„ Lothringerstr. 31
1932 Oeschger, Oscar, Postangest.	„ Blauensteinerstr. 6
1927 Oesterheld-Rebsamen, G., Dr. phil., Chem.	„ Lerchenstr. 46
1935 Ostertag, Max, Dr., Strafgerichtsschreiber	„ Florastr. 16
1932 Panchaud de Bottens, Adalbert, Dr. jur.	„ Leimenstr. 61
1931 Panchaud de Bottens, Alfred, med. dent. Zahnarzt	Basel, Leimenstr. 61
1949 Paris-Mercier, Ferdinand, Laborant	Basel, Missionsstr. 50
1883 Passavant-Fichter, Georges, Banquier	„ Gellertstr. 21
1925 Pausch-Minder, Otto	„ Leonhardstr. 36
1941 Payot, Pierre, Dr. med.	„ Aescherstr. 7

*Eintritts-
jahr*

1923	Pellegrini, Alfred H., Kunstmaler	Basel, Burgfelderstr. 9
1926	Peter, Robert, Expedient	„ St.-Jakob-Str. 73
1937	Peter, Werner, Dr. jur.	Schinznach-Bad
1935	Petitjean, Josy, Dr. jur., Advokat u. Notar	Basel, Steinentorstr. 35
1943	Petitjean, Marcel, Dr. jur., Generalagent	Oberwil (Bld.), Therwilerstr. 45
1937	Peyer, Eduard, Dr., Chemiker	Basel, Eulerstr. 57
1945	Pfaff, René, Kaufmann	„ Neubadstr. 37
1934	Pfeiffer, Willy, Konditor	„ Aeschenvorstadt 62
1926	Pfenniger-Jud, Leo, Dr. jur., Generalagent	„ Marschalkenstr. 54
1929	*Pfirter, Frédéric, Kaufmann	Paris, 84, Av. Paul Doumer
1932	Piguet, Henri, Kaufmann	Dornach (Sol.)
1947	Plattner, Ernst, Kaufmann	Binningen (Bld.), Schafmattstr. 35
1932	Pleuler, Rudolf, Beamter	Basel, Waldeckstr. 3
1900	Preiswerk-Carl, Ed., Architekt	„ Missionsstr. 35
1919	Preiswerk, Max, Dr. jur.	Binningen (Bld.), Im Hügli-Acker 7
1933	Preiswerk-Tissot, William, Kaufmann	Basel 3, Postfach 50
1931	Preiswerk-Vischer, Peter, Prof. Dr., Physiker	Zürich, Möhrlistr. 99
1930	Preiswerk, Wilhelm, Ingenieur	Riehen, Niederholzstr. 75
1934	Probst, Walter, Kaufmann	Mexico, D.F., Monte Libano, 270, Lomas de Chapultepec
1944	Ramseier, Hans, Kaufmann	Basel, An der hohlen Gasse 3
1930	Rapp-Moppert, W., Ingenieur	„ Jakob-Burckhardt-Str. 58
1948	Ratz, Heinrich, Vertreter	„ Militärstr. 72
1911	Reber, Fritz, Dr. med., Arzt	Arlesheim (Bld.), Dornacherweg 11
1941	Reber-Sarasin, Fritz, Dr. phil., Chemiker	Basel, St.-Alban-Ring 189
1918	Rebsamen, Walter, Ing., Direktor	St. Gallen, Buchstr. 11
1940	Rehm, Ernst, Architekt	Basel, St.-Johanns-Vorstadt 22
1945	Rehorek-Kuhn, Fritz, Kaufmann	„ Rütimeyerstr. 22
1935	Reimann-Hunziker, Gottf., Dr. med., Arzt	„ Bruderholzallee 174
1919	Reinhardt-Sieper, Fritz, Buchdrucker	„ Missionsstr. 36
1928	Renfer-Frutiger, Hermann, Dr. med., Arzt	„ Burgunderstr. 37
1921	Renfer-Jordi, H., Dr., Direktor	„ Sevogelplatz 1
1941	Renfer-Kündig, Peter, Dr. jur., Advokat	„ Blochmonterstr. 11
1932	Renold, Pierre, Dr. jur.	Riehen, Fürfelderstr. 30
1936	Renz, Jany, Dr., Chemiker	Basel, Bruderholzallee 110
1943	Resch, Ernst, Polizeiwachtmeister	„ Reiterstr. 8
1932	Reul, Heinrich, Kaufmann	„ Oberalpstr. 103
1917	Reutter, Aug., Lehrer	„ Realpstr. 7
1915	Rey, Hermann, Dr. med.	Oxnard (Californ.) 426, B Street
1943	Riesen, Fritz, Angestellter	Basel, Sängergasse 3
1937	Riesen, Walter, Kommis	„ Sängergasse 3
1927	Riggenbach, Rud., Dr., Denkmalpfleger	„ Leimenstr. 48
1933	Ringle-Hirt, Ernst, Postangest.	„ Arlesheimerstr. 48
1947	Ringier, Beat Heinrich, Dr. phil., Chemiker	Riehen, Aeuß. Baselstr. 234
1915	Rink, August, Lehrer	Basel, Realpstr. 34
1917	Ris-Gempp, Heinrich, Dr., Chemiker, Prok.	Riehen, Moryst. 14

Eintritts-
jahr

1946	Ris, Robert, Buchdrucker	Basel, Rotbergerstr. 20
1930	Ritter, Ernst Walter, Kaufmann	„ Lange Gasse 1
1928	Ritter, Jon Theodor, Pfarrer	„ Friedensgasse 59
1939	Rittmann, Alfred, Prof. Dr. phil., Geologe	Alexandria (Egypt), Farouk I University
1898	Roches, Paul, Dr., Lehrer	Basel, Amselstr. 26
1903	Roegner, O., Kaufmann	Freiburg i. Br., Bürgerwehrstr. 7
1936	Rohner, Jürg, Dr. chem.	Basel, Bruderholzallee 226
1928	Rolli-von Vinzenz, Fred, Dr. med., Arzt	„ Klingelbergstr. 23
1937	Rommel, Ludwig, Bergführer	Arosa, Haus Pargäzli
1945	Rosenthaler, Ernst, Dr., Gymn.-Lehrer	Basel, Bruderholzstr. 134
1929	Roth, Hans, Dr. med., Arzt	Laufen, J. B., Spital
1947	Roth, René Charles, Kaufmann	Basel, Bruderholzallee 32
1927	Rudin, Paul, Lehrer	„ Sissacherstr. 35
1950	Rüeger, Heinrich, Wagenführer BVB.	„ Oltingerstr. 53
1933	Rüegg-Stahl, Ad., Maschinentechner	Münchenstein (Bld.), Platanenweg 11
1934	Rüegger, Arthur, Dr. phil., Chem.	Binningen, Dorenbachstr. 99
1918	Rüsch, Carl, Treuhänder	„ Neusatzweg 11
1918	Rüsch, Max, Buchhalter	St. Gallen, Teufenerstr. 150
1908	Rütimeyer, L. Wilhelm, Dr. med., Arzt	Basel, Socinstr. 23
1932	Rupe, Hans, Dr. jur., Advokat und Notar	„ Holeeletten 21
1912	Rupe-Lutz, H., Prof. Dr., Chemiker	„ Feierabendstr. 8
1920	Ruppli, Hans, Lehrer	Binningen, Neusatzweg 10
1947	Rutishauser, Jakob, Angestellter	Riehen, Aeuß. Baselstr. 129
1937	Saladin-Affolter, Franz, dipl. Chem. Techn.	Aarburg, Engelbergstr.
1920	*Saladin-Siegwart, Rob., Kreiskommandant	Basel, Realpstr. 67
1928	Salin, Edgar, Prof. Dr.	„ Hardstr. 110
1926	Sanzi, Hans, Bankprokurist	„ St.-Galler-Ring 168
1941	Sarasin, Alfred, stud. phil.	„ Engelgasse 123
1919	Sarasin-Christ, Peter A., Architekt	„ St.-Alban-Ring 195
1916	Sarasin-Dearth, Dietrich, Banquier	„ Lange Gasse 15
1918	Sarasin-Geigy, Albert, Kaufmann	„ Hardstr. 121
1894	Sarasin-Iselin, Alfred, Dr. h. c., Banquier	„ Lange Gasse 80
1919	Sarasin-Von der Mühl, Rudolf, Kaufmann	„ Wartenbergstr. 47
1921	Saxer-Stauffacher, Ernst, Dr., Advokat u. Notar	„ Bäumleingasse 10
1918	*Schachenmann, Herm., Dr. med., Arzt	„ Oekolampdstr. 10
1943	Schacke, Dany, Dr. med. dent., Zahnarzt	„ St.-Alban-Anlage 10
1930	Schäfer, Karlrobert, Schauspieler	„ Delsbergerallee 84
1920	Schärer-Bider, Werner, Prokurist	„ Peter-Rot-Str. 58
1931	Schärer, Gustav, Kaufmann	„ Webergasse 1
1949	Schäublin, Hans, Verwalter	Blauen (B. J.), Berghaus Bl. Reben
1942	Schäublin, Max, Vertreter	Riehen, Furfelderstr. 27
1921	Schaub, Ernst Gustav, Reallehrer	Basel, Militärstr. 80
1916	Schaub-Erny, Jacques, Lehrer	Binningen, Bruderholzrain 26
1932	Schaufelberger, Jakob, Dr. ing. chem.	Basel, Hirzbrunnenstr. 20
1919	*Scheidegger, Jakob, Dr., Chemiker	Bottmingen (Bld.), Sonmattstr. 12

Eintritts-
jahr

1937	Scheidegger, Otto, Dr. jur., Advokat	Basel, Gotthelfstr. 35
1937	Scheidegger, Siegfried, Prof. Dr. med., Arzt	„ Schützenmattstr. 55
1934	Schenker, August, Lehrer	„ Eggfluhstr. 15
1946	Scherr, Robert, Prokurist	Riehen, Furfelderstr. 28
1942	Scherr-Voegelin, Fritz, Kaufmann	„ Esterliweg 117
1927	Schetty-Martinaglia, Rudolf, Kaufmann	Basel, im Sesselacker 22
1912	Scheuch, Oskar, alt-Postverwalter	Riehen, Im Hirshalm 7
1935	Schibli, Erwin, Dr. jur., Staatsanwalt	Basel, Bruderholzallee 180
1909	Schider, Rudolf, Dr. phil.	„ Oberwilerstr. 32
1930	Schillinger, Emil, Spengler	„ Theaterstr. 22
1930	Schimpf, Emil, Beamter	Ober-Winterthur, Rychenbergstr. 196
1939	Schläpfer, Karl, Kaufmann	Basel, Austr. 61
1918	Schlumberger, Nicolas, Dr. jur.	Therwil (Bld.), Fichtenhof
1916	Schmaßmann, Daniel, alt-Postverwalter	Basel, Bärschwilerstr. 20
1907	Schmaßmann, Max, alt-Postverwalter	„ Bristenweg 10
1935	Schmaßmann-Schmidt, K., Spenglermeister	„ St.-Alban-Rheinweg 144
1949	Schmid, Arthur, kaufm. Angestellter	„ Jägerstr. 17
1933	Schmidlin-Barth, Alfred, dipl. Ing.	„ Marignanostr. 72
1942	Schmidlin, Otto, Prokurist	„ Hagenbachstr. 34
1949	Schmidlin, Willy, Kaufmann	Arlesheim (Bld.), Dürrmattweg 14
1933	Schmutz-Müller, Arnold, Zolldeklarant	Binningen, Rebgasse 25
1934	Schneewind, Hans, Kaufmann	Basel, Nauenstr. 63
1942	Schneider, Gottfried, Lehrer	„ Feldbergstr. 126
1941	Schneider, Robert, dipl. Bautechniker	Bern, Zähringerstr. 57
1922	*Schneider-Saur, Carl, Bankangestellter	Basel, Turnerstr. 28
1927	Schneider, Otto, Dr., Chemiker	„ Peter-Rot-Str. 54
1938	Schnieper, Werner, kaufm. Angest.	„ Auf dem Hummel 9
1923	Schnurre-Strübin, Ernst, Kaufmann	„ Realpstr. 73
1917	Schnyder, Hans, Dr. jur., Advokat u. Notar	„ Unterer Rheinweg 40
1912	Schobel, Heinrich, Dr. phil., Chemiker	„ Chrischonastr. 60
1927	Schobert, Hans, Chemiker	Zürich 6, Huttenstr. 60, II
1926	Schönauer, Hans, Lehrer	Riehen, Pfaffenlohweg 49
1932	Schönauer, Wolfgang, Dr. phil., Chemiker	„ Aeuß. Baselstr. 209
1940	Schönenberger-Bärtschi, Hans	Birsfelden, Birseckstr. 21
1926	Schönholzer, Robert, Fabrikant	Basel, Schauenburgerstr. 31
1938	Schrieder, Carl, Kaufmann	„ Birsigstr. 32
1928	Schubarth, Emil, Dr. phil., PD	„ Fäschengasse 5
1921	Schübeler, Max, Ingenieur	„ Neubadstr. 122
1950	Schüler, Paul, Kaufmann	Reinach (Bld.), Bärenweg 21
1931	Schütz, Rudolf, Elektrotechniker	Basel, Steinbühlstr. 153
1934	Schuler, Heinrich, Schriftsetzer	„ Lothringerstr. 145
1901	Schultheß-Reimann, Oscar, Dr. phil.	„ Grellingerstr. 12
1899	Schuster, Claud., Sir, K.C.B., C.V.D., K.C.	London, W. 8, Campden Hill court 7
1949	Schwab-Bösiger, Adolf, Drogist	Basel, In den Klosterreben 32
1934	Schwabe, Erich, Dr. phil., Redaktor	Zürich 7, Beustweg 3

*Eintritts-
jahr*

1941 Schwabe, Werther, Buchdrucker	Neuwelt (Bld.), Amselstr. 11
1917 Schwabe-Winter, Rudolf, Dr. jur.	Basel, St.-Alban-Ring 225
1939 Schwarz, Hans, Postbeamter	„ Buchenstr. 2
1909 *Schwarzweber, Herm., Prof. Dr.	Freiburg i. B., Schillerstr. 18
1924 Schweizer-Großmann, Leo, stellv. Direktor	Binningen, Schafmattweg 9
1937 Schweizer, Wilh., Kaufmann	Basel, Angensteinerstr. 33
1930 Sedlmeier, Rudolf, Kaufmann	„ Fürstensteinerstr. 56
1901 Senn, Ernst, Bankprokurist	Zürich 7, Mühlehaldensteig 3
1926 *Senn, Hans Ed., Dr. med., Augenarzt F.M.H.	Basel, Socinstr. 16
1934 Senn, Otto H., Architekt	„ St.-Alban-Ring 186
1950 Séquin, Carl, Ing.	„ Thiersteinerain 138
1898 Settelen-Im Obersteg, Otto, Dr., Zahnarzt	„ Elisabethenstr. 75
1921 Sieber-von Fischer, Paul, Dr. phil., Biblioth.	Küsnacht (Zch.), Weinmanngasse 66
1933 Siefert, Carl, Vertreter	Basel, Margarethenstr. 73
1920 Siegfried, Eduard, Vizedirektor	Reinach (Bld.), Fleischbachstr. 31
1927 Siegmund, Hubert, Direktor	Basel, Sonnenweg 19
1920 Siegmund-Lüthy, Karl, Bautechniker	Riehen, Wenkenstr. 39
1949 Siegrist, Adolf, Dr. chem.	Basel, Gartenstr. 73
1920 Siegrist-Rubeli, Werner, Kaufmann	Feldmeilen (Zch.), Seeblick
1938 Siegrist-Michel, Werner, Beamter	Basel, Friedensgasse 34
1919 Sigg-Burckhardt, Ernst, Musiklehrer	„ Socinstr. 21
1935 Sigg, Ruinell, Kaufmann	Muttenz, Dürrbergstr. 5
1947 Sigwald, Walter, Prokurist	Viganello-Lugano, Cas. Postale 3
1947 Sinniger, Werner, kaufm. Angestellter	Riehen, Lachenweg 32
1934 Socin, Emanuel, dipl. Brauerei-Ing.	Basel, Gundeldingerstr. 285
1950 Sollier, Georges, Industriel	Rueil-Malmaison (SO), France, 23, rue Haute
1917 Solyom, Georges, Dr., Subdirektor	Basel, Benkenstr. 60
1947 Sormani, Leo, Architekt	„ Petersgraben 61
1947 Sormani, Plinio, Kaufmann	„ Bartenheimerstr. 35
1924 Spänhauer, Fritz, Dr. phil., Geologe	„ Sevogelstr. 111
1929 Spengler-Vogt, Georg, Bankdirektor	„ Dittingerstr. 15
1942 Spoendlin, Kaspar, Jurist	„ Kapellenstr. 28
1946 Sponagel, R., Dr. Ing. chem. New York, 14 NJ (USA), 267, Greenwich Street (CIBA)	
1934 Staehelin, Andreas, Dr. med., Arzt	Riehen, Morystr. 4
1904 *Staehelin, M., Dr. jur., Industrieller	Basel, Burgunderstr. 35
1946 Staehelin, Max, Prof. Dr. jur., Rechtskonsulent	„ Benkenstr. 8
1895 Staehelin-Paravicini, Aug., Dr. med.	Muri b. Bern, Gartenstr. 15
1924 Staehelin-von Mandach, Lucas, mus. Leiter SKWD,	Habstetten b. Bern
1933 Stambach, Theodor, Mathematiker	Basel, Thiersteinerain 171
1943 Stampfli, Eduard, Beamter	„ Mittlere Str. 10
1938 Stauffacher-Fischbacher, Werner, Kaufm.	Binningen, Weinbergstr. 27
1919 Stebler, Emil, dipl. Ingenieur	Horgen (Zch.), Seegartenstr. 29
1940 Stebler, Otto, Dipl. Ing. ETH.	Basel, Thannerstr. 32
1937 Stehle, Ernst, Kaufmann	„ Dittingerstr. 9
1921 Steiger-Hofmann, Paul, Schirmfabrikant	„ Rütimeyerstr. 50

Eintritts-
jahr

- 1934 Steiger-Kehlstadt, Otto, Kaufmann Basel, Freie Str. 44
 1948 Steiger, Willy, kaufm. Angestellter „ St.-Jakob-Str. 1
 1940 Steiner, Alfred, Dr. phil., Gymnasiallehrer „ Gundeldingerstr. 392
 1937 Steiner, Felix, Prokurist „ Leonhardsgraben 14
 1938 Steinmann, Fritz, Dr. ing. chem. Bottmingen (Bld.), Rosenweg 2
 1937 Steinmann, Robert, Kaufmann Basel, Peter-Merian-Str. 18
 1928 Steinwand, Fritz, Ingenieur „ Morgartenring 168
 1919 Steuri, Eduard, Dr. Kilchberg b. Zürich, Claridenstr. 7
 1903 *Stingelin, Alfred, Kaufmann Basel, Unt. Rheinweg 112
 1949 Stingelin, Max, Kaufmann „ Delsbergerallee 5
 1943 Stingelin-Schmid, Ernst, Konstr.-Zeichner Pratteln, Grabenmattstr. 8
 1946 Stocker, Werner, stud. jur. Rheinfelden (Aarg.), Kirchgasse 312
 1932 Stockmeyer-Senn, Karl Martin, Dr., Arzt Basel, Sempacherstr. 27
 1937 Stöcklin, Emil, Disponent „ Unt. Rheinweg 148
 1927 Stöcklin-Thommen, Hans, Kommiss „ Birsstr. 14
 1912 Stofer, Jos., Kaufmann Bouchillon, La Datscha
 1939 Stolz, Karl, Kaufmann Stockholm, c/o Ciba Prod. AB, PB 5119
 1950 Strasser, Walter, Kaminfegermeister Günsberg (Sol.)
 1908 Straumann-Hipp, A. Wilh., Baumeister Basel, Grellingerstr. 95
 1931 Strebel, Gustav, Vize-Direktor „ Holeletten 24
 1923 Streckeisen, Alb., Prof. Dr. Bern, Manuelstr. 78
 1946 Streit, Ernst, Kunstmaler Basel, St.-Alban-Tal 14
 1937 Stricker, Rob., Detektivkorporal „ Wanderstr. 145
 1932 Strübin, Felix, Optiker Riehen, Langenlängeweg 3
 1946 Stuber, Otto, dipl. Elektrotechniker Basel, In den Ziegelhöfen 149
 1910 Stückelberger-Eckel, Theoph., Kaufmann „ Neubadstr. 5
 1916 *Stumm, Hans, Dr. jur., Kaufmann Neuwelt (Bld.), Amselstr. 16
 1943 Stutz-Zünd, Walter, Vers.-Inspektor „ Bottmingerstr. 7
 1918 Süffert, Alfred, Ingenieur Basel, Güterstr. 223
 1949 Supersaxo, Alfons, Bergführer Saas-Fee (Wallis)
 1939 Sury, Ernst, Dr. ing. chem. Basel, Metzgerstr. 55
 1922 Suter, Anton, Vers.-Angestellter Neuwelt (Bld.), Gartenstadt 42
 1911 Suter-Christoffel, Rud., Dr. phil., Kaufmann Basel, Leimenstr. 55
 1940 Suter, Emanuel, Dr. med. New York, USA., 21 Rockefeller Inst. 66th Streets York Av.
 1932 Suter, Ernst, Bildhauer Aarau, St.-Laurenzen-Vorstadt 117
 1929 Suter, Georges, Sekr. d. Allg. Armenpflege Basel, Nonnenweg 33
 1926 Suter, Hans Rudolf, Architekt B.S.A. Binningen, Allschwilerweg 51
 1944 Suter, Hans-Ruedi, Spengler Basel, Schützenmattstr. 19
 1920 Suter-Jud, Fritz, Spenglermeister „ Schützenmattstr. 19
 1946 Suter-Lochmattler, Felix, Dr. med. Davos-Platz, Haus am Hof
 1948 Suter, Peter Max, cand. jur. Basel, Röschenzerstr. 7
 1935 Suter, Richard, Dr. phil., Kaufmann „ Röschenzerstr. 7
 1944 Suter, Rudolf, Dr. phil., Lehrer „ Leimenstr. 55
 1914 Sutter, Traugott, Prokurist „ Hardstr. 94
 1934 Tatarinoff, M., dipl. Ing. Montluçon (Allier), 59, Av. Jules-Guesdo

Eintritts-
jahr

1919	Tellenbach, Fritz, Prokurist	Basel, Im Heimgarten 13
1949	Teuber, Josef, Bankrevisor	Liestal, Rathausstr. 41
1928	Thalmann, Anton, Kommis	Basel, Militärstr. 20
1927	Thoma, Max, dipl. Ing., Dir. d. Gas- u. Wasserwerk	Basel, Neubadstr. 76
1921	Thomann, Georges, Direktor	Basel, Sonnenweg 14
1931	Thommen, Erich, Beamter	„ Wettsteinallee 16
1950	Thommen, Hans, Mechaniker	„ Vogelsangweg 3
1942	Thommen, Willy, Ing. Chem.	„ Bergalingerstr. 12
1939	Thurneysen, Matthis, Pfarrer	St.-Louis (Ht. Rhin)
1911	Thurneysen, Peter, Kaufmann	Basel, Largitzenstr. 74
1897	*Toggweiler, Leo, Kaufmann	„ Glaserbergstr. 26
1920	Tramèr, Fritz, Dr. med., Arzt	„ Riehenstr. 36
1924	Trauffer, Rud., Beamter des Grenzwachtkorps	Kaiseraugst, Bahnhof
1941	Tritschler, Jakob, Betriebsleiter	Bern, Steinweg 15
1920	Trott, Jacques, Dr. jur., Advokat	Basel, Schönbeinstr. 15
1917	Trueb, Karl, Dr. med. dent., Zahnarzt	„ Friedensgasse 53
1921	*Tschan, Paul, Direktor	„ Rheinfelderstr. 26
1919	von Tscharner, Hans, Dr. phil.	Maienfeld
1913	Tscherter, Alfred, Sanitätskommissär	Basel, Militärstr. 14
1904	Tschopp-Boeniger, Arnold, Lehrer	„ Reiterstr. 24
1912	Tschopp-Mürly, Wilh., Kaufmann	„ Holbeinstr. 77
1933	Tschopp, Paul, dipl. Ingenieur	Bern, Aushelmstr. 15
1934	Tschopp-Schenk, Willi, Gymnasiallehrer	Riehen, Niederholzstr. 18
1934	Tschudin-Scherrer, Gustav, Bankangest.	Muttenz, Rosenweg 6
1938	Uebersax, Fritz, Postbeamter	Basel, Lenzgasse 28
1929	Uhlmann, Kurt, Kommis	„ Paradieshofstr. 71a
1937	Ullrich, Paul, Kaufmann	„ Freie Str. 73
1928	Umbrecht, Justin, Angestellter	Mulhouse (Ht. Rhin), 86 Fbg. de Colmar
1950	Ungricht, Alfred, Bankangestellter	Basel, St.-Galler-Ring 21
1917	Vest, C. Gottlieb, Prof. Dr., Zahnarzt	„ Marschallenstr. 24
1902	Vest-Greppin, Rud., Kaufmann	„ Missionsstr. 70
1933	Vest, Peter, Kaufmann	„ Missionsstr. 70
1949	Vetterli, Adolf, stud. phil.	„ Ahornstr. 51
1929	Vischer-Baerlocher, Andreas, Dr. phil. Geol.	Surabaya (Indonesia), c o BPM. GA. Wonokrowo
1920	Vischer-Geigy, Paul, Architekt	Basel, Lange Gasse 88
1936	Vischer, Joh. Jacob, dipl. Ing., ETH	Brugg, Hauptstr. 12
1895	Vischer-Melchers, Carl	New York (U. S. A.)
1943	Vischer, Peter H., dipl. Arch. ETH	Basel, Lindenhofstr. 11
1921	Vischer-von Planta, M., Dr., Advokat u. Notar	„ Lange Gasse 86
1944	Vischer, Robert, Dr. jur., Advokat	„ Sevogelstr. 91
1928	Vischer-Schieß, Andreas, Dr. med., Arzt	Riehen, Bahnhofstr. 66
1921	Vischer-Simonius, Adolf, Kaufmann	Basel, Gartenstr. 94
1923	Vischer, Wilh., Prof. Dr., Botaniker	„ Rittergasse 31
1917	Vock, Walter, Dr. med. dent., Zahnarzt	„ Mittlere Str. 57
1920	Vöchting-Burckhardt, Karl, Dr. med.	„ St.-Jakob-Str. 7

*Eintritts-
jahr*

1906 *Vöchting-Oeri, Friedr., Prof. Dr. phil.	Basel, Rennweg 24
1942 Völlmy, Hans, Direktor	Stäfa (Zch.), Seestr. 829
1909 *Voellmy-Wittwer, Erw., Dr., Lehrer	Basel, Austr. 34
1934 Vogt-Adler, Hugo, Postangestellter	„ Waldenburgerstr. 20
1946 Vogt-Ammann, Jacques, Gipsermeister	„ Margarethenstr. 65
1931 Vogt-Heimann, Carl, Spediteur	Zürich 8, Forchstr. 345
1935 Vogt, Hans, Pianist	Basel, Altkircherstr. 12
1942 Vogt-Käser, Samuel, Kommis	„ Seltisbergerstr. 16
1939 Vollé, Rolf, Kunstmaler, Prof.	„ Kartausgasse 5
1935 Vollenweider, Rudolf, Pfarrer	„ Florastr. 12
1951 Vollmer, Albert, Prokurist	„ Zeughausstr. 43
1916 Von der Mühl-Erhardt, Rudolf, Kaufmann	„ Benkenstr. 30
1922 Von der Mühl, Valent., dipl. Ing.	Arlesheim, Spinnerei
1906 Vortisch-Linder, August, Kaufmann	Basel, Birsigstr. 134
1947 Wackernagel-Hagenbach, Heinrich, Arch.	„ Lange Gasse 21
1919 Wackernagel-Vischer, Karl, Kaufmann	„ Sonnenweg 2
1906 Waeffler-Hunkeler, Hans, Kaufmann	„ Rütimeyerplatz 9
1941 Wagner, Albert, Bankbeamter	„ St.-Jakob-Str. 29
1935 Wagner, Ernst, Bankbeamter	Binningen (Bld.), Hauptstr. 16
1929 Wagner-Rupe, Hans, Dr. rer. pol.	Oberwil (Bld.), Sonnenweide
1915 Waibel, Ernst, Vizedirektor	Basel, Wettsteinallee 46
1943 Waibel, René, kaufm. Angestellter	„ Wettsteinallee 46
1942 Walker, Ernst, Apotheker	Bern, Statthalterstr. 62
1945 Wanner, Georges, Chemiker	Basel, Missionsstr. 26
1939 Wannier, Felix, Dr. jur., Advokat u. Notar	„ Auberg 2
1922 Weber, Alfred, Kassier	„ Riehenstr. 149
1949 Wegmann, Hansruedi, Konstrukteur	„ Turnerstr. 9
1919 Wehrli, Eug., Dr. med. et Dr. phil. h. c., Augenarzt	Basel, Claragraben 23
1921 Weibel, Hans, Direktor	Basel, Peter-Ochs-Str. 14
1937 Weidmann, August, Buchhalter	„ Biascastr. 40
1931 Weiß, Albert, Zivilgerichtswibel	„ Stöberstr. 2
1932 Weiß-Janssen, K., Appreturleiter	„ Nonnenweg 29a
1919 Wenck, Robert, Lehrer	„ Gottfried-Keller-Str. 45
1949 Wenger, Josef, Malermeister	„ Dornacherstr. 238
1920 Wenger-Sidler, Alfons, Prokurist	„ Rütimeyerstr. 21
1944 Wenk-Degen, Fritz, Kaufmann	Binningen (Bld.), Bachmattenstr. 35
1946 Wenk, Wolfgang, Arch., Gemeindepräsident	Riehen, Wettsteinstr. 33
1913 Werdmüller, J. O., Dr. phil.	Kilchberg (Zch.), Schlimbergstr. 28
1918 Werenfels, Alfred, Dr. phil., Geol.	Basel, Solothurnerstr. 76
1910 Werenfels-Graf, Franz E., Kaufmann	Arlesheim (Bld.), Langackerweg 2
1911 Werner-Degen, Hans, Lehrer	Bottmingen, Oberwilerstr. 8
1945 Westermann, Richard, Holzfachmann	Reinach (Bld.), Amselweg 7
1923 Weth, Ernst, Architekt	Ennenda (Glarus), Im Hof
1932 Widmer, Alfred, Dr., Rechtsanwalt	Basel, Gellertstr. 2
1932 Wiederkehr, Max, Ingenieur	Muttenz, Gründenstr. 9

*Eintritts-
jahr*

- 1944 Wiesner, Max, Sekretär
1919 Wiest-Courvoisier, Wilh., Kaufmann
1946 Wild, Hansruedi, kaufm. Angestellter
1934 Wild, Heinrich, Dr. med. dent., Zahnarzt
1944 Wildi, Hans, kaufm. Angestellter
1929 Wildi, Karl, Kaufmann
1930 Willenegger, Hans, Dr. med., Arzt, PD
1928 Winter, Otto, Kaufmann
1940 Wirth, Heinz, stud. med.
1931 Wirz-Müller, Walter, Direktor
1933 Wirz-Reinemann, Emil, techn. Assistent
1927 Wirz-Schwander, Hans, Kommis
1908 Woehr-Spoerry, Hans, Direktor
1943 Wolf, Kaspar, Dr. phil., Sportlehrer
1942 Wolfer, Hans, Dr. jur.
1937 Wolff, Eberhard, Dr. phil., Chemiker
1944 Wolff, Robert, Dr. jur., Advokat u. Notar
1909 Wortmann-Zimmerli, Ferd., Kaufmann
1930 Würz, Alfred, Dr. jur., Advokat u. Notar
1942 Wüstemann, Hans, Beamter
1947 Wundt, Wolo, dipl. Ing.
1916 *Wyß, Paul, Kunstmaler
1949 Wyss, Walter, dipl. Ing.
1923 Zachmann, Fritz, Direktor
1919 Zaeslin, Hans H., Dr. chem.
1918 Zahn, Eduard, Dr. jur., Advokat u. Notar
1928 Zahn-Kunz, Ernst
1948 Zeier, Heinrich, Bauingenieur
1947 Zeller, Willy, Kaufmann
1949 Zemp, Hans, El. Installateur
1936 Zoller, Werner, Dachdeckermeister
1942 Zores, Paul, techn. Angestellter
1938 Zürcher, Fritz, Bankangestellter
1947 Zweidler, Reinhard, Dr. phil., Chemiker
1948 Zwicky-Hartmann, Hans, Lehrer
1942 Zwicky, Rudolf, Dr. chem.
Basel, Grenzacherstr. 231
,, Hirzbrunnenstr. 18
,, Wanderstr. 149
,, St.-Alban-Anlage 23 A
,, Hofstetterstr. 6
,, Bäumlhofstr. 179
,, Schweizergasse 34
,, Maiengasse 56
Riehen, Gestaltenrainweg 3
Neuwelt (Bld.), Starenstr. 1
Riehen, Gatterenweg 14
,, Rebenstr. 43
Thalwil (Zch.), Mühlebachstr. 11
Magglingen, ob Biel, Chalet La Fougère
Bottmingen (Bld.), Weichselmattstr. 2
Basel, Petersgasse 23
,, Thiersteinerrain 145
,, Mittlere Str. 143
,, Luftmattstr. 21
,, Hegenheimerstr. 242
Dornach (Sol.), Dorneckstr. 508
Basel, Spalenvorstadt 3
Pratteln (Bld.), Esterlistr.
Basel, Bruderholzallee 16
Riehen, Niederholzstr. 54
Basel, Rennweg 52
,, Grellingerstr. 24
,, Bernerring 2
,, Landskronstr. 24
,, Giebenacherweg 17
,, Dornacherstr. 35
Birsfelden, Lindenstr. 6
Basel, Riehentorstr. 17
,, Kienbergerstr. 12
Muttenz (Bld.), Dürnbergstr. 6
Riehen, Lachenweg 18

JUNIORENVERZEICHNIS

*Eintritts-
jahr*

1950	Ambühl, René, Laborant	Basel, Oetlingerstr. 16
1950	Bloch, Paul, Buchdrucker-Lehrling	Dornach, Bahnhofstr. 163
1950	Bolliger, Kurt, Schreibmasch.-Mech.	Basel, Landskronstr. 40
1950	Bürki, Dieter, Schüler	Binningen, Margarethenstr. 20
1949	Cavin, Stephan, Schüler	Basel, Burgunderstr. 32
1949	de Courten, Peter, Kaufm. Angest.	„ Hirzbodenweg 42
1951	Ganzoni, Ulrich, Schüler	Binningen, Im Zehntenfrei 14
1947	Geiger, Max, Student	Bottmingen, Neumattstr. 8
1947	Geßler, Albert, Student	Riehen, Mohrhaldenstr. 133
1949	Geßler, Luzius, Schüler	„ Mohrhaldenstr. 133
1948	Grauwiler, Jules, Student	Basel, Turnerstr. 17
1946	Häfelfinger, Hansruedi, Student	„ Alemannengasse 84
1948	Heid, Hans, Mechaniker	„ Markircherstr. 3
1947	Heid, Willy, Lehrling	Brislach, Unterwerk
1947	Hirsig, Kurt, Lehrling	Münchenstein, Sonnmattstr. 5
1944	Hodel, Hanspeter, Kaufm. Angest.	Birsfelden, Hauptstr. 8
1950	Hodel, Hanspeter, Schüler	Basel, Lerchenstr. 34
1949	Höchli, Oskar, Schüler	„ Unt. Rebgrasse 9
1950	Horn, Felix, Schüler	„ In den Ziegelhöfen 125
1949	Joos, Walther, Kaufm. Angest.	„ Holbeinstr. 18
1949	Jucker, Dieter, Student	„ Glaserbergstr. 47
1946	Kelterborn, Ruedi, Schüler	„ Sissacherstr. 59
1950	Knüsel, Werner, Schriftsetzer	„ Grenzacherstr. 10
1944	Krämer, Ruedi, Student	Riehen, Baselstr. 272
1949	Kuhn, Hans, Student	Basel, Arabienstr. 50
1947	Leonhardt, Hans-Martin, Dekorateur	Münchenstein, Pappelweg 2
1949	Marti, Heini, Kaufm. Angest.	Basel, Im langen Loh 181
1950	Müller, René, Laborant	„ Leimenstr. 65
1947	Rietmann, Hans	„ Markgräflerstr. 18
1948	Ringele, Werner, Lehrling	„ Gundeldingerstr. 497
1949	Röbler, Jürg, Schriftsetzer	„ Rittergasse 1
1950	Ruedi, Klaus, Drogist-Lehrling	„ Hegenheimerstr. 126
1947	Senn, Beat, Schüler	Riehen, Schnitterweg 40
1950	Stocker, Kurt, Laborant	Basel, Landauerhofweg 12
1945	Thommen, Hans, Mechaniker	„ Vogelsangweg 3
1950	Voellmy, Hansjörg, Mechaniker	„ Zimmerhof 12
1949	Weber, Hugo, Hochbauzeichner	Riehen, Unholzgasse 9
1950	Weil, Wanja, Bauzeichner	Basel, Elsässerstr. 21



SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

**SOCIÉTÉ DE BANQUE SUISSE
SOCIETÀ DI BANCA SVIZZERA
SWISS BANK CORPORATION**

BASEL

Aeschenvorstadt 1

Depositenkassen in Basel: Marktplatz 14, Claraplatz 1

Weitere Niederlassungen in:

*Zürich, Genève, St. Gallen, Lausanne, La Chaux-de-Fonds
Neuchâtel, Schaffhausen, Biel, Chiasso, Herisau, Le Locle
Nyon, Zofingen, Aigle, Bischofzell, Morges, Rorschach
London, New York*

Aktienkapital und Reserven: Fr. 209 000 000



1872

Es ist oft nicht leicht bei Kapitalanlagen aus der Fülle der Möglichkeiten die bestgeeignete Wahl zu treffen. Unsere erfahrenen Fachleute stehen zu individueller Beratung zur Verfügung.

DER ATEM

der Bergwelt umweht den Beschauer seltener Dokumente aus dem Hochgebirge.

Tele-Objektive, leistungsfähige Kleinbildcameras und die richtigen Filter sichern den Erfolg.

STRÜBIN

Photo-Abteilung Basel Gerbergasse 25



BÜCHER LANDKARTEN ZEITSCHRIFTEN



Verkaufsstelle der Eidgenössischen Kartenwerke

*Chic, gut
vorteilhaft*

Herren-Hemden, Cravatten, Socken
Handschuhe, Shawls

*Wilden Mann
Basel*

DOMUS

Falknerstraße 17

Pfluggasse 3

Kunstgewerbe und Tapeten

Couchdecken, Korbwaren, Volkskunst, Keramik,
Schmuck, Teppiche, Geschenke, Gebrauchsartikel
und vieles andere mehr

geschmacklich und preislich führend

Klaus Kornfeld und Felix Hügin, SAC-Mitglieder



Der E-Grat des Rinderhorn bietet luftige Kletterei

Das Berghotel

Schwarzbach

ist Ausgangspunkt vieler
wenig bekannter schöner
Fels- und Eistouren.

Auskunft erteilt jederzeit
der Besitzer:

Carl Abt-Füri

Mitglied der Sektion Basel

Ein großer Fortschritt

ist die moderne Lebensversicherung mit Doppelzahlung bei Tod durch Unfall und

Sonderleistung

bei Tod nach langdauernder Krankheit ohne Zuschlagsprämie



Rentenanstalt

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt

GENERALAGENTUR BASEL: Dr. H. DECK

Falknerstraße 17 - Telephon 3 78 66

